Digital Camera

Benutzerhandbuch(Komplettes Benutzerhandbuch)

Die Struktur dieses Handbuchs

Es liegen zwei Arten von Handbüchern für Ihre Digital Kamera bei

[Bitte zuerst lesen]
Benutzerhandbuch "Schnelleinführung" (gedruckt)

Dieses Handbuch hilft, Ihnen Ihre Digital Kamera gleich einzusetzen, indem es knappe Erläuterungen liefert, von "Vorbereitung aufs Fotografieren" über "Bilder aufnehmen" und "Ansicht" bis zu "Verwendung mit dem PC".
Lesen Sie bitte dieses Handbuch, bevor Sie Ihre Kamera benutzen.

[Je nach Bedarf lesen]
Benutzerhandbuch(Komplettes Benutzerhandbuch).

Es erkärt alle Funktionen Ihrer Digital Kamera.
Um Ihre Digital Kamera optimal einzusetzen, lesen Sie es bitte einmal durch. Zudem sollten Sie es nach Bedarf zu Rate ziehen.

Zu diesem Handbuch

Verwendete Symbole
In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet

Wichtig
Wichtige Hinweise und Einschränkungen für die Verwendung dieser Kamera

Glossar
Auf diesen Seiten finden Sie Begriffe, die beim Verständnis der Erklärungen helfen.

Notiz
Auf diesen Seiten finden Sie zusätzliche Erläuterungen und nützliche Tipps für den Gebrauch der Kamera.

Referenz
Zeigt die zu einer Funktion gehörige(n) Seite(n).
Der Ausdruck "S. xx" verweist auf Seiten in diesem Handbuch.

Inhalt

Die Struktur dieses Handbuchs 2
Zu diesem Handbuch 2

Kapitel 1 Einsatz Ihrer Kamera

Abschnitt 1 Vorbereitung

Überprüfen Sie, ob alles eingepackt wurde 6
Bezeichnungen der Teile 7
So verwenden Sie den Modus-Wählschalter 8
Einlegen der Batterien 9
Ein-/Ausschalten 11
Datum und Uhrzeit einstellen (Datum-/Uhrzeiteinstellung) 12
Einlegen der SD-Speicherkarte 13
So verwenden Sie den LCD-Monitor 14
Der Bildschirm beim Fotografieren 14
Der Bildschirm bei der Wiedergabe 17
Bildschirmanzeige umschalten 18
Tastenfunktionen auf einen Blick 19
Bildschirmtabelle 20
Grundlagen des Fotografiermenüs/Wiedergabemenü 24
Grundlagen des SETUP-Schirms 25

Abschnitt 2 Fotografieren

So hält man die Kamera 27
So stellt man den Fokus ein 28
Bilder aufnehmen 30
Prüfen Sie den Fokus und machen Sie die Aufnahm (Halb drücken) 30
Momentaufnahmen machen (voll drücken) 31
Wenn das Motiv nicht in der Mitte des Bilds ist (festgestellter Fokus) 32
Fotografieren im Szenen-Modus 33
Kombination jedes Szenemodus und jeder Funktion 35
Mehrfachaufnahmen machen 36
Einstellungen für Mehrfachaufnahmen (Mehrfachaufnahmen) 37
Mehrfachaufnahmen machen 38
S-Mehrfachaufnahmen machen 38
M-Mehrfachaufnahmen machen 38
Filme aufnehmen 39
Fotografieren mit Zoom 40
Fotografieren mit digital Zoom 41
Nahaufnahmen (Makro-Modus) 42

Abschnitt 3 Wenn Sie diese Art von Aufnahme machen wollen

Verwendung des Blitzlichts 44
Verwendung des Selbstauslösers 46
Belichtung ändern (BELICHT.KORREK) 47
Natürliche und künstliche Beleuchtung verwenden (Weißabgleich) 49
Wahl vonBildqualitätsmodus/Bildgröße (Bildqualität/Größe) 52
Der Bildqualitäts-Modus 52
Bildgröße 52
Änderung des Bildqualitäts-Modus und der Bildgröße eines Bilder 53
Bildgröße eines Films ändern 54
Fotografieren mit manuellem Fokus (FOKUS) 55
Fotografieren mit manuellem Fokus 55
Mit festgelegter Aufnahmeentfernung fotografieren 56
Änderung der Belichtungsmessung (LICHTMESSUNG) 57
Empfindlichkeit einstellen (ISO-EMPFINDL) 59
Ihre Bildschärfe ändern (SCHÄRFE) 60
Mehrere Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung machen (AUTOM.BELICHTG) 61
Belichtungszeit einstellen (LANGZEITMODUS) 63
Bilder automatisch in festgelegten Intervallen aufnehmen (INTERVALL) 64
Datum in ein Bild einfügen (DATUM-EINDRUCK) . 66
Fotografiermenüeinstellungen auf die Vorgabewerte zurücksetzen (INITIALISIEREN) 67
Rasterlinien auf dem LCD-Monitor anzeigen 68
Schattierung für Textaufnahmen ändern (ZEICHENDICHTE) 69

Abschnitt 4 Bilder und Filme ansehen

Das gerade aufgenommene Foto ansehen 71
So zeigen Sie eine Vergrößerung des dargestellten Bilds an 72
Dargestelltes Bild oder dargestellten Film löschen 73
Bild oder Film ansehen 74
Auf einer SD-Speicherkarte gespeicherte Aufnahmen ansehen 74
Im internen Speicher gespeicherte Aufzeichnungen ansehen 75
Filme ansehen 76
Mehrfachansicht 77
Vergrößerte Ansicht 78
Bilder automatisch der Reihe nach zeigen (BILDVORFÜHRUNG) 79
Ansicht auf Ihrem Fernseher 80

Abschnitt 5 Bilder und Filme löschen

Nicht gewünschte Bilder oder Filme löschen 82
Ein Bild löschen 82
Alle Bilder gleichzeitig löschen. 83
Mehrere Bilder gleichzeitig löschen. 84
Löschen verhindern (SCHUTZ) 85
Das angezeigte Bild schützen 85
Alle Ihre Bilder schützen 87
Mehrere Bilder oder Filme gleichzeitig schützen 88
Den Inhalt des internen Speichers auf eine Speicherkarte kopieren (ZUR KARTE KOPIEREN) 89

Ausdrucken (DRUCKEN) 90
DPOF für dargestelltes Bild einstellen 90
DPOF für alle Bilder einstellen 91
DPOF für mehrere Bilder einstellen 92

Abschnitt 6 Kameraeinstellungen ändern

SD-Speicherkarte auf den Einsatz vorbereiten (KARTE FORMAT.) 94
Bilder vor einer versehentlichen Löschung schützen 94
Formatierung des internen Speichers (INTERN FORMAT.) 95
Stromspareinstellungen ändern (STROMSPARMODUS) 96
Einstellung der automatischen Abschaltung ändern (ABSCHALTAUTOM) 97
Signalton während der Aufnahme (SIGNALTON) ... 98
Dateinameneinstellungen ändern (DATEINUMMER) 99
Bildbestätigungszeit einstellen (LCD BESTÄT) 100
Helligkeit des LCD-Monitors einstellen (LCD-HELLIGKEIT) 101
Anzeigesprache ändern (LANGUAGE) 102
Wiedergabeformat für Ansicht auf Fernseher ändern (VIDEO-AUSGANG) 103

Kapitel 2 Ansicht auf Ihrem Computer (Bilder/Filme)

Abschnitt 1 Bilder auf Ihren Computer übertragen

Wozu dient die mitgelieferte Software? 105
Software- und Betriebssystem-Verwendungstabelle 105
Für die Verwendung der mitgelieferten Software nötige Umgebung 106
Installation der Software 108
Unter Windows 98/98SE/Me/2000 109
Deinstallieren der Software (Für Windows 98/98SE/Me/2000) 111
Für Windows XP-Anwender 112
Deinstallieren der Software (Für Windows XP) 113
Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2 114
Deinstallieren der Software (Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2) 115
Für Macintosh OS X 10.1.2 bis 10.2.1 116
Deinstallieren der Software (Für Mac OS X 10.1.2 bis 10.2.1) 117
Kamera und Computer verbinden 118
Bilder auf Ihren Computer übertragen 119
Für Windows 98/98SE/Me/2000 120
Für Windows XP 121
Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2 123
Für Mac OS X 124
Verwendung von DL-10 125
Das DL-10-Fenster (Windows 98/98SE/Me/2000) 125
Verwendung der [Optionalen Einstellungen] ... 126
Verwendung von [Hintergrundeinstellung] 127
Das DL-10-Fenster (Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2) 128
Verwendung der [Optionalen Einstellungen] ... 129
Direkte Übertragung von Aufnahmen von einer SD-Speicherkarte in Ihren Computer 130
Aufnahmen auf einer PC Card 130

Abschnitt 2 Miniaturansichten anzeigen (Verwendung von DU-10)

Start und Beenden von DU-10 132
DU-10-Fenster 132
DU-10 schließen 132
Miniaturansicht verwenden 133
Reihenfolge der Aufnahmen ändern 134
Anzeigegröße verändern 135
Bildschirmpräsentation ansehen 136
Automatischen Bildschirmpräsentation ansehen 137
Verwendung des Dialogfelds [Diashow] 137
Bildinformationen ansehen 138
Mit dem Dateimenü 138
Mit dem Kontextmenü 138
Ansichtsschirm anzeigen 139
Ansichtsschirm 139

Anhang

A. Wichtige Daten 141
B. Tabelle der SD-Speicherkartenkapazitäten 143
C. Verwendung Ihrer Kamera im Ausland 143
D. Wartung und Lagerung 144
E. Falls Probleme auftreten 145
F. Wenn eine Fehlermeldung erscheint 151
G. Kundendienst 152

Kapitel 1 Einsatz Ihrer Kamera

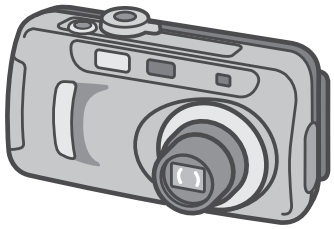
Abschnitt 1 Vorbereitung

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie Ihre Kamera vorbereiten, vom Auspacken bis zum ersten Foto.

Überprüfen Sie, ob alles eingepackt wurde

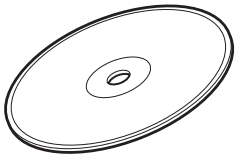
Folgende Teile sollten der Kamera beigepackt sein. Prüfen Sie den Verpackungsinhalt.

Digital Kamera

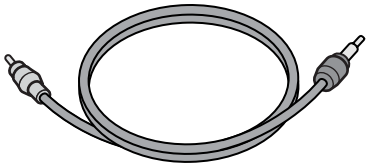


CD-ROM

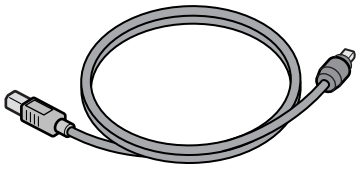
☛Die Software und das im "Benutzerhandbuch (Komplettes Benutzerhandbuch)" sind im Lieferumfang enthalten.



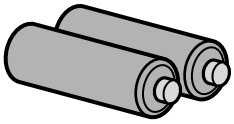
Videokabel



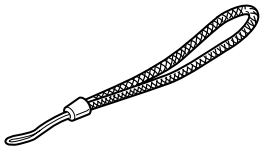
USB-Kabel



AA Alkalische Batterien (2)

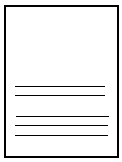


Tragegurt



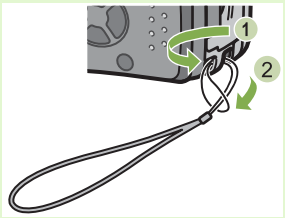
"Schnelleinführung"

Garantie/Registrierungskarte



Befestigung des Tragegurts

Führen Sie den Anfang des Gurts durch die Gurtbefestigung und befestigen Sie ihn, wie in der Abbildung gezeigt.



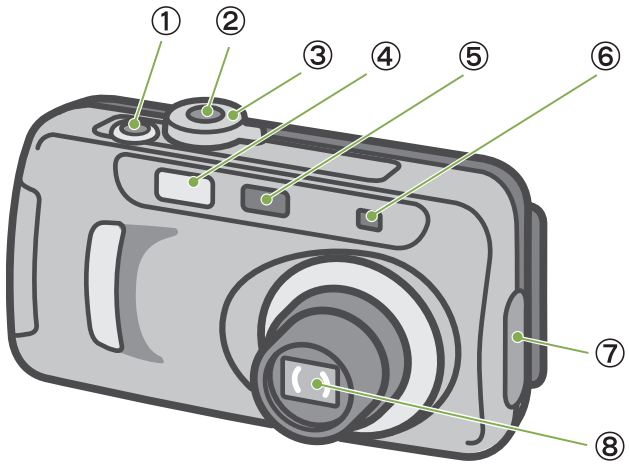
- Sollte etwas fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an das Geschäft, in dem Sie die Kamera gekauft haben.
- Lesen Sie sich die Garantiekarte durch und bewahren Sie an einem sicheren Ort auf.

Bezeichnungen der Teile

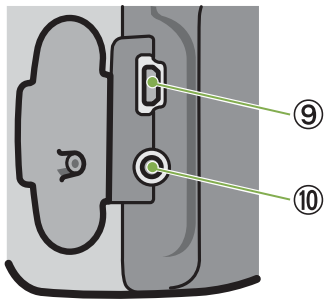
Die Bezeichnungen der Kamerateile. Sie müssen diese kennen, um die Anweisungen in diesem Handbuch verstehen zu können. Sehen Sie sich Folgendes an.

■Kameragehäuse

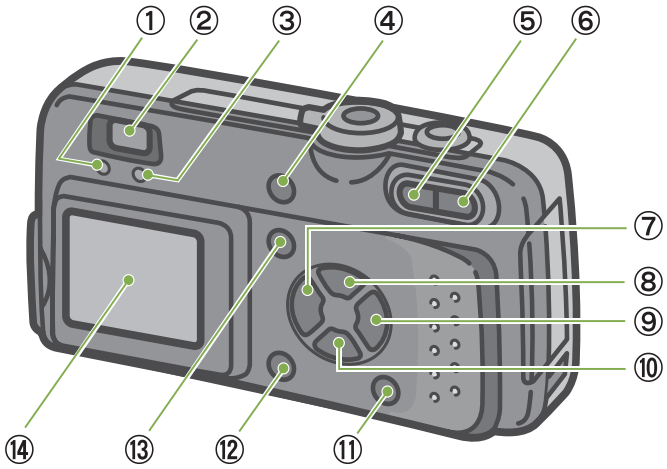
Vorderansicht



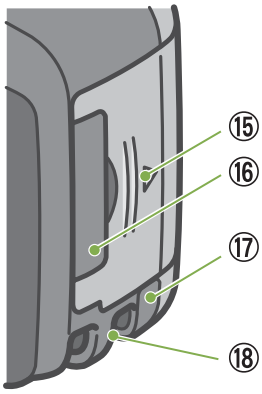
1. Auslöser
2. Betriebstaste
3. Modus-Wählschalter
4. Blitz
5. AF-Fenster
6. Sucher
7. Anschlussabdeckung
8. Objektiv
9. USB-Anschluss
10. Video-Ausgang

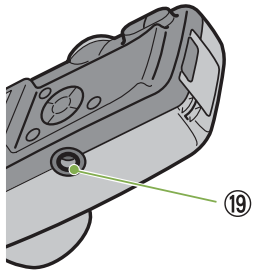


Rückansicht



1. Autofokus-Leuchte
2. Sucher
3. Blitzlicht
4. (Löschen)/ (Selbstauslöser)-Taste
5. (Weitwinkel)/ (Miniaturansicht)-Taste
6. (Tele)/ (Vergrößerungs)-Taste
7. ◀ / (Schnellvorschau)-Taste
8. ▲ / (Blitz)-Taste
9. ▶Taste
10. ▼/ (Makro)-Taste
11. DISPLAY Taste
12. OK Taste
13. MENU Taste
14. LCD-Monitor
15. Batterieabdeckung
16. Speicherkartenabdeckung
17. Abdeckung
18. Gurtbefestigung
19. Stativgewinde (unten)





So verwenden Sie den Modus-Wählschalter

Der Modus-Wählschalter befindet sich an der Oberseite der Kamera.
Wenn Sie den Modus-Wählschalter verstellen, wechseln Sie zwischen den Einstellungen und Funktionen des Aufnahme- und Wiedergabemodus.

1 Drehen Sie den Modus-Wählschalter auf das Symbol des zu verwendenden Modus.

[Moduswahlsymbole und Funktionen]

Symbol	Modusbezeichnung	Funktion
SETUP	SETUP-Modus (Setup)	Sie können die Kameraeinstellungen wählen und bestätigen.
	Film-Modus	Sie können Filme aufnehmen.
SCENE	Szenen-Modus (Scene)	Sie können die Einstellungen optimieren, um mit 6 verschiedenen Szenen Bilder aufzunehmen.
	Fotomodus	Sie können Bilder aufnehmen.
	Wiedergabe-Modus	Sie können ihre Filme und Bilder wiedergeben und sie auf dem LCD-Monitor ansehen. Sie können sie auch löschen.

Einlegen der Batterien

Folgende Batterien können in der Kamera verwendet werden. Wählen Sie diese nach Bedarf aus.

Battery Type	Feature
AA Alkalische Batterien (LR6, mitgeliefert)	Sie sind überall erhältlich und deshalb auf Reisen etc. praktisch. Wenn es kalt ist, können Sie allerdings weniger Aufnahmen machen. Wärmen Sie die Batterien vor dem Gebrauch auf.
Akku (DB-43,DB-40, separat verkauft)	Es handelt sich um ein Lithium-Ionen-Akku. Diese sind wirtschaftlich, da sie im (separat verkauften) Aufladegerät BJ-2 aufgeladen und wiederholt verwendet werden können. Sie halten lange und sind auf Reisen etc. praktisch.
Nickel-Wasserstoff-Batterien (auf dem Markt erhältlich)	Diese Batterien sind wirtschaftlich, da man sie aufladen und immer wieder verwenden kann. Verwenden Sie zur Aufladung bitte eines der auf dem Markt enthaltenen Aufladegeräte.

Untenstehend befindet sich zu Ihrer Information eine Auflistung der Anzahl von Bildern, die Sie aufnehmen können.

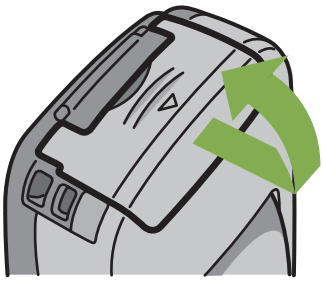
Batterietyp	Anzahl der Aufnahmen	Anzahl der Aufnahmen (im Synchro-Monitormodus: siehe P.18)
AA Alkalische Batterien (LR6)	ca. 50	ca. 60
Akku	ca. 350	ca. 400

Die Anzahl der Aufnahmen basiert auf einer Temperatur von 25° C, wobei das Intervall 30 Sekunden beträgt und jede zweite Aufnahme mit Blitz gemacht wird.

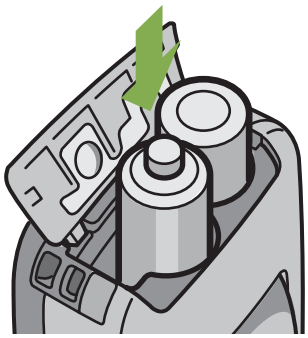
Wenn Sie die Kamera in den Stromsparmodus schalten, können Sie mehr Bilder aufnehmen.
Außerdem können Sie neben Batterien auch den (separat verkauften) Netzadapter verwenden.

Legen Sie die Batterien folgendermaßen ein.

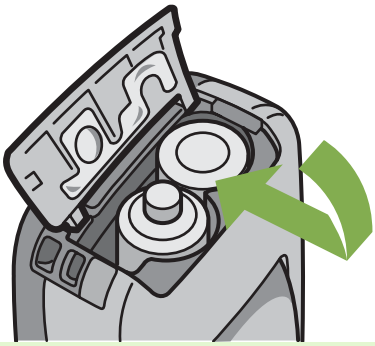
1 Schieben Sie die Batterieabdeckung auf.



2 Legen Sie die 2 Batterien ein, wobei auf die korrekte Ausrichtung zu achten ist.



3 Schieben Sie die Batterieabdeckung zu.



Wenn die Batterien leer sind

Kurz bevor die Batterien ganz leer sind, erscheint ein auf dem LCD-Monitor. Wenn dies geschieht, müssen Sie neue Batterien einlegen.

- Andere Batterien, wie Mangan-Trockenzellen (R6) oder Nickel-Cadmium-Batterien, können nicht verwendet werden.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera die Batterien entfernen.
- Bei AA Alkalischen Batterien hängt die Anzahl der Aufnahmen eventuell von der Marke der gekauften Batterien ab.

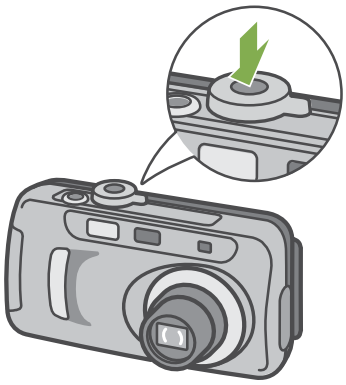
Memo

Ein-/Ausschalten

Die Kamera wird folgendermaßen ein- und ausgeschaltet.

■Kamera einschalten

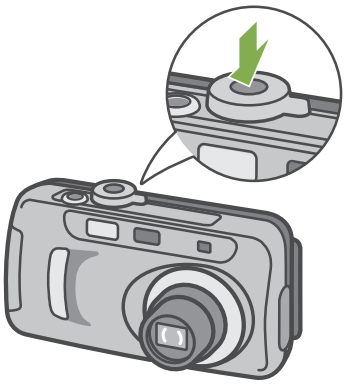
1 Betriebstaste drücken



2 Die Blitzlampe und die Autofokus-Leuchte blinken abwechselnd mehrere Sekunden lang.

■Kamera ausschalten

1 Betriebstaste drücken



Automatische Abschaltung

- Wenn Sie die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzen, indem Sie eine der Tasten drücken, schaltet sich die Kamera automatisch aus (automatische Abschaltung), um Batteriestrom zu sparen. Wenn Sie die Kamera dauernd benutzen wollen, drücken Sie die Betriebstaste erneut.
- Werksseitig ist die automatische Abschaltung auf 1 Minute eingestellt.
- Wenn die Kamera mit Ihrem Computer verbunden ist, funktioniert die automatische Abschaltung nicht.

Stromspar-Modus

- Sie können die Leistungsaufnahme des LCD-Monitors verringern und so die Lebensdauer Ihrer Batterien verlängern. Wenn Sie den Stromspar-Modus aktiviert haben, wird die Anzeige des LCD-Monitor im Aufnahme-Modus ausgeschaltet. Wenn der LCD-Monitor schwarz bleibt, drehen Sie die Auswahl auf SETUP, um die Einstellungen des Stromspar-Modus zu überprüfen.

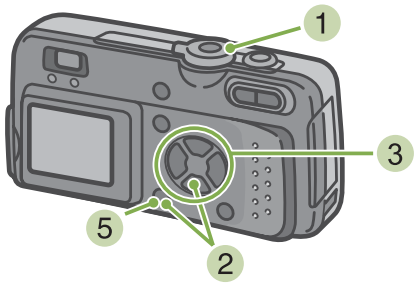
Auf S. 97 erfahren Sie, wie Sie die Zeiteinstellung für die automatische Abschaltung ändern.

Datum und Uhrzeit einstellen (Datum-/Uhrzeiteinstellung)

Sie können Bilder aufnehmen, bei denen die Uhrzeit oder das Datum auf das Bild gestempelt werden. Nach dem Kauf der Kamera sind die Datums- und Uhrzeiteinstellungen nicht korrekt, also müssen Sie diese erst einstellen, bevor Sie die Kamera verwenden.

Folgen Sie untenstehenden Schritten, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen.

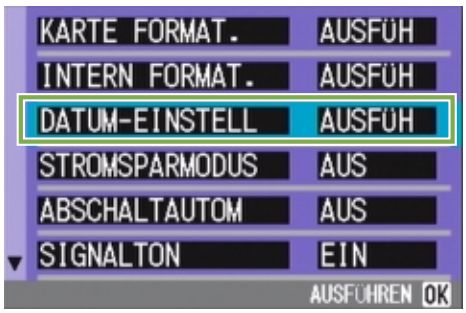
Hierzu verwendete Tasten



1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera angeschaltet ist und stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP

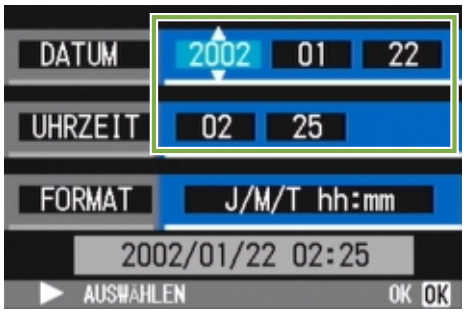
Auf dem LCD-Monitor wird der Setup-Schirm angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste ▼, wählen Sie [DATUM-EINSTELL] und drücken Sie dann die OK -Taste

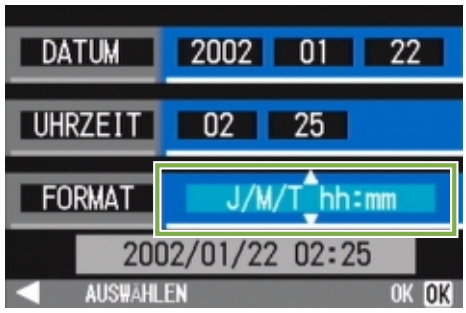


3 Stellen Sie Jahr, Monat, Datum und Uhrzeit ein. Drücken Sie hierzu ▼▲◀▶

Wenn Sie wiederholt die Taste ▲▼ drücken, können Sie den Wert schnell vergrößern oder verkleinern.



4 Wählen Sie in [FORMAT] das Datums- und Zeitformat.



5 Überprüfen Sie die Anzeige unten am Schirm und drücken Sie die Taste OK .

Sobald Sie Datum und Zeit eingestellt haben, kehrt die Anzeige zum Setup-Schirm zurück..

Wenn die Batterien etwa zwei Wochen lang entfernt werden, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.

Einlegen der SD-Speicherkarte

Sie können die von Ihnen aufgenommenen Bilder und Filme, die im internen Speicher der Kamera gespeichert werden, auf (im Handel erhältliche) SD-Speicherkarten kopieren.

Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist, speichert die Kamera in den internen Speicher, ist aber eine SD-Speicherkarte eingelegt, wird auf diese gespeichert.
Die interne Speicherkapazität beträgt 8 MB.

Wo wird gespeichert?

Wenn nur die Kamera verwendet wird

Speichert im internen Speicher

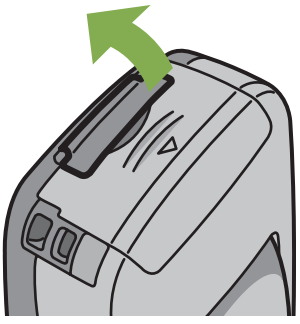
Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist

Speichert auf eine SD-Speicherkarte

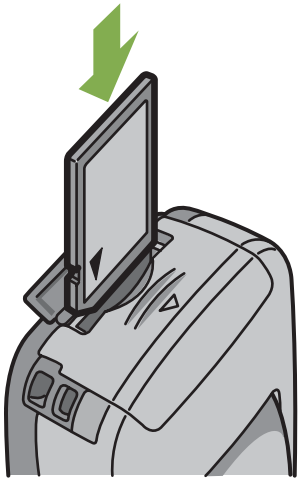
Legen Sie die SD-Speicherkarte folgendermaßen ein.

1. Kamera ausschalten

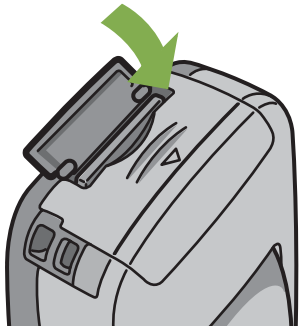
2. Öffnen Sie die Kartenabdeckung auf der Seite der Kamera, indem Sie mit dem Finger in die Einbuchtung fassen.



3. Vergewissern Sie sich, dass die Karte korrekt ausgerichtet ist, und führen Sie sie ein, bis sie "einklickt".



4. Schließen Sie die Kartenabdeckung.

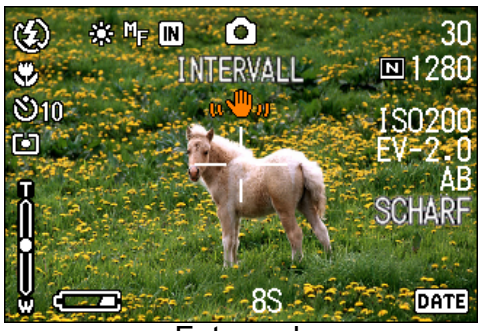


Passen Sie auf, dass die Metallanschlüsse für die Karte nicht verschmutzen, wenn Sie eine SD-Speicherkarte einlegen.

So verwenden Sie den LCD-Monitor

Der LCD-Monitor kann dazu verwendet werden, während der Aufnahme eines Bilder das Motiv anzusehen, sowie für die Wiedergabe von Filmen und Bildern.
Auf dem Schirm des LCD-Monitors erscheinen Symbole und Zahlen, die den Kamerastatus und die Einstellungen anzeigen.

Der Bildschirm beim Fotografieren



Fotomodus

Filmmodus

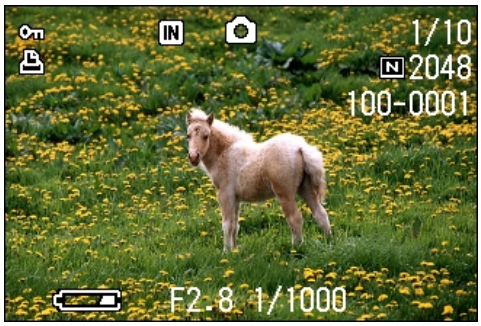
	Symbol	Bedeutung	Erläutert auf S.
1. Blitz	Kein Blitz	Zeigt an, ob die Kamera den Blitz verwendet oder nicht.	S. 44
	Autom.		
	Autom. Rote-Augen-Redzierung		
	Blitz vorgegeben		
	Langs. Synchron.		
2. Weißabgleich	(keine Anzeige) AUTO	Der eingestellte Weißabgleichwert wird angezeigt	S. 49
	Außen		
	Bewölkt		
	Glühbirnen		
	Neonlicht		
	Eine Taste		

	Symbol	Bedeutung	Erläutert auf S.
3. Fokus	(keine Anzeige) AF (Autofokus)	Der eingestellte Fokuswert wird angezeigt.	S. 55
	MF (Manueller fokus)		
	Schnappschuss		
	(Unendlich Tele)		
4. Speicherort	IN	Speichert im internen Speicher	S. 13
	SD	Speichert auf eine SD-Speicherkarte	S. 13
5. [Blitzmodustypen]		Zeigt Fotoaufnahmemodus an	S. 30
		Zeigt Filmmodus an	S. 39
		Zeigt Mehrfachaufnahmemodus an	S. 37
			S. 38
			S. 38
		Zeigt Portraitmodus an	S. 33
		Zeigt Sportmodus an	S. 33
		Zeigt Fernansichtmodus an	S. 33
		Zeigt Nachtaufnahmemodus an	S. 33
		Zeigt Textmodus an.	S. 33
		Zeigt den Empfindlich-Modus an	S. 33
6. Intervallaufnahmen	Intervall	Zeigt Intervallaufnahmen an.	S. 64
7. Bildqualität	F: Fein	Zeigt die Bildqualitätseinstellung an.	S. 52
	N: Normal		
8. Bildgröße	(Einstellungswert)	Zeigt die Bildgröße an.	S. 52
9. ISO-Filmempfindlichkeit	(Eingestellter Wert)	Die eingestellte ISO-Empfindlichkeit wird angezeigt.	S. 59
10. Belichtungsausgleich	(Eingestellter Wert)	Der Belichtungsausgleich wird angezeigt.	S. 47
11. Schärfe	SOFT	Der eingestellte Schärfewert wird angezeigt.	S. 60
	NORMAL		
	SCHARF		
12. Datum/Uhrzeit	DATE	Zeigt Stempelaufnahmen an.	S. 66
13. Langzeitbelichtung	(Eingestellter Wert)	Zeigt die Belichtungszeit an.	S. 63

	Symbol	Bedeutung	Erläutert auf S.
14. Verschlusszeit	-	Zeigt die Verschlusszeit an.	—
15. Blende	-	Zeigt die Blende an.	—
16. Batterie	Unzureichende Kapazität	Zeigt die verbleibende Batteriekapazität an.	—
17. Zoom-Leiste		Zeigt den Zoomstatus an.	S. 40
18. Automatische Belichtungsreihen	AB	Zeigt die Verwendung automatischer Belichtungsreihen an.	S. 61
19. Belichtungs-messmethode	Multi	Zeigt die Belichtungsmessmethode an.	S. 57
	Mittenbetont		
	Spot		
20. Selbstauslöser	10 Nach 10 Sekunden	Zeigt die Verwendung des Selbstauslösers an.	S. 46
	2 Nach 2 Sekunden		
21. Makroaufnahme		Zeigt eine Makroaufnahme an	S. 42
22. Verbleibende Zahl von Bildern	(Wert)	Zeigt die Anzahl der Bilder an, die mit den jetzigen Einstellungen gemacht werden können.	—
23. Verbleibende Aufnahmezeit	(Wert)	Zeigt die Zeit an, die mit den jetzigen Einstellungen noch fotografiert werden kann.	—
24. Aufnahmezeit	(Wert)	Zeigt die aufgenommene Zeit an.	—
25. Meldung	-	Zeigt eine Meldung über eine Aktion oder den Kamerstatus an.	—
26. Verwackeln		Kann während des Scharfstellens erscheinen	—

Wenn Sie in einer sehr hellen Umgebung fotografieren, werden die Aufnahmen überbelichtet und Sie können die Belichtung nicht ausgleichen. In diesem Fall wird das Symbol [!AE] angezeigt.

Der Bildschirm bei der Wiedergabe



Fotomodus

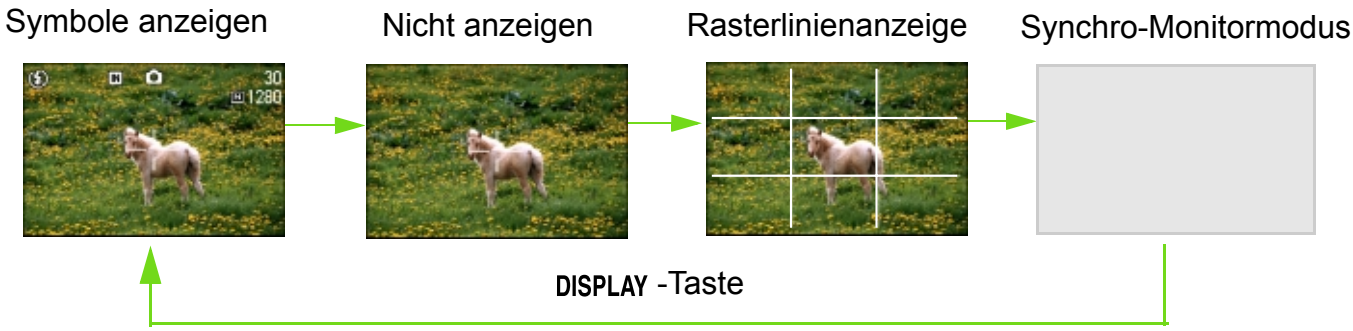
Filmmodus

	Symbol	Bedeutung	Erläutert auf S.
1. Schützen		Zeigt den geschützten Status an.	S. 85
2. Erneute Wiedergabe der Datenquelle	IN	Zeigt Wiedergabe des Inhalts des internen Speichers an.	S. 13
	SD	Zeigt Wiedergabe des Inhalts der SD-Speicherkarte an.	S. 13
3. Modustypen		Zeigt, dass Sie sich im Fotografier- oder im Szenenmodus befinden.	S. 74
		Zeigt Filmmodus an	S. 76
4. Anzahl der Wiedergabedateien		Zeigt die Anzahl der wiedergegebenen Dateien.	-
5. Gesamtzahl der Dateien		Zeigt die Gesamtzahl der aufgenommenen Dateien.	-
6. Bildqualität	F: Fein	Zeigt die Bildqualitätseinstellung an.	S. 52
	N: Normal		
7. Bildgröße	(Eingestellter Wert)	Zeigt die Bildgröße an.	S. 52
8. Ordnernummer	-	Nummer der Ordners, in dem die Datei gespeichert ist.	-
9. Dateinummer	-	Nummer der Datei.	-
10. Verschlusszeit	-	Zeigt die Verschlusszeit an.	-
11. Blende	-	Zeigt die Blende an.	-
12. Batterie	Unzureichende Kapazität	Zeigt die verbleibende Batteriekapazität an.	-
13. Drucken		Zeigt das festgelegte DPOF	S. 90
14. Anzeige		Zeigt die bei der Filmwiedergabe verstrichene Zeit.	-
15. Wiedergabezeit	(Zeit)	Zeigt die Filmwiedergabezeit.	-
16. Meldung	-	Zeigt eine Meldung über eine Aktion oder den Kamerstatus an.	-

Bildschirmanzeige umschalten

Wenn Sie DISPLAY drücken, können Sie den Bildschirmanzeigestatus ändern und beispielsweise Symbole anzeigen oder ausblenden, etc.

■Während der Aufnahme



Im Synchro-Monitormodus ist der LCD-Monitor abgeschaltet (Nicht anzeigen), mit Ausnahme folgender Aktionen. Dieser Modus ist nützlich, wenn Sie den Stromverbrauch reduzieren wollen.

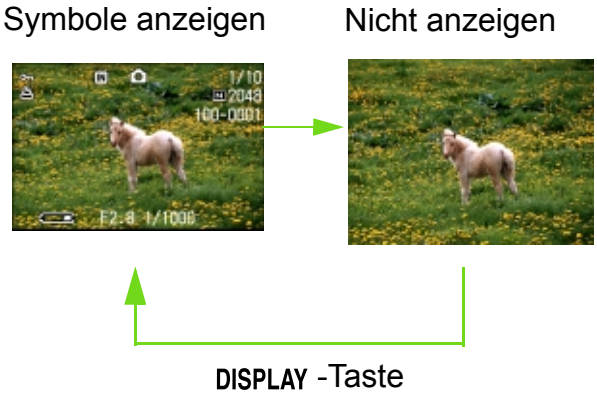
- Drücken Sie die Auslösetaste halb durch
  Der LCD-Monitor wird eingeschaltet, und Sie können Ihren Bildausschnitt prüfen. Nachdem Sie durch das volle Durchdrücken die Aufnahme gemacht haben, wird der LCD-Monitor automatisch abgeschaltet.
- Drücken Sie die Taste ⊆ (Schnellüberprüfung)
  Sie können die soeben gemachte Aufnahme anzeigen (siehe S. 71) Indem Sie die Taste ⊆ (Schnellüberprüfung) erneut drücken, können Sie den LCD-Monitor abschalten.
- Taste MENU drücken
  Die LCD-Monitoranzeige wird eingeschaltet und Sie können verschiedene Aufnahmeeinstellungen vornehmen (siehe S. 24). Indem Sie die Taste MENU erneut drücken, können Sie den LCD-Monitor abschalten.

- Sie können die LCD-Monitoranzeige nicht durch Drücken von ⏲ (Selbstauslöser), ϟ (Blitz) oder ❀ (Makro) an/ ausschalten.
- Das Ausschalten der LCD-Monitoranzeige spart Batteriestrom. Wenn der LCD-Monitor aus ist, fotografieren Sie nur mit dem Sucher.

Das Abschalten der LCD-Monitoranzeige spart Batteriestrom. Sie können dann nur mit dem Sucher fotografieren.

Näheres über Rasterlinien erfahren Sie auf S.68

■Während der Wiedergabe



Tastenfunktionen auf einen Blick

Zusammenfassung der Funktionen der Kameratasten

Näheres über die Betriebstaste erfahren Sie auf S. 11
Der Moduswählschalter wird auf S. 8 beschrieben.
Näheres über die Auslösertaste erfahren Sie auf S. 30

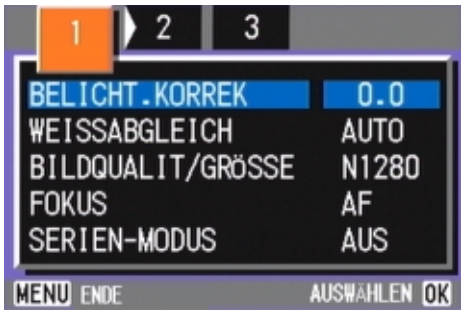
Taste	Funktion
(Löschen)/ (Selbstauslöser)-Taste	Wenn Sie im Fotografiermodus diese Taste drücken, wird der Selbstauslöser aktiviert, und Sie können Bilder mit dem Selbstauslöser machen. (Siehe S. 46)
	Wenn Sie diese Taste im Wiedergabemodus drücken, können Sie das Bild bzw. den Film, das/der auf dem LCD-Monitor erscheint, löschen. (Siehe S. 82)
Im Fotografiermodus ▲ (: Blitz)-Taste ▼ (: Makro)-Taste ◀ (: Schnellvorschau)-Taste	Schaltet zwischen dem Modus Blitz/Kein Blitz etc. um (siehe S. 44). Sie können Nahaufnahmen machen (siehe S. 42). Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt. (Siehe S. 71)
Im Wiedergabemodus (Vollbildanzeige) ◀-Taste ▶-Taste	Zeigt das vorherige Bild bzw. den vorherigen Film (siehe S. 74). Zeigt das nächste Bild bzw. den nächsten Film. (Siehe S. 74)
Im Wiedergabemodus (Miniaturansicht) ▲▼◀▶-Taste	Zeigt das Bild (oder den Film) auf der rechten, linken, oberen oder unteren Seite. (Siehe S. 77)
Wenn das Menü angezeigt wird ▲▼◀▶-Taste	Bewegt das Bild nach links, recht, oben oder unten. (siehe Abschnitt 6)
(Weitwinkel)/ (Miniaturansicht)-Taste	Wenn Sie im Fotografiermodus diese Taste drücken, können Sie mit dem Weitwinkelzoom fotografieren. (Siehe S. 40)
	Wenn Sie diese Taste im Wiedergabemodus drücken, wird die LCD-Monitoranzeige aufgeteilt, so dass Sie eine Mehrfachansicht von Bildern (6 Bilder gleichzeitig) sehen können. (Siehe S. 70)
(Tele)/ (Vergrößerungs)-Taste	Wenn Sie diese Taste im Fotografiermodus drücken, können Sie mit dem Telezoom fotografieren. (Siehe S. 78)
	Wenn Sie diese Taste im Wiedergabemodus drücken,werden die Bilder auf dem LCD-Monitor bis zu 3,4-fach vergrößert. (Siehe S. 78)
DISPLAY -Taste	Blendet Symbole auf dem LCD-Monitor ein/aus. (Siehe S. 18)
OK -Taste	Diese Taste dient für auf dem LCD-Monitor angezeigte Menü-Operationen (siehe S. 20).
MENU -Taste	Diese Taste dient zur Einstellung der verschiedenen Fotografiermethoden (siehe S. 20) oder zum Übertragen von Bildern auf Ihren Computer.

Bildschirmtabelle

Die werksseitigen Einstellungen der Kamera werden in den Auswahloptionen von eckigen Klammern [ ] umgeben.

■Fotografiermenü (im Fotografiermodus)

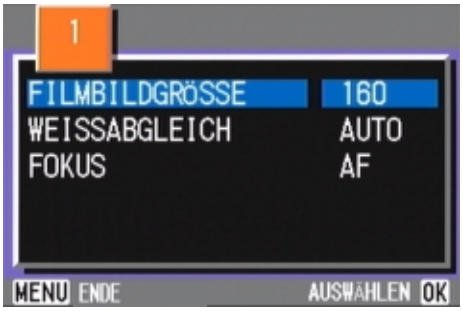
Rufen Sie dies im Fotografiermodus auf, indem Sie die Taste MENU drücken.



Einstellungen	Optionen	Referenz Seite
BELICHT.KORREK	-2 ~ +2	S. 47
WEISSABGLEICH	[AUTO] / ☀ (Außen)/ ☁ (Bewölkt)/ 💡 (Glühbirnen)/ (Neonlicht)/ Ⓜ (Eine Taste)	S. 49
BILDQUALIT/ GRÖSSE	F2048/N2048/F1280/[N1280]/N640	S. 52
FOKUS	[AF]/MF/SNAP/∞	S. 55
SERIEN-MODUS	[AUS]/SERIE/SSERIE/MSERIE	S. 36
LICHTMESSUNG	[MULTI]/MITTE/SPOT	S. 57
ISO-EMPFINDL	[AUTO]/ISO200/ISO400/ISO800	S. 59
SCHÄRFE	SCHARF/[NORMAL]/SOFT	S. 60
AUTOM. BELICHTG	EIN/[AUS]	S. 61
LANGZEITMODUS	[AUS]/1/2/4/8 Sekunden	S. 63
INTERVALL		S. 64
DATUM-EINDRUCK	[AUS]/Datum/Datum&Zeit	S. 66
INITIALISIEREN		S. 67

■Fotografiermenü (im Filmmodus)

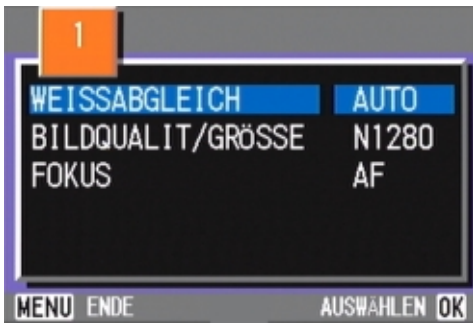
Rufen Sie dies im Filmmodus auf, indem Sie die Taste MENU drücken.



Einstellungen	Optionen	Referenz Seite
FILMBILDGRÖSSE	[320⑤240]/160⑤120	S. 39
WEISSABGLEICH	[AUTO] / ☀ (Außen)/ ☁ (Bewölkt)/ 💡 (Glühbirnen)/ (Neonlicht)/ Ⓜ (Eine Taste)	S. 49
FOKUS	[AF]/MF/SNAP/∞	S. 56

■Fotografiermenü (außer im Szenenmodus/Textmodus)

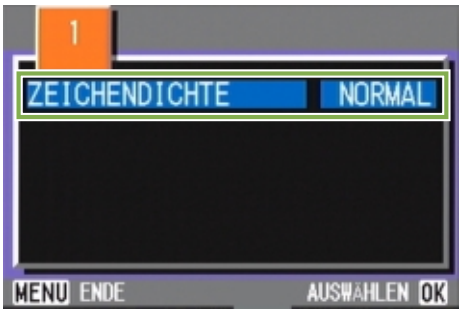
Rufen Sie dies im Szenenmodus auf, indem Sie die Taste MENU drücken.



Einstellungen	Optionen	Referenz Seite
WEISSABGLEICH	[AUTO] / ☀ (Außen)/ ☁ (Bewölkt)/ 💡 (Glühbirnen)/ (Neonlicht)/ Ⓜ (Eine Taste)	S. 49
BILDQUALIT/ GRÖSSE	F2048/N2048/F1280/N1280/N640	S. 52
FOKUS	[AF]/SNAP/∞ (außer im Landschaftsmodus)	S. 55

■Fotografiermenü (im Text-Filmmodus)

Rufen Sie dies im Textmodus auf, indem Sie die Taste MENU drücken.



Einstellungen	Optionen	Referenz Seite
ZEICHENDICHTE	TIEF/[NORMAL]/BLASS	S.69

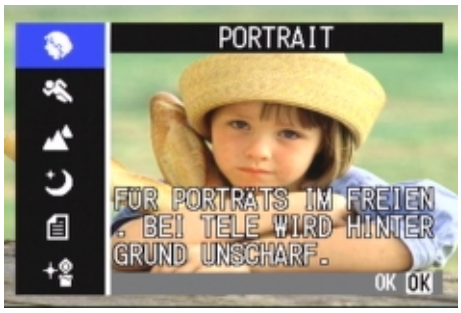
■Wiedergabemenü

Rufen Sie dies im Wiedergabemodus auf, indem Sie die Taste MENU drücken.

Einstellungen	Optionen	Referenz Seite
BILDVORFÜHRUNG	AN/[AUS]	S. 79
SCHUTZ	Wählen/1 Datei freigeben/ Wählen/Alle Dateien freigeben	S. 85
DRUCKEN	Wählen/1 Datei freigeben/ Wählen/Alle Dateien freigeben	S.90
ZUR KARTE KOPIEREN	————	S. 89

■Szenenwahlschirm (im Szenenmodus)

Dies wird im Szenenmodus angezeigt, wenn Sie eine Szene wählen.



Symbol	(Einstellungsinhalt)	Referenz Seite
	PORTRAIT	S. 33
	SPORTS	S. 33
	PAYSAGE	S. 33
	SCÈNE DE NUIT	S. 33
	TEXTMODUS	S. 33
	HOME EMPFINDLICHKEIT	S. 33

■Setup-Schirm (im Setup-Modus)

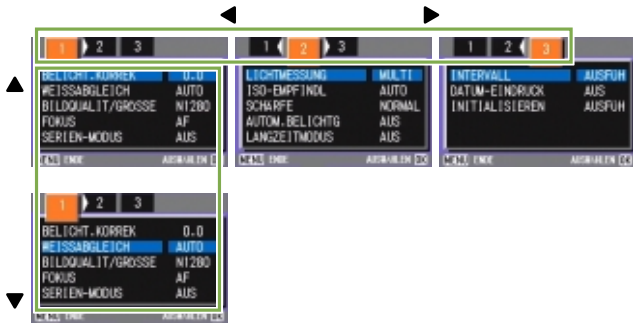
Wird im Setup-Modus angezeigt.

Einstellungen	Optionen	Erläutert auf S.
KARTE FORMAT.	————	S. 94
INTERN FORNMAT.	————	S. 95
DATUM-EINSTELL	————	S. 12
STROMSPARMODUS	EIN/[AUS]	S. 96
ABSCHALTUTOM	EIN/[1]/5/30 Minuten	S. 97
SIGNALTON	[EIN]/AUS	S. 98
DATEINUMMER	EIN/[AUS]	S. 99
LCD BESTÄT	EIN/[1]/2/3 Sekunden	S. 100
LCD-HELLIGKEIT	————	S. 101
LANGAGE	JPN/ENG/FRE/[GER]/CHI	S. 102
VIDEO-AUSGANG	[NTSC]/PAL	S. 103

Grundlagen des Fotografiermenüs/ Wiedergabemenü

Das Menü erscheint.

1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus) oder (Wiedergabemodus)
2. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Menü erscheint.
   Auf dem Menüschirm können Sie zwischen Schirmen wechseln, indem Sie die Tasten ◀▶ drücken, und zwischen Menüpunkten durch Drücken der ▲▼-Tasten.



So wechseln Sie im Menüschirm (Fotografiermenü)

1. Drücken Sie die Taste ◀▶.
   Sie können im Menüschirm von [1] zu [3] wechseln.

So wählen Sie einen Menüpunkt

1. Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie den gewünschten Menüpunkt
2. Drücken Sie die Taste OK .

So wählen Sie einen Wert (Fotografiermenü)

1. Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie den gewünschten Menüpunkt
2. Drücken Sie die Taste OK .

So füllen Sie einen Bestätigungsschirm aus (Fotografiermenü)

1. Drücken Sie die Taste ▶ und wählen Sie [JA]
2. Drücken Sie die Taste OK .

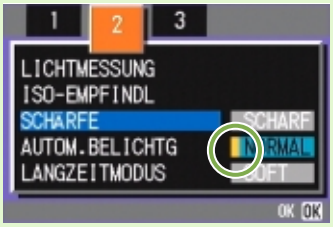
So wählen Sie einen auszuführenden Menüpunkt (Wiedergabemenü)

1. Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie den auszuführenden Menüpunkt
2. Drücken Sie die Taste OK .

So kehren Sie zum Fotografier-/ Wiedergabeschirm zurück

1. Drücken Sie die Taste MENU .

- Auf dem Einstellungsschirm ist die Einstellung mit dem orangefarbenen ■ die aktuelle Einstellung. Selbst wenn Sie die Einstellung ändern (selbst wenn Sie die blaue Anzeige verschieben), bleibt die orangefarbene Anzeige, die die vorige Einstellung anzeigt, bis Sie neue Einstellung endgültig bestätigen.



- Die Reihenfolge des Menüschirm unterscheidet sich etwas, je nach dem Menüpunkt, dessen Einstellung geändert wird. Eine detaillierte Erläuterung der Menüpunkte finden Sie in Abschnitt 2 (S. 26-42) oder Abschnitt 3 (S. 43-69).

Grundlagen des SETUP-Schirms

Der Setup-Schirm wird angezeigt.

1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
   Der Setup-Schirm wird angezeigt.

So wählen Sie einen Menüpunkt

1. Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie den gewünschten Menüpunkt

So wählen Sie einen Einstellungswert

1. Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie den gewünschten Menüpunkt

Wenn Sie [Ausführen] gewählt haben

1. Drücken Sie die Taste OK .
2. Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wo Sie die notwendigen Einstellungen vornehmen

So schließen Sie den Setup-Bildschirm

1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf einen anderen Modus

Die Reihenfolge der Aktionen unterscheidet sich etwas, je nach dem Menüpunkt, dessen EInstellung geändert wird. Eine detaillierte Erläuterung jedes Menüpunkts finden Sie in Abschnitt 6 (S. 93-103).

Abschnitt 2 Fotografieren

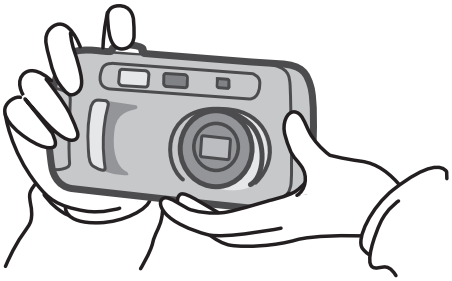
Hier werden die Grundlagen des Fotografierens erklärt, vom Halten der Kamera bis zur Aufnahme von Bildern, Filmen, etc.

So hält man die Kamera

Wenn die Kamera sich bewegt, wenn Sie den Auslöser drücken, werden Ihre Bilder unscharf. (Verwackeln)
Halten Sie die Kamera wie unten gezeigt, und Sie werden bessere Ergebnisse erzielen.

1 Halten Sie die Kamera mit beiden Händen und drücken Sie beide Ellbogen leicht gegen Ihren Körper.

2 Legen Sie Ihren Finger auf die Auslösetaste



- Passen Sie auf, dass beim Fotografieren nicht ein Finger, Ihr Haar, der Tragegurt etc. vor das Objektiv oder den Blitz gerät.
- Um ein Verwackeln zu vermeiden, halten Sie die Kamera bei der Aufnahme mit beiden Händen fest oder verwenden ein Stativ.
  In folgenden Situationen ist ein Verwackeln leicht möglich, weshalb Sie vorsichtig sein müssen.
  - Wenn Sie in dunkler Umgebung fotografieren, wenn Sie keinen Blitz verwenden, oder wenn Sie den langsamen Synchronisationsmodus verwenden.
  - Wenn Sie mit dem Zoom fotografieren.

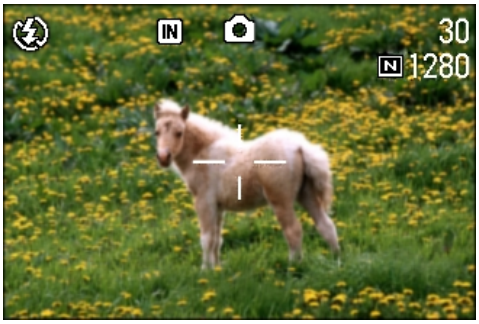
So stellt man den Fokus ein

Der auf dem LCD-Monitor dargestellte Bereich wird als Foto oder Film aufgenommen.
Um den Fokus einzustellen, drücken Sie die Auslösertaste halb durch (halb drücken)
Um den Fokus einzustellen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. Richten Sie das Objektiv auf das aufzunehmende Motiv aus.

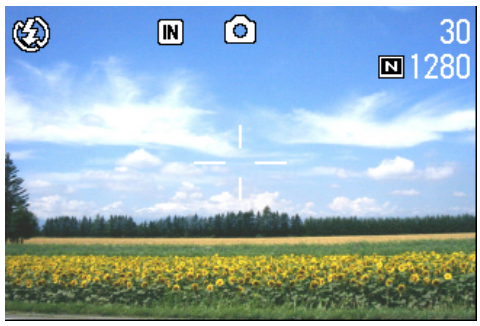
2. Wählen Sie im LCD-Monitor den Bildausschnitt.

3. Der Fokus ist auf die Mitte des Schirms eingerichtet, also sollten Sie die Kamera so ausrichten, dass das aufzunehmende Motiv in der Bildschirmmitte erscheint.



4. Drücken Sie die Auslösertaste halb durch
   Am unteren Bildschirmrand erscheinen die Blende und die Verschlusszeit, und die Kamera wird scharfgestellt
   Sobald das Motiv fokussiert ist, werden die Belichtung und der Weißabgleich eingestellt, und das Fadenkreuz in der Mitte des LCD-Monitors wird grün, ebenso die Autofokus-Leuchte in der linken unteren Ecke des Suchers. Überprüfen Sie eine der beiden Anzeigen, um sicherzustellen, dass die Kamera fokussiert ist.

Wenn die Kamera nicht fokussieren kann, wird das Fadenkreuz in der Mitte des LCD-Monitors rot.



Vor dem Fokussieren

Wenn die Aufnahme im Fokus ist.

Wenn die Kamera nicht

Wenn das Motiv nicht in der Mitte des Bilds ist, lesen Sie auf S. 32 weiter.

- Es gibt eine weitere Fotografiermethode, bei der der Auslöser zu Anfang voll durchgedrückt wird, ohne ihn erst halb zu drücken. Diese Methode eignet sich für Momentaufnahmen. Allerdings können Sie dann während der Aufnahme nicht überprüfen, ob Ihr Bild im Fokus ist. (Siehe S. 31)
- Wenn Sie den LCD-Monitor ausschalten (S. 96) und den Sucher zum Fotografieren benutzen, hält die Batterie länger. Allerdings können Sie dann den Fokus nicht überprüfen. Zudem können sich die im Sucher erscheindende Entfernung und die tatsächliche Entfernung des Motivs je nach Fotografierentfernung etwas unterscheiden. Wenn Sie sicherstellen wollen, dass der Fokus oder die Entfernung für Ihr Foto genau richtig sind, sollten Sie den LCD-Monitor verwenden.

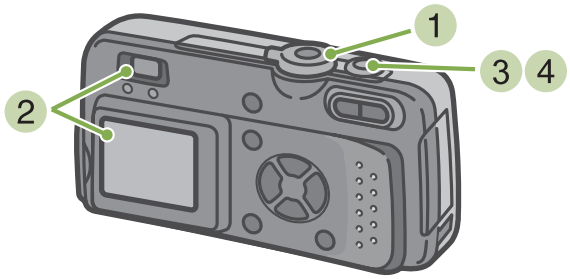
Bilder aufnehmen

Verwenden Sie den Fotografiermodus zum Aufnehmen von Bilder.
Es gibt zwei Methoden beim Einsatz der Auslösetaste, den Auslöser in zwei Stufen durchzudrücken (halb drücken) und ihn sofort ganz durchzudrücken (voll drücken).
Wenn Sie halb drücken, können Sie sicherstellen, dass das Bild auf dem LCD-Monitor im Fokus ist.
Wenn Sie aber eine Momentaufnahme machen, eignet sich voll drücken besser.

- Aufnahmen mit Zoom werden auf S. 40 erklärt.
- Details über Nahaufnahmen finden Sie auf S. 42.

Prüfen Sie den Fokus und machen Sie die Aufnahme (Halb drücken)

Hierzu verwendete Tasten

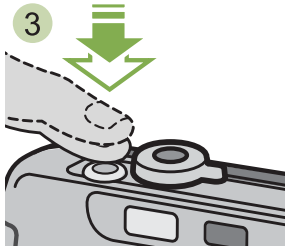


1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2. Wählen Sie den Bildausschnitt, indem Sie entweder den Sucher oder den LCD-Monitor verwenden.

3. Platzieren Sie das zu fotografierende Objekt in der Mitte des Bilds und drücken Sie die Auslösertaste halb nach unten.
   Am unteren Bildschirmrand erscheinen die Blende und die Verschlusszeit, und die Kamera wird scharfgestellt
   Sobald das Motiv fokussiert ist, werden die Belichtung und der Weißabgleich eingestellt, und das Fadenkreuz in der Mitte des LCD-Monitors wird grün, ebenso die Autofokus-Leuchte in der linken unteren Ecke des Suchers. Überprüfen Sie eine der beiden Anzeigen, um sicherzustellen, dass die Kamera fokussiert ist.

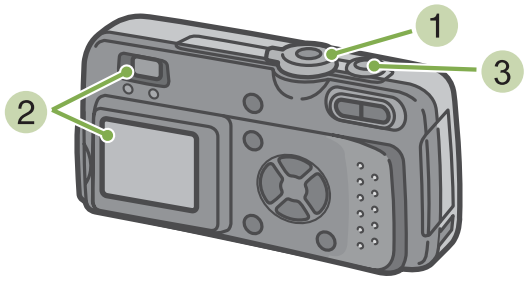
4. Drücken Sie die halb durchgedrückte Auslösertaste leicht ganz durch
   Das von Ihnen aufgenommene Bild wird einen Moment lang auf dem LCD-Monitor "eingefroren" und wird aufgezeichnet.



- Wenn die Bildbestätigunszeit auf [OFF] eingestellt ist, wird das Bild nicht angezeigt. (Siehe S. 100)

Momentaufnahmen machen (voll drücken)

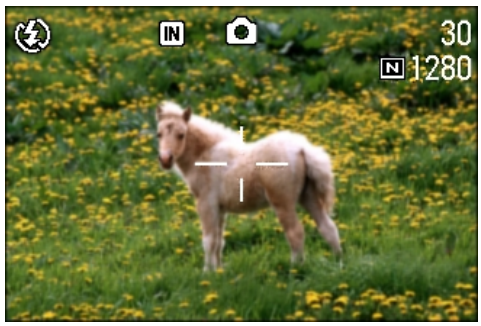
Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Wählen Sie den Bildausschnitt, indem Sie entweder den Sucher oder den LCD-Monitor verwenden.

3 Platzieren Sie das zu fotografierende Objekt in der Mitte des Bilds und drücken Sie die Auslösertaste ganz nach unten.



Nachdem sich die Kamera automatisch fokussiert, wird die Aufnahme gemacht.

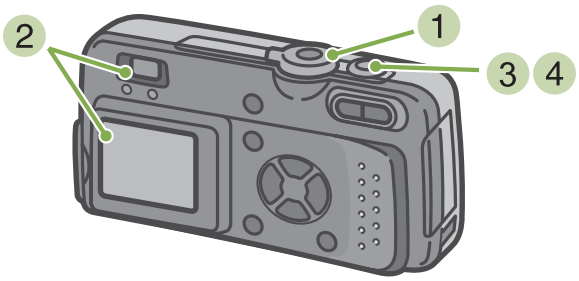
- Motive, die man nur schwer scharfstellen kann
  Möglicherweise können Sie folgende Arten von Motiven nicht scharfstellen.
  - Motive mit mangelndem Kontrast (Himmel, eine weiße Wand, Kühlerhaube eines Autos etc.)
  - Gleichmäßige horizontale Linien
  - Sich schnell bewegende Objekte
  - Objekte in schlecht beleuchteter Umgebung
  - Starkes Gegenlicht oder Spiegelungen
  - Flickernde Objekte, wie Neonleuchten

  Wenn Sie derartige Motive fotografieren wollen, stellen Sie erst die Kamera auf ein Objekt in gleicher Entfernung scharf und machen dann die Aufnahme. (Siehe S. 32)
- Wenn Sie unter Bedingungen fotografieren, in denen es schwierig ist, die Kamera scharfzustellen, ist es empfehlenswert, den Auslöser erst halb durchzudrücken.

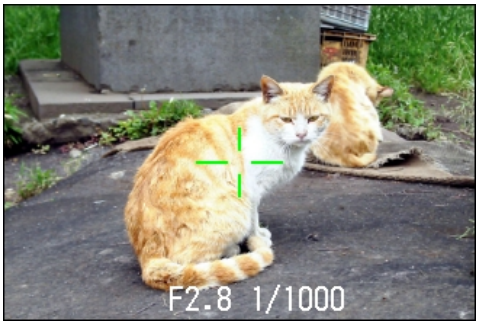
Wenn das Motiv nicht in der Mitte des Bilds ist (festgestellter Fokus)

Wenn das Motiv sich nicht in der Mitte befindet, können Sie den Bildausschnitt nach dem Scharfstellen wählen, und dann fotografieren. Dies wird als "festgestellter Fokus" bezeichnet.

Hierzu verwendete Tasten



1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)
2. Platzieren Sie das zu fotografierende Objekt in der Mitte des LCD-Monitors oder Suchers und drücken Sie die Auslösertaste halb nach unten.
   Am unteren Bildschirmrand erscheinen die Blende und die Verschlusszeit, und die Kamera wird scharfgestellt
   Sobald das Motiv fokussiert ist, werden die Belichtung und der Weißabgleich eingestellt, und das Fadenkreuz in der Mitte des LCD-Monitors wird grün, ebenso die Autofokus-Leuchte in der linken unteren Ecke des Suchers. Überprüfen Sie eine der beiden Anzeigen, um sicherzustellen, dass die Kamera fokussiert ist.



3. Wählen Sie bei halb durchgedrücktem Auslöser Ihren Bildausschnitt.

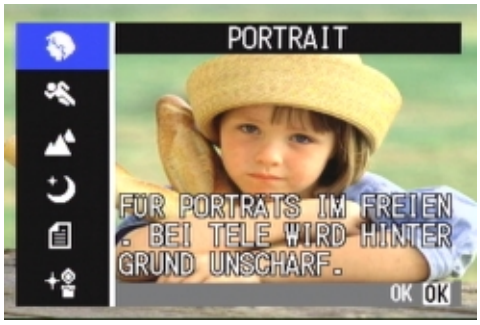
4. Drücken Sie die Auslösetaste leicht ganz nach unten.

Fotografieren im Szenen-Modus

Wenn Sie den Szenen-Modus verwenden, können Sie unter 6 Aufnahmemodi wählen und automatisch mit den optimalen Einstellungen für die jeweilige Szene fotografieren.
Sie können im Szenenmodus einen der 6 folgenden Modi wählen.

PORTRAIT

Dies eignet sich am besten für Aufnahmen von Personen.

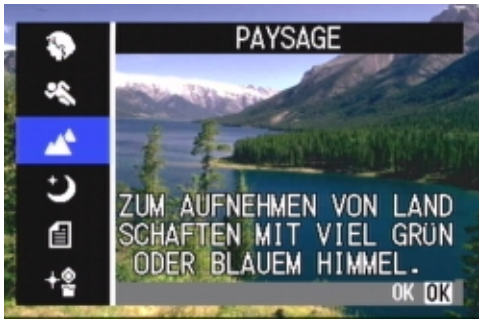


SPORTS

Dies eignet sich am besten für Aufnahmen sich bewegender Objekte.

PAYSAGE

Dies eignet sich am besten für Aufnahmen von Szenen mit viel blauem Himmel oder Grün.

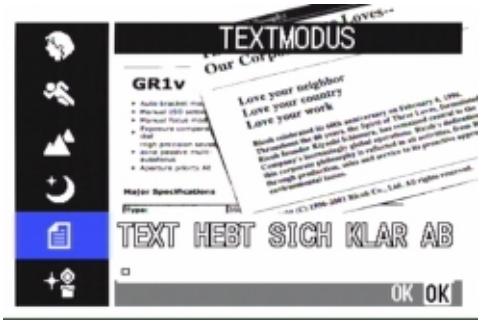


SCÈNE DE NUIT

Verwenden Sie dies für Nachtaufnahmen. Sie können damit auch personen fotografieren

TEXTMODUS

Dies eignet sich am besten für Schwarz-Weiß-Motive wie gedruckte Dokumente. Diese Bilder sollten als TIFF-Dateien gespeichert werden.



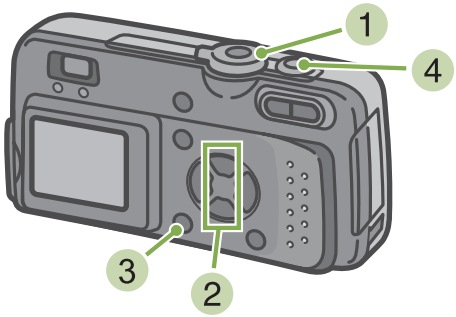
HOME EMPFINDLICHKEIT

Dies eignet sich am besten für Aufnahmen in schwach beleuchteter Umgebung.

- Sie können im Szenenmodus auch einen Weißabgleich durchführen, aber es ist vielleicht nicht möglich einem der Szene entsprechenden Effekt zu erzielen.
- Der manuelle Fokus kann in Szenenmodus nicht eingesetzt werden.
- Im Szenenmodus sind die im Hintergrund der Erklärung angezeigten Bilder nur eine Aufnahme.

Um den Szenenmodus einzusetzen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SCENE (Szenenmodus)

Nun wird der Szenen-Wahlschirm angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie den zu verwendenden Modus

3 Drücken Sie die Taste OK .

Die Kamera wechselt zum Szenenmodus-Aufnahmeschirm und das Symbol des von Ihnen ausgewählten Modus erscheint am oberen Bildschirmrand.

Wenn Sie die Taste ▶ drücken, erscheint der Szenenauswahl-Bildschirm, und Sie können den Modus ändern.

4 Drücken Sie die Auslösetaste

- Wenn Sie mit der Modus-Wähltaste (Fotografiermodus) wählen, können Sie diesen wie normal benutzen.
- Wenn Sie wieder zum Szenenmodus zurückkehren, wird der Aufnahmeschirm der zuletzt gewählten Szene angezeigt.
- In der Textszene kann die Bildgröße nicht auf 640 X 480, 2048 X 1536 Pixel eingestellt werden. Wird ein Foto mit der Einstellung 640 X 480, 2048 X 1536 gemacht, wird die Größe automatisch auf 1280 X 960 Pixel eingestellt.

- Näheres über die Änderung der Bildqualität oder Größe in den Modi PORTRAIT/SPORTS/PAYSAGE/ SCÈNE DE NUIT/HOME EMPFINDLICHKEIT finden Sie auf S.52
- Änderungen der Textschattierung im Textmodus werden auf S. 69 behandelt.
- Wenn Sie die Fokuseinstellung auf manuellen Fokus umstellen wollen, lesen Sie auf S. 55 weiter.
- Änderungen im Weißabgleich werden auf S.49 beschrieben.

TIFF-Datei

Dieses Dateiformat wird als "TIFF" bezeichnet. Es wird beim Speichern von Bilddaten verwendet. Die Dateigröße ist größer als bei der Verwendung des JPEG-Formats.

Kombination jedes Szenemodus und jeder Funktion

Je nach Szenenmodus verhalten sich Funktionen anders als im normalen Fotografiermodus. Siehe hierzu untenstehende Tabelle.

Modusbezeichnung	Blitz	Makroaufnahme
Portrait	Anfangseinstellung: Kein Blitz	Nicht möglich
Sport	Anfangseinstellung: Kein Blitz	Nicht möglich
Fernansicht	Auf "Kein Blitz" festgelegt	Nicht möglich
Nachtaufnahme	Vorgegebener Blitz kann nicht gewählt werden	Nicht möglich
	Anfangseinstellung: Autom.	
Text	Anfangseinstellung: Kein Blitz	Kann verwendet werden
Empfindlich	Anfangseinstellung: Kein Blitz	Kann verwendet werden

Mehrfachaufnahmen machen

Wenn Sie zu Mehrfachaufnahmen wechseln, können Sie Bildfolgen aufnehmen.
Dies ist bei Momentaufnahmen praktisch.
Es gibt hierbei drei Typen, "SERIE", "SSERIE" und "MSERIE".

SERIE (Mehrfachaufnahme)

Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen gemacht.
Die Bilder werden in je einer Datei gespeichert, wie beim normalen Fotografieren.

SSERIE (S-Mehrfachaufnahme)

Macht eine kontinuierliche Reihe von Aufnahmen einer Szene.
Mit nur einem vollen Durchdrücken des Auslösers können Sie 16 aufeinanderfolgende Bilder in Intervallen von 1/7,5 Sekunden (etwa 2 Sekunden lang) machen.
Die 16 Bilder werden zusammen gruppiert und als eine Bilddatei gespeichert.

MSERIE (M-Mehrfachaufnahme)

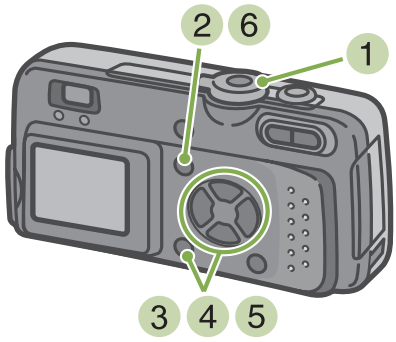
Die Kamera merkt sich die Szene während Sie den Auslöser gedrückt halten und nimmt dann nach Loslassen des Auslösers die vorherigen 2 Sekunden an Aufnahmen auf.
Die 16 Bilder werden zusammen gruppiert und als eine Bilddatei gespeichert.

- Die Aufnahmezeit unterscheidet sich je nach Bildgröße.
- Wenn Sie Mehrfachaufnahmen machen, wird der LCD-Monitor angeschaltet. Wählen Sie Ihren Bildausschnitt und sichern Sie ihn durch die Verwendung eines Stativs, oder verwenden Sie den Sucher.
- Der Picture Quality-Modus und der Image Size-Modus von SCONT/MCONT ist N2048.

Einstellungen für Mehrfachaufnahmen (Mehrfachaufnahmen)

Bei den Einstellungen für Mehrfachaufnahmen folgen Sie untenstehender Verfahrensweise.

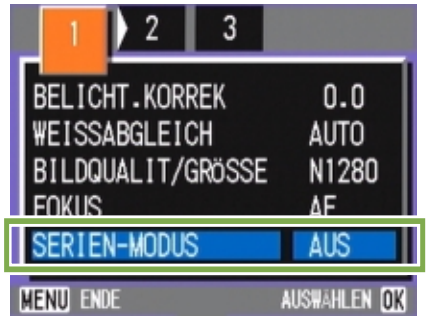
Hierzu verwendete Tasten



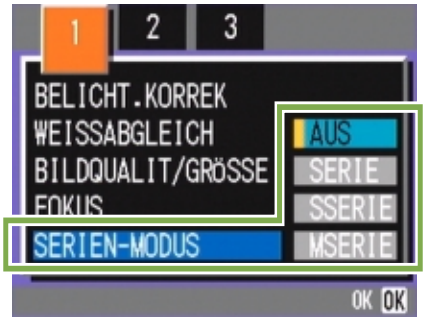
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

3 Wählen Sie [SERIEN-MODUS] und drücken Sie die OK -Taste

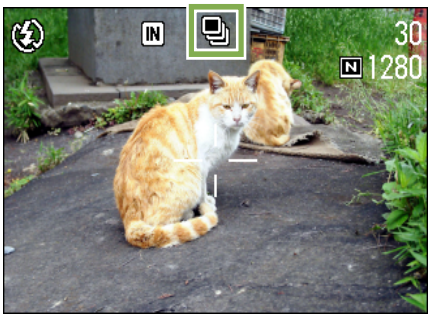


4 Drücken Sie die Tasten ▲▼ und wählen Sie [SERIE], [SSERIE] oder [MSERIE]



5 Drücken Sie die Taste OK .

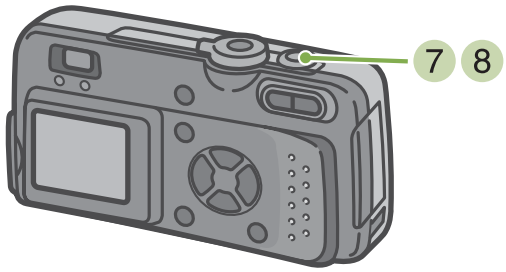
6 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und das Symbol wird oben am Schirm angezeigt.



- Wenn Sie zur normalen Einfachaufnahme zurückkehren wollen, folgen Sie obenstehender Verfahrensweise, 2 wählen Sie [AUS] bei 3 und drücken Sie die OK -Taste
- Der Blitz kann nicht verwendet werden.

Mehrfachaufnahmen machen

Hierzu verwendete Tasten



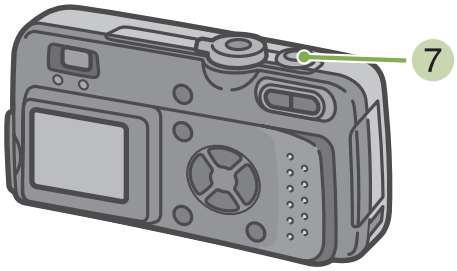
Fortsetzung der Beschreibung auf der vorigen Seite

7 Wählen Sie Ihren Bildausschnitt, drücken Sie den Auslöser halb durch und halten ihn gedrückt.
Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen gemacht.

8 Sobald Sie die Auslösertaste loslassen, hören die Aufnahmen auf.

S-Mehrfachaufnahmen machen

Hierzu verwendete Tasten

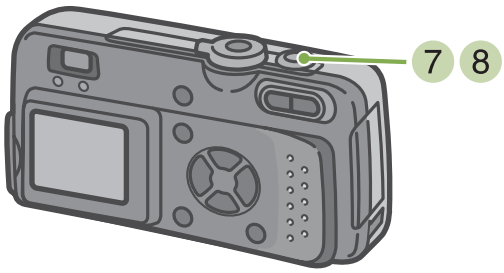


Fortsetzung der Beschreibung auf der vorigen Seite

7 Wählen Sie Ihren Bildausschnitt und drücken Sie dann den Auslöser.
Es werden automatisch 16 Aufnahmen gemacht.

M-Mehrfachaufnahmen machen

Hierzu verwendete Tasten



Fortsetzung der Beschreibung auf der vorigen Seite

7 Wählen Sie Ihren Bildausschnitt, drücken Sie den Auslöser halb durch und halten ihn gedrückt.
Der Speichervorgang beginnt.

8 Lassen Sie die Auslösertaste los
Die Kamera macht nun die Aufnahmen, die sich 2 Sekunden vor dem Loslassen des Auslösers im Speicher befanden.

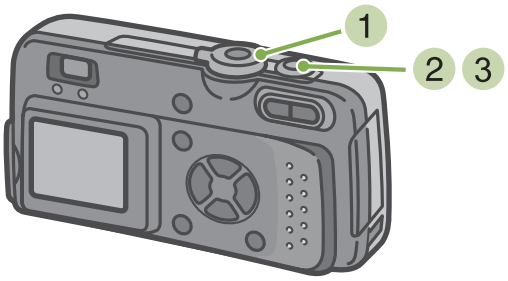
Wenn Sie den Auslöser innerhalb von 2 Sekunden nach dem ersten Drücken loslassen, werden die Aufnahmen vom Drücken bis zum Loslassen des Auslösers gespeichert (die Anzahl der aufeinanderfolgenden Aufnahmen ist dann geringer als 16).

Filme aufnehmen

Sie können Filme aufnehmen.
Sie können dabei als Bildgröße entweder 320 X 240 oder 160 X 120 Pixel wählen
Die maximale Aufnahmedauer beträgt 30 Sekunden (320 x 240) bzw. 120 Sekunden (160 x 120).
Jeder aufgenommene Film wird als eine AVI-Datei gespeichert.

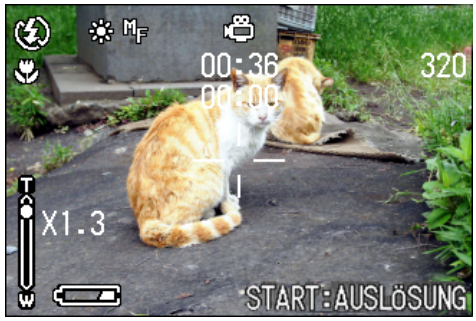
Beim Aufnehmen eines Films gehen Sie wie unten beschrieben vor.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Filmmodus)

2 Drücken Sie die Auslösertaste
Nun wird Ihr Film aufgenommen.
Die Aufnahme geht weiter, bis Sie die Auslösertaste erneut drücken.



3 Durch erneutes Drücken des Auslösers stoppen Sie die Aufnahme.

- Der Blitz kann nicht verwendet werden.
- bei der Aufnahme von Filmen. Von den Zoomfunktionen kann nur der digitale Zoom verwendet werden.

- Auf S. 52 erfahren Sie, wie man die Bildgröße bei Filmen ändert
- Der Einsatz des Blitzes wird auf S. 44 erläutert
- Die Zoomfunktion wird auf S. 40 beschrieben.
- Die digitale Zoomfunktion wird auf S. 41 beschrieben.

AVI-Datei
Das Dateiformat wird als AVI bezeichnet.
Es wird beim Speichern von Filmdaten verwendet.

Fotografieren mit Zoom

Wenn Sie die Tasten [T] (Tele):T/ [W] (Weitwinkel):W verwenden, können Sie die Größe des fotografierten Objekts ändern, ohne Ihre Entfernung zum Objekt ändern zu müssen. (Entspricht dem 35-105 mm-Zoom einer 35-mm-Kamera)

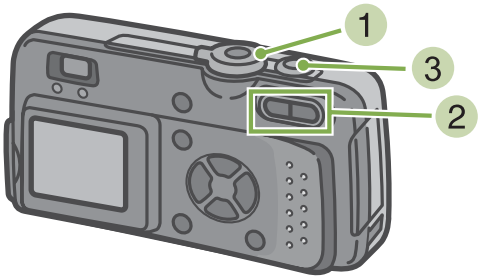
Wenn Sie die Taste [T] (Tele) drücken, erscheint das Objekt im LCD-Monitor und im Sucher größer.
Wenn Sie die Taste [W] (Weitwinkel) drücken, wird das Feld im LCD-Monitor und im Sucher breiter.

Tele-Zoom

Weitwinkel-Zoom

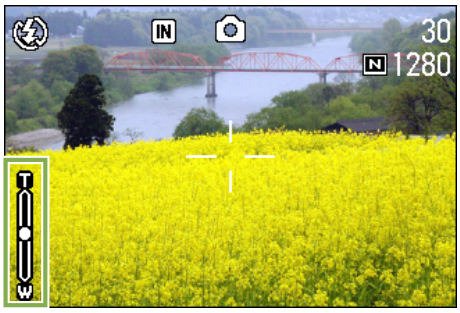
Bei Zoom-Aufnahmen gehen Sie wie unten beschrieben vor.

Hierzu verwendete Tasten



1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2. Legen Sie den Bildausschnitt entweder mit dem LCD-Monitor oder dem Sucher fest und aktivieren Sie den Zoom durch Drücken der [T] -Taste oder der [W] -Taste.
   Im LCD-Monitor erscheint eine Leiste, die den Zoom-Status anzeigt.



3. Drücken Sie die Auslösertaste

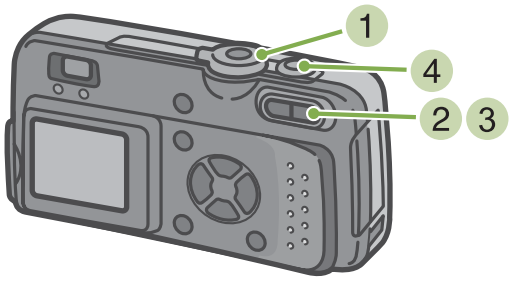
Fotografieren mit digital Zoom

Die digitale Zoomfunktion verarbeitet und vergrößert Bilder.

Wenn Sie den digital Zoom verwenden, wird das Bild druch Drücken von [T] (Tele) noch über den angegebene Vergrößerungswert (optischer Zoom). (Maximal 3,4-fach)

Bei digital Zoom-Aufnahmen gehen Sie wie unten beschrieben vor.

Hierzu verwendete Tasten



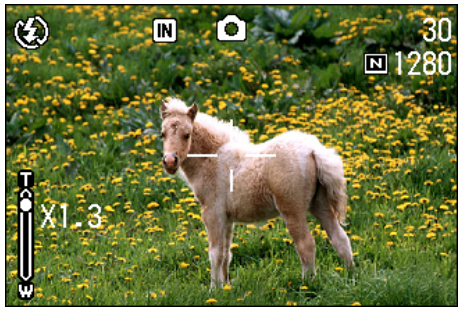
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Wählen Sie den maximalen Zoom, indem Sie die Taste [T] drücken und dabei druch den LCD-Monitor sehen.

Im LCD-Monitor erscheint eine Leiste, die den Zoom-Status anzeigt.

3 Wenn Sie bis zum Rand der Zoom-Leiste auf der T-Seite (Tele) vergrößert haben, lassen Sie die Taste [T] einmal los und drücken dann weiter [T].

Der digitale Zoom wird aktiviert, und das Motiv wird vergrößert.



4 Drücken Sie die Auslösertaste

- Je mehr Sie mit dem digital Zoom vergrößern, desto schlechter wird die Bildqualität.
- Wenn Sie den digital Zoom verwenden, wählen Sie Ihren Bildausschnitt auf dem LCD-Monitor.
- Wenn Sie mit dem Modus-Wählschalter den Modus wechseln, wird die Einstellung des digital Zooms aufgehoben.
- Um den digital Zoom aufzuheben,drücken Sie die Taste [W] (Weitwinkel).
- Der digitale Zoom kann nicht im Text-Fotografiermodus benutzt werden.

Optischer Zoom

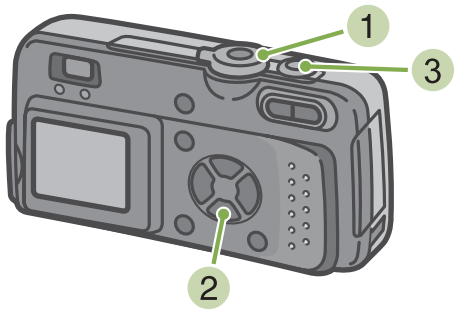
Diese Funktion vergrößert Ihr Motiv durch die Bewegung des Objektivs und die dadurch bewirkte Brennweitenänderung.

Nahaufnahmen (Makro-Modus)

Wenn Sie die Taste (Makro) verwenden, können Sie ein Bild aus nächster Nähe aufnehmen. (Makrofoto)
Dies eignet sich gut zum Fotografieren von Blumen, Insekten und kleinen Objekten, da Sie bis zu 1 Zentimeter an das Motiv herangehen können.

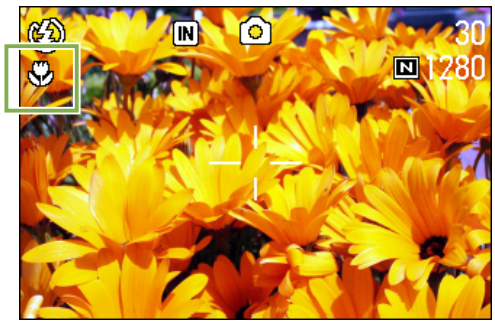
Um Makroaufnahmen zu machen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste (Makro).
Das Makro-Symbol erscheint auf der linken Bildschirmseite.



3 Drücken Sie die Auslösertaste

- Wenn Sie den Zoom verwenden, können Sie Nahaufnahmen aus folgenden Entfernungen machen.
  Mit Weitwinkel (W): Bis zu 1cm heran
  Mit Tele (T) : Bis zu 16 cm heran
- Um den Makro-Modus zu verlassen, drücken Sie die Taste (Makro) nochmals.
- Bei Makroaufnahmen kann der Sucher nicht verwendet werden. Benutzen Sie bitte den LCD-Monitor.

Die Verwendung des Weitwinkelzooms wird auf S. 40 erläutert

Abschnitt 3 Wenn Sie diese Art von Aufnahme machen wollen

Im Folgenden wird erklärt, wie man verschiedene Aufnahmeeinstellungen ändert.

Verwendung des Blitzlichts

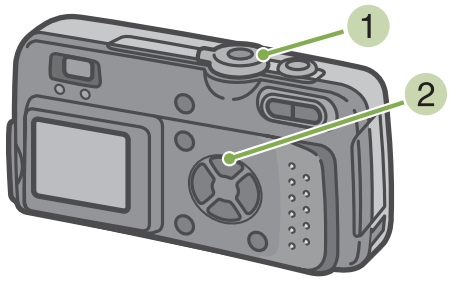
Wenn Sie die Taste ϟ (Blitz) drücken, können Sie den Blitzmodus (Blitz, Kein Blitz etc.) einstellen. Ändern Sie die Einstellungen je nach Tageszeit, Umständen und Zweck, und machen Sie dann Ihre Aufnahmen.
Das Blitzlicht reicht bis in folgende Entfernungen: bei Weitwinkel, ca. 0,2 bis 4,5 m, bei Tele ca. 0,16 bis 2,5 m.
Sie erkennen Ihre Blitzmoduseinstellung an dem oben links im LCD-Monitor angezeigten Symbol.

[Blitzumodustypen]

Symbol	Modusbezeichnung	Bedeutung
	Kein Blitz	Der Blitz kann nicht verwendet werden. Verwenden Sie dies, wenn Kein Blitz eingestellt ist, oder Sie Aufnahmen mit Innenbeleuchtung machen.
A	Autom.	Wenn Ihr Motiv schlecht beleuchtet oder von hinten beleuchtet ist, wird der Blitz automatisch ausgelöst.
	Autom. Rote-Augen-Reduzierung	Der Blitz wird ausgelöst, um "rote Augen" zu vermeiden. Wenn man Personen fotografiert, reduziert dies das Phänomen, dass deren Augen rot erscheinen.
(Beleuchtet)	Blitz vorgegeben	Der Blitz wird ausgelöst, wenn Sie fotografieren, ganz gleich unter welchen Bedingungen. Verwenden Sie dies, wenn bei Außenaufnahmen am Nachmittag Gegenlicht vorkommt.
(Nicht beleuchtet)	Langs. Synchron.	Der Blitz wird bei verlangsamter Verschlusszeit ausgelöst. Verwenden Sie dies, wenn Sie Leute vor einem Nachhintergrund fotografieren.

Um den Blitzmodus zu ändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

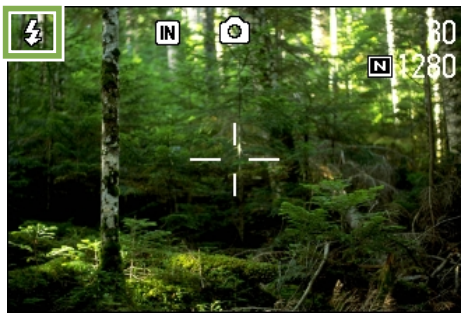
Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

oder SCENE (Szenenmodus), wählen Sie die Szene, und die Kamera ist aufnahmebereit.

2 Durch Drücken auf die Taste ϟ (Blitz) wechseln Sie den Blitzmodus



Der Blitz lädt sich wieder auf. Während der Blitz aufgeladen wird, schaltet sich der LCD-Monitor ab, und die Blitzlampe blinkt zweimal auf. Nach Abschluss der Aufladung leuchtet die Lampe dauernd, und Sie können eine Aufnahme machen.

Langs. Synchron.

Verwenden Sie diesen Modus, der die Verschlusszeit verlangsamt und den Blitz deaktiviert, wenn Sie Bilder in einer dunklen Umgebung machen und auch den Hintergrund erfassen wollen.

Rote-Augen-Phänomen

Wenn Sie in dunkler Umgebung den Blitz einsetzen, erscheinen die Augen von Leuten rot. Dies wird als "Rote-Augen-Phänomen" bezeichnet.

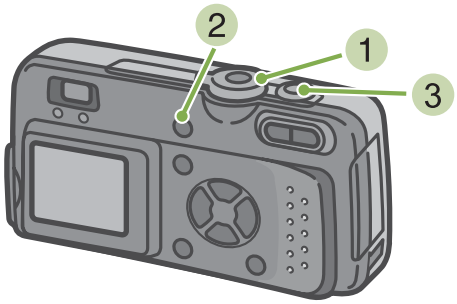
- Werksseitig ist Ihre Kamera auf Kein Blitz eingestellt.
- Die Einstellungen werden gespeichert, bis Sie die Taste (Blitz) drücken und sie ändern.
- Bei der Aufnahme von Filmen oder im Mehrfachaufnahmemodus, wird die Einstellung Kein Blitz.
- Wenn die Kamera uf Kein Blitz oder Langsame Synchronisation eingestellt ist, wird die Verschlusszeit verlangsamt, wodurch die Kamera leicht verwackeln kann. Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme mit beiden Händen fest.
- Wenn im Szenenmodus Fernansicht eingestellt ist, lautet die Blitzeinstellung Kein Blitz.
- Im Nachtaufnahmemodus des Szenenmodus kann "Vorgegebener Blitz" nicht gewählt werden. Zudem ist die ursprüngliche Einstellung "Automatisch".
- Wen Sie die Blitztaste drücken, können Sie zum Modus "Kein Blitz" zurückkehren, selbst wenn der Blitz gerade aufgeladen wird. In diesem Fall wird das Aufladen des Blitzes abgebrochen.

Verwendung des Selbstauslösers

Sie können den Selbstauslöser auf eine Aufnahme nach 2 oder 10 Sekunden einstellen.
Wenn der Fotograf selbst im Bild sein will, empfiehlt sich die Einstellung auf 10 Sekunden, während die 2-Sekunden-Einstellung ein Verwackeln verhindert.
Schrauben Sie ein Stativ am Stativgewinde unten an der Kamera an.

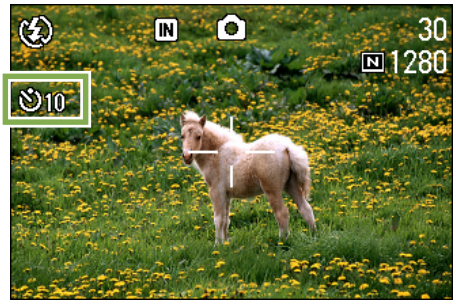
Bei Selbstauslöseraufnahmen gehen Sie wie unten beschrieben vor.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste (Selbstauslöser).
Der Selbstauslösermodus ist nun aktiviert, und das Selbstauslösersymbol wird angezeigt.
Die "10" rechts vom Symbol zeigt die Anzahl der Sekunden. Wenn Sie in dieser Situation den Auslöser drücken, fotografiert die Kamera nach 10 Sekunden.



3 Drücken Sie die Auslösertaste
Der Blitz beginnt zu blinken und der Selbstauslöser setzt ein. Nach ca. 10 Sekunden macht die Kamera eine Aufnahme. Etwa 2 Sekunden vor der Aufnahme ist der Hinweiston („Piepton“) zu hören.

Nach der Aufnahme wird der Selbstauslösermodus aufgehoben.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste (Selbstauslöser) drücken, wechselt dieser von 10 Sekunden, zu 2 Sekunden, zu Selbstauslöser aus, zu 10 Sekunden, zu 2 Sekunden, etc.
- Die Selbstauslösereinstellungen werde aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Wenn Sie die Auslösertaste drücken, ist die Brennweite konstant.

Belichtung ändern (BELICHT.KORREK)

Diese Belichtungseinstellung ermöglicht es Ihnen, so zu fotografieren, dass das ganze Bild dunkler oder heller ist.
Wenn Ihr Motiv sich in der Mitte des Bereichs befindet, wird normalerweise automatisch die Gegenlichtkompensierung aktiviert, und Sie können mit der korrekten Belichtung fotografieren. Allerdings können Sie in folgenden Fällen, oder wenn Sie absichtlich die Belichtung ändern wollen, die Belichtungseinstellung vor der Aufnahme verändern.
Die Belichtung kann zwischen -2,0 und +2,0 eingestellt werden.

Bei Gegenlicht

Wenn der Hintergrund sehr hell ist, erscheint das Motiv dunkel (unterbelichtet).

Wenn das Motiv viel Weiß hat

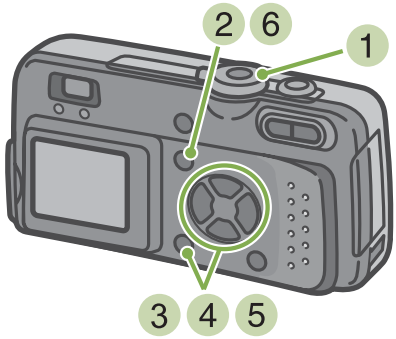
Wenn Sie ein Motov fotografieren, das viel Weiß hat, wird es ganz dunkel erscheinen, Leute erscheinen dunkel, und weiße Objekte werden grau.

Wenn das Motiv dunkel ist

Wenn Sie ein Motov fotografieren, das sehr dunkel ist, wird es ganz hell (überbelichtet) erscheinen, personen erscheinen verwaschen, und schwarze Objekte werden grau. Dies passiert auch, wenn Sie Bilder von Leuten im Scheinwerferlicht aufnehmen.

Um die Belichtung zu verändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

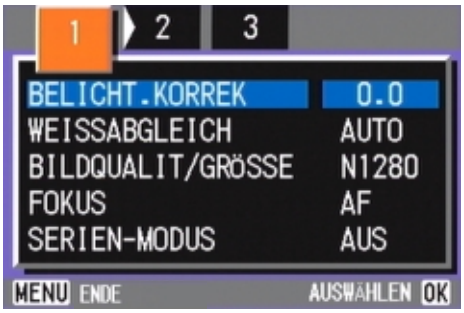
Hierzu verwendete Tasten



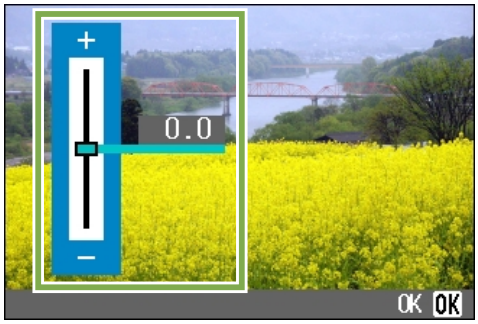
1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü wird angezeigt

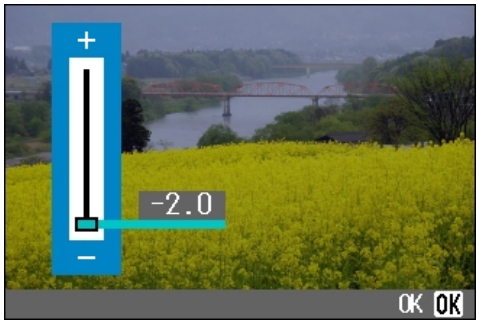
3. Wählen Sie [BELICHT.KORREK.] und drücken Sie die OK -Taste



Die Belichtungsausgleichsleiste wird angezeigt.

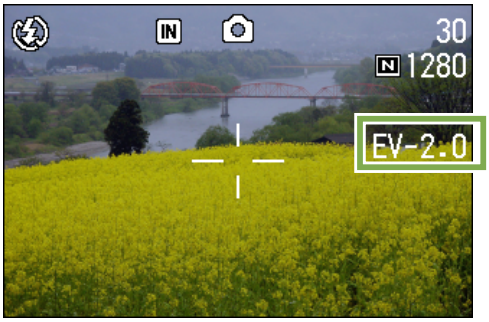


4. Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie einen Wert.
   Wenn Sie zur Minus-Seite (-)l gehen, wird es dunkler.
   Wenn Sie zur Plus-Seite (+) gehen, wird es heller.



5. Drücken Sie die Taste OK .
   Die Belichtungsausgleichseinstellungen sind abgeschlossen.

6. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü schließt sich, und der Einstellungswert erscheint rechts auf dem Schirm.



Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

- Werksseitig ist Ihre Kamera auf 0,0 eingestellt. Wenn sie auf 0,0 eingestellt ist, wird kein Wert angezeigt.
- Wenn sich bei Gegenlicht das Motiv nicht in der Mitte des Aufnahmebereichs befindet, kann die Kamera die Gegenlichtbedingungen nicht feststellen. Verwenden Sie dann den Belichtungsausgleich.

Natürliche und künstliche Beleuchtung verwenden (Weißabgleich)

Bei einer normalen Kamera, die durch die Beleuchtung um das Motiv herum beeinflusst wird, kann ein weißes Objekt möglicherweise nicht als weiß erscheinen.
Digitalkameras verfügen über eine als Weißabgleich bezeichnete Funktion, die automatisch für Ausgleich sorgt, so dass weiße Objekte weiß erscheinen.
Werksseitig ist der Weißabgleich auf "automatisch" gestellt, weshalb Sie normalerweise die Einstellung nie ändern müssen. Sollte aber die Kamera Schwierigkeiten beim Abgleich haben, so ändern Sie diese Einstellung.

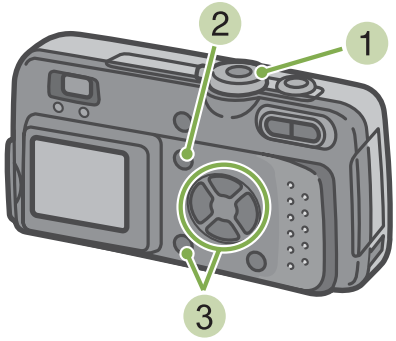
[Wählbare Modustypen]

Symbol	Modusbezeichnung	Bedeutung
AUTO	Autom.	Automatische Anpassungen durchführen.
☀	Außen	Wählen Sie dies, wenn Sie Außenaufnahmen (sonnig) machen, und der Weißabgleich nicht richtig funktioniert,
☁	Bewölkt	Wählen Sie dies, wenn Sie bei bewölktem Himmel oder im Schatten fotografieren, und der Weißabgleich nicht richtig funktioniert.
💡	Glühbirnen	Wählen Sie dies, wenn Sie Aufnahmen bei Glühlampenlicht machen, und der Weißabgleich nicht richtig funktioniert.
▭	Neonlicht	Wählen Sie dies, wenn Sie Aufnahmen bei Neonlicht machen, und der Weißabgleich nicht richtig funktioniert.
Ⓜ	Eine Taste	Sie können den Weißabgleich manuell einstellen.

Bei folgenden Motiven kann die Kamera Probleme mit dem Weißabgleich haben.
- Einfarbige Objekte
- Objekte unter mehrfachen Lichtquellen

Bei den Einstellungen für den Weißabgleich folgen Sie untenstehender Verfahrensweise.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf 📷 (Fotografiermodus)

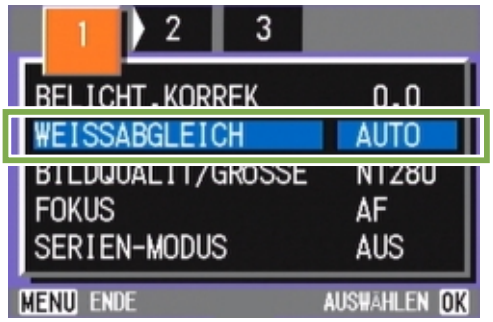
Wenn Sie Aufnahmen im Szenenmodus machen SCENE, stellen Sie (Szenenmodus) ein und wählen den Fotografiermodus.

Wenn Sie Filme aufnehmen, wählen Sie 🎥 (Filmmodus).

2 Drücken Sie die Taste MENU.

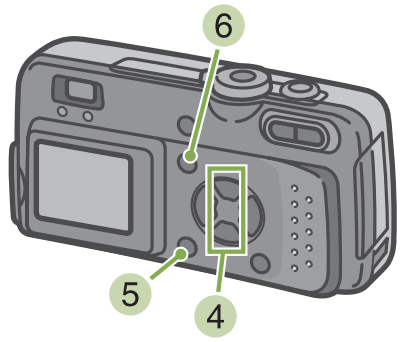
Das Fotografiermenü (oder Filmmenü) erscheint

3 Drücken Sie die Taste ▼ wählen Sie [WEISSABGLEICH] und drücken Sie dann die OK -Taste



■Bei Wahl von AUTO / / / /

Hierzu verwendete Tasten



4 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie einen Modus

5 Drücken Sie die Taste OK .
Die Weißabgleichseinstellung ist abgeschlossen.

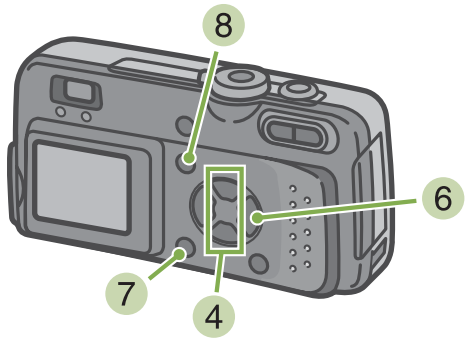
6 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der Einstellungswert erscheint oben links auf dem Schirm.

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

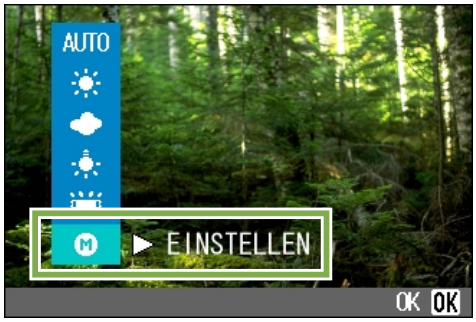
- Wenn im Automatikmodus das Motiv nur begrenzt weiße Teile hat, funktioniert der Weißabgleich eventuell nicht. In dieser Situation sollten Sie vor der Aufnahme etwas Weißes neben das Motiv legen.
- Wenn Sie die Kamera auf außen, bewölkt, Glühbirnen oder Neonlicht eingestellt hat, lautet die Blitzeinstellung "Kein Blitz".

■Bei Wahl von Ⓜ (Eine Taste)

Hierzu verwendete Tasten



4 Drücken Sie ▲▼ und wählen Sie Ⓜ (Eine Taste)



5 Richten Sie die Kamera auf ein Blatt Papier oder ein weißes Objekt, das unter den selben Lichtbedingungen ist wie Ihr Bild.

6 Drücken Sie die Taste ▶.
Der Weißabgleich ist eingestellt.

7 Drücken Sie die Taste OK .
Die Weißabgleichseinstellung ist abgeschlossen.

8 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der Einstellungswert erscheint oben links auf dem Schirm.

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Wenn Sie in Schritt 6 die Taste ▶ drücken, wird der Bildschirm mit den Weißabgleichseinstellungen erneut angezeigt, Wenn das Ergebnis nicht Ihren Vorstellungen entspricht, können Sie durch Wiederholen der Schritte 5 6 die Einstellungen beliebig oft ändern.

Wahl vonBildqualitätsmodus/Bildgröße (Bildqualität/Größe)

Die Größe gespeicherter Bild- und Filmdateien hängt von den Einstellungen bezüglich Bildqualität und Größe ab.

Der Bildqualitäts-Modus

Wenn Bilder und Filme als Dateien gespeichert werden, werden die Aufnahmedaten in einer komprimierten Datei gespeichert.
Der Bildqualitäts-Modus bestimmt, welches Komprimierungsverhältnis zu verwenden ist.
Es gibt zwei Arten der Bildqualität, N (Normal) und F (Fein),

Normaler Modus

Das Komprimierugsverhältnis ist hoch, was zu einer kleinen Datei führt. Normallerweise erfolgen Aufnahmen in diesem Modus.

Feiner Modus

Das Komprimierungsverhältnis ist niedrig, was zu einer großen Datei führt, aber die Bildqualität ist besser als im normalen Modus.

Bildgröße

Die Bildgröße bestimmt, wie groß eine Bilddatei ist, weshalb sich ein kleines Bild am besten zum Versenden per E-Mail, für WWW-Seiten etc, eignet. Beim Ausdruck von Bildern bietet eine größere Datei bessere Qualität.

Speichern
Die Aufnahme von Daten auf ein Speichermedium wie den internen Speicher, eine SD-Speicherkarte, etc. wird als Speichern bezeichnet. Dies wird im Computerbereich generell verwendet, wenn auf Disketten oder eine Festplatte aufgenommen wird.

- Für Filme können keine Bildqualitätseinstellungen vorgenommen werden.
- Die Bildgrößeneinstellungen sind für Bilder und Filme unterschiedlich.

Aufnahmedateien
Dateien mit Bilder, Filmen etc. werden als Bilddateien bezeichnet.

Änderung des Bildqualitäts-Modus und der Bildgröße eines Bilder

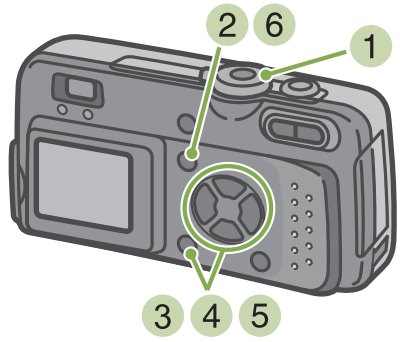
Kombination von Bildqualitäts-Modus und der Bildgröße

		Größe		
		2048×1536	1280×960	640×480
Modus	F (Fein)	F2048	F1280	————
	N (Normal)	N2048	N1280	N640

Der Inhalt des fettgedruckten Rahmens zeigt den Bildschirmnamen.
☛Es gibt keinen feinen Modus für 640.
Details hierzu finden Sie auf S. 143

Um Bildqualitäts-Modus und Bildgröße zu ändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

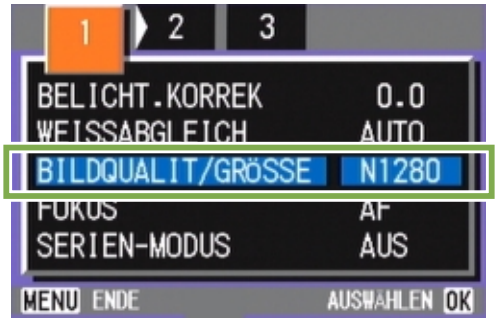
Hierzu verwendete Tasten



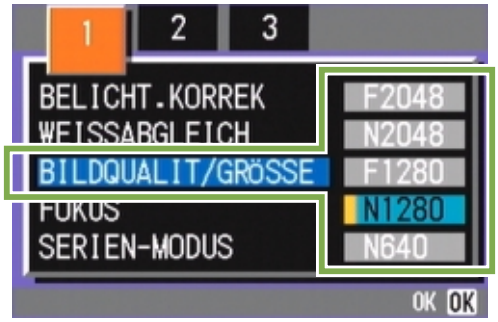
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus), oder auf SCENE (Szenenmodus), wählen Sie den Modus, und die Kamera ist aufnahmebereit.

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

3 Wählen Sie [BILDQUALIT/GRÖSSE] und drücken Sie die OK -Taste

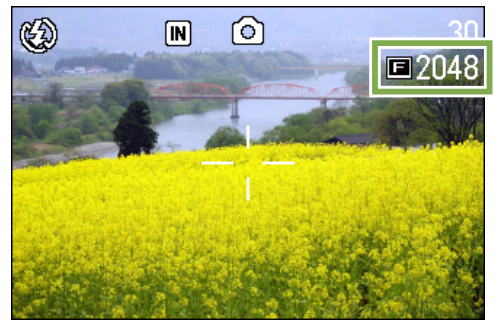


4 Drücken Sie die ▲▼-Taste und wählen Sie [BILDQUALIT/GRÖSSE]



5 Drücken Sie die Taste OK .
Die Einstellung für Bildqualität/Größe ist abgeschlossen.

6 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der Einstellungswert erscheint oben rechts auf dem Schirm.



Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

- Werksseitig ist Ihre Kamera auf N1280 eingestellt.
- Wenn im Szenenmodus die Textszene gewählt ist, wird die Bildgröße automatisch auf 1280 eingestellt.

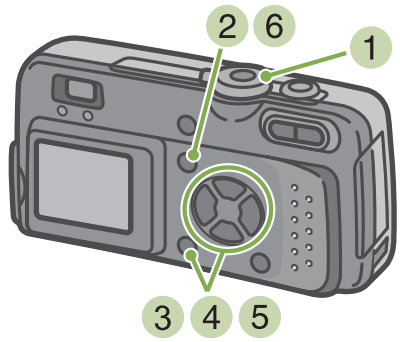
Bildgröße eines Films ändern

Für Filme können keine Bildqualitätsmodus-Einstellungen vorgenommen werden.
Es sind zwei Bildgrößen verfügbar, 320 × 240 und 260 × 120 Pixel.

- Werksseitig ist Ihre Kamera auf 320 × 240 eingestellt.

Um die Bildgröße zu verändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

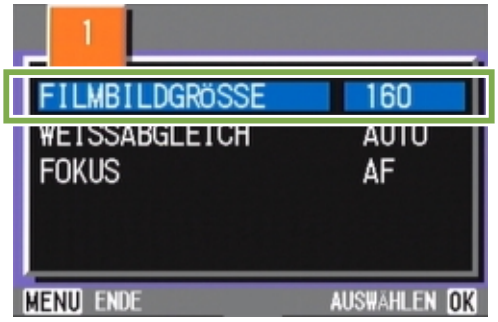
Hierzu verwendete Tasten



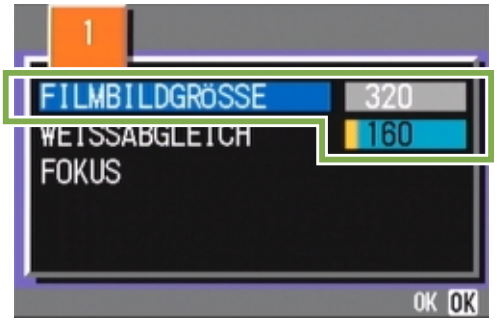
1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Filmmodus)

2. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü wird angezeigt

3. Wählen Sie [FILMBILDGRÖSSE] und drücken Sie die OK -Taste



4. Drücken Sie die ▲▼-Taste und wählen Sie die Größe



5. Drücken Sie die Taste OK .
   Die Bildgrößeneinstellungen sind abgeschlossen.

6. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü schließt sich, und der Einstellungswert erscheint oben rechts auf dem Schirm.

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

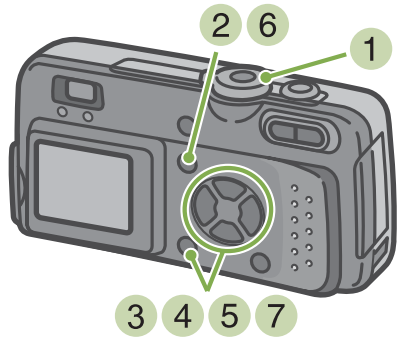
Fotografieren mit manuellem Fokus (FOKUS)

Wenn der Autofokus nicht wie gewünscht funktioniert, können Sie den Fokus auch manuell einstellen (Manueller Fokus).
Sie können auch mit einer festgelegen Aufnahmeentfernung fotografieren. Bei festgelegter Entfernung können Sie zwischen "Schnappschuss" und "Unendlich" wählen.

Fotografieren mit manuellem Fokus

Bei Aufnahmen mit manuellem Fokus folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten

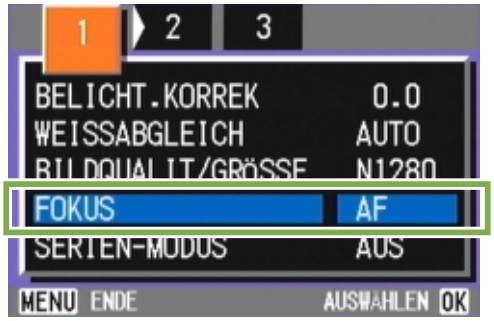


1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

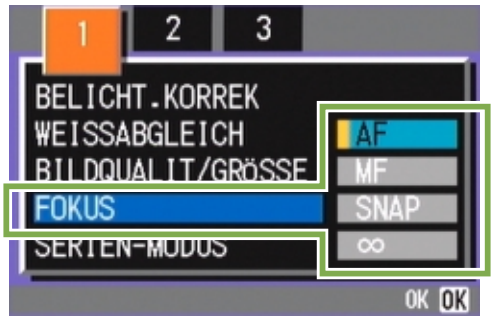
   Wenn Sie Filme aufnehmen, wählen Sie (Filmmodus).

2. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü wird angezeigt

3. Wählen Sie [FOKUS] und drücken Sie die OK -Taste



4. Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie [MF]



5. Drücken Sie die Taste OK .
   Die Fokuseinstellung ist abgeschlossen.

6. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü schließt sich, und "MF erscheint oben auf dem Schirm.

7. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Kamera scharfzustellen

   Wenn Sie die Taste ◀ drücken, richtet sie sich auf eine nähere Entfernung aus.

   Wenn Sie die Taste ▶ drücken, richtet sie sich auf eine weitere Entfernung aus.

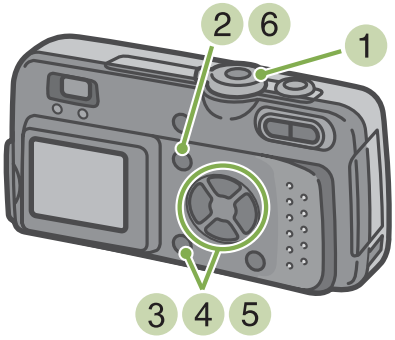
Von nun an wird der manuelle Fokus für die Aufnahmen benutzt, bis Sie die Einstellung wieder ändern.

- Werksseitig ist Ihre Kamera auf AF (Autofokus) eingestellt.
- Wenn Sie den manuellen Fokus verwenden und die Taste OK drücken, können Sie den mittleren Bereich des LCD-Monitors vergrößern, was die Scharfstellung erleichtert. Allerdings kann dies bei Intervallaufnahmen nicht benutzt werden.
- Der manuelle Fokus kann in Szenenmodus nicht eingesetzt werden.

Mit festgelegter Aufnahmeentfernung fotografieren

Um mit festgelegter Aufnahmeentfernung zu fotografieren, gehen Sie wie unten beschrieben vor.

Hierzu verwendete Tasten



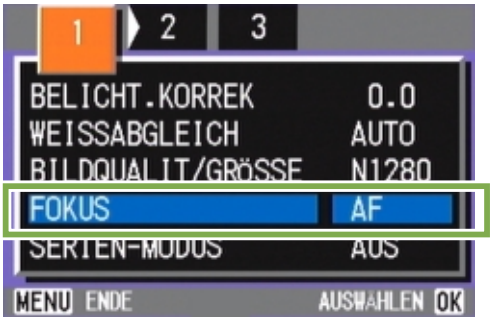
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

Aufnahme im Szenenmodus; wählen Sie SCENE (Szenenmodus) und wählen Sie dann einen Aufnahmemodus.

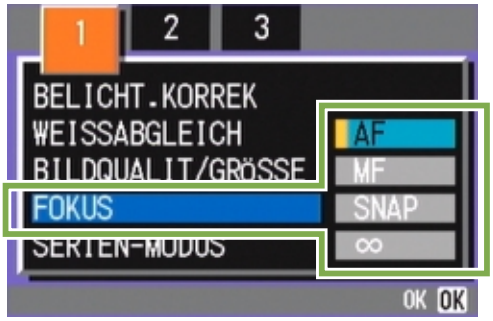
Wenn Sie Filme aufnehmen, wählen Sie (Filmmodus).

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

3 Wählen Sie [FOKUS] und drücken Sie die OK -Taste



4 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie [SNAP] oder [∞](Unendlich)



5 Drücken Sie die Taste OK .
Die Fokuseinstellung ist abgeschlossen.

6 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der angegebene Wert erscheint oben auf dem Schirm.

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Änderung der Belichtungsmessung (LICHTMESSUNG)

Sie können die Messmethode (welcher Bereich gemessen wird) für die Bestimmung des Bwlichtungswerts ändern.
Es stehen drei Belichtungsmessmethoden zur Verfügung: Multi, Mittenbetont und Spot.

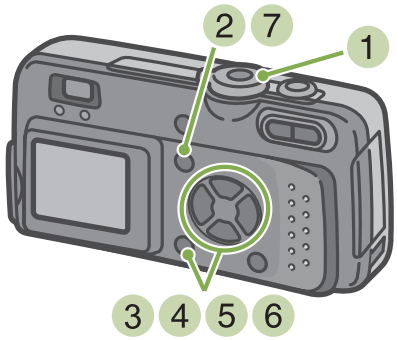
MULTI
Der gesamte Aufnahmebereich ist in kleine Teilbereiche unerteilt, die alle gemessen werden, und die Belichtung basiert auf dem Gesamtwert.
Werksseitig ist Ihre Kamera auf diese Methode eingestellt.

MITTE
Die Belichtungsmessung wird durch eine Messung des Gesamtbereichs bestimmt, wobei der Mitte mehr Gewicht zukommt.
Verwenden Sie dies, wenn die Helligkeit des mittleren Bereichs sich von der Umgebung unterscheidet.

SPOT
Die Belichtungsmessung wird ausschließlich durch die Messung des mittleren Bereichs bestimmt.
Verwenden Sie diese EInstellung, wenn Sie sich bewusst der Helligkeit des mittleren Bereichs anpassen wollen.
Dies ist nützlich, wenn es deutliche Unterschied im Kontrast oder Gegenlicht gibt.

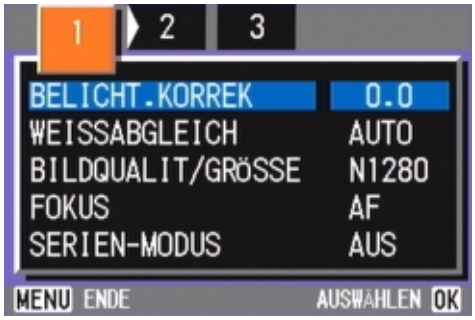
Folgen Sie untenstehenden Schritten, um die Belichtungsmessmethode einzustellen.

Hierzu verwendete Tasten



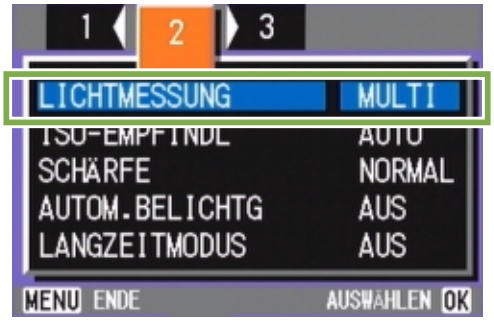
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

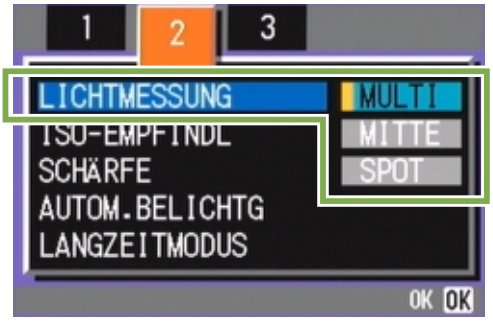


3 Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

4 Wählen Sie [LICHTMESSUNG] und drücken Sie die OK -Taste

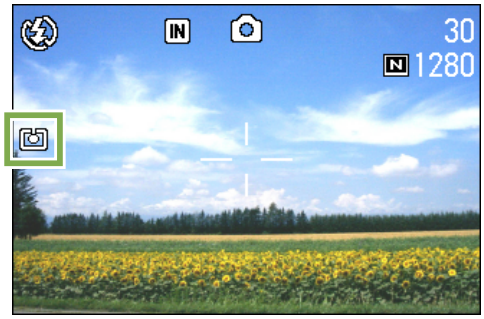


5 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Einstellung



6 Drücken Sie die Taste OK .
Die Einstellung der Belichtungsmessmethode ist angeschlossen.

7 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der angegebene Wert erscheint links auf dem Schirm.



Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

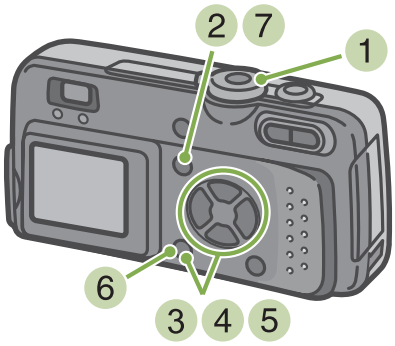
- Werksseitig ist die Kamera auf "MULTI" eingestellt.

Empfindlichkeit einstellen (ISO-EMPFINDL)

Sie können mit Ihrer eigenen Aufnahmeempfindlichkeit (ISO-Empfinflichkeit) fotografieren. Werksseitig ist die ISO-Empfindlichkeit auf "Autom." eingestellt. Wenn Sie hohe Empfindlichkeit wünschen, können Sie unter folgenden drei Einstellungen wählen: ISO200, ISO400, ISO800

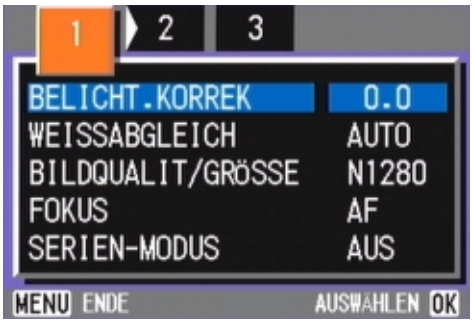
Um die Empfindlichkeit einzustellen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



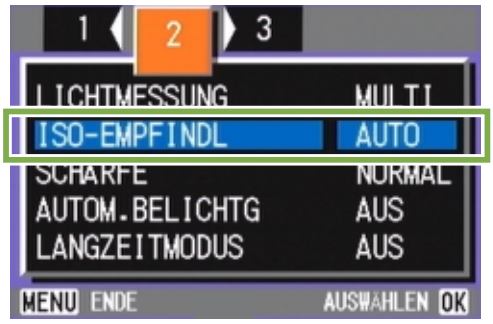
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

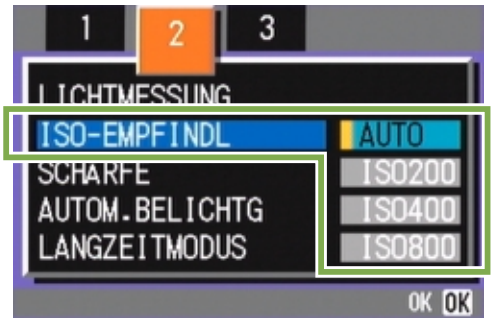


3 Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

4 Wählen Sie [ISO-EMPFINDL] und drücken Sie die OK -Taste

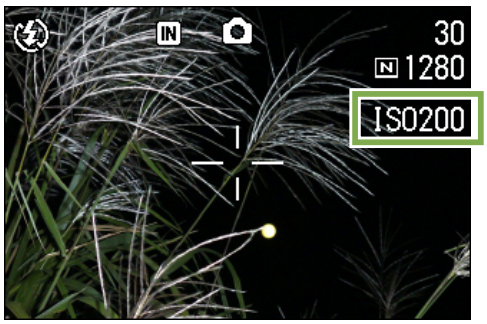


5 Drücken Sie die ▲▼-Taste und wählen Sie die [ISO-EMPFINDL]



6 Drücken Sie die Taste OK .
Die ISO-Empfindlichkeitseinstellungen sind abgeschlossen.

7 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der Einstellungswert erscheint rechts auf dem Schirm.



Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

- Werksseitig ist Ihre Kamera auf "Autom." eingestellt.
- Wenn Sie ohne Blitz in dunkler Umgebung fotografieren, können Sie die Empfindlichkeit steigern, wodurch das Motiv heller erscheint.
- Wenn Sie die ISO-Empfindlichkeit steigern, können Sie zwar bei schwachem Licht fotografieren, aber Ihre Bilder werden eventuell körnig. Je höher die ISO-Empfindlichkeit, desto körniger werden Ihre Bilder wahrscheinlich, weshalb Sie vorsichtig sein sollten.

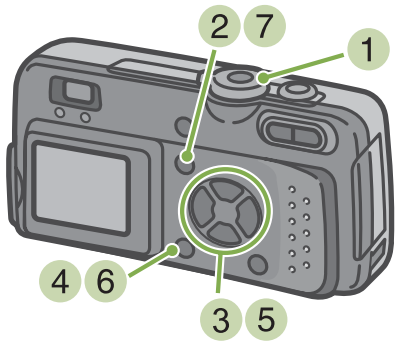
Ihre Bildschärfe ändern (SCHÄRFE)

Sie können Ihre Bilder entweder scharf oder weich erscheinen lassen.

Werksseitig ist Ihre Kamera auf Normal eingestellt.

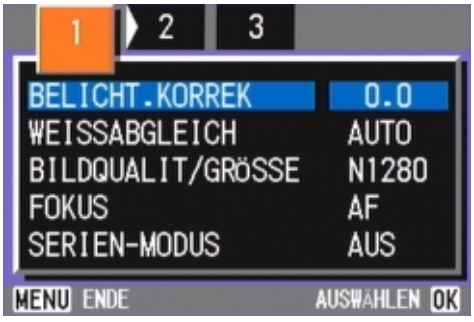
Um die Bildschärfe zu verändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



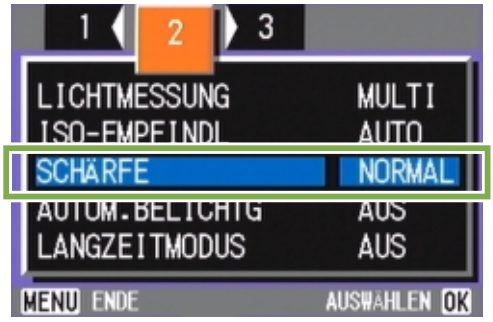
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

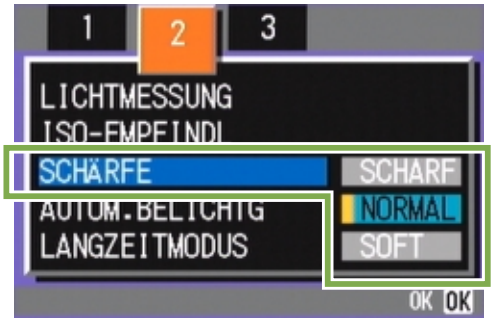


3 Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

4 Wählen Sie [SCHÄRFE] und drücken Sie die OK -Taste



5 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Einstellung



6 Drücken Sie die Taste OK .
Die Schärfeeinstellung ist abgeschlossen.

7 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der Einstellungswert erscheint rechts auf dem Schirm.

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

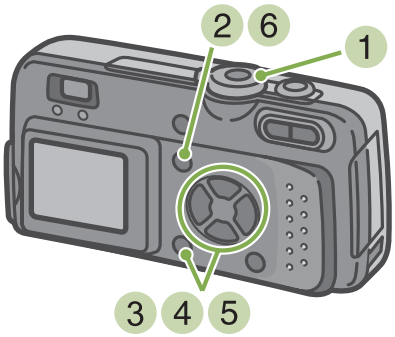
Mehrere Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung machen (AUTOM.BELICHTG)

Wenn Sie unter Bedingungen fotografieren, bei denen die Belichtungseinstellung schwierig ist, kann die verwendung automatischer Belichtungsreihen nützlich sein. Diese Funktion macht automatisch drei aufeinanderfolgende Aufnahmen, mit dem angegebenen Belichtungswert als Standard, mit drei Belichtungen von -0,5, +/-0 und +0,5 des Belichtungswerts. Sie können aus den drei Aufnahmen dann die beste auswählen.

Werksseitig ist Ihre Kamera auf AUS eingestellt.

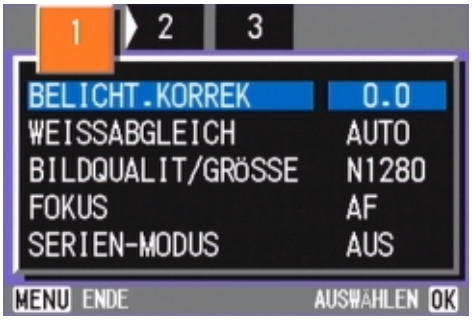
Bei automatischen Belichtungsreihen gehen Sie wie unten beschrieben vor.

Hierzu verwendete Tasten



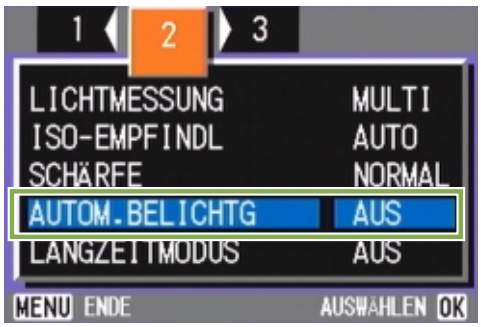
1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü wird angezeigt

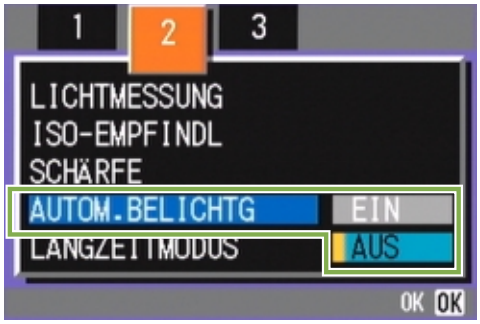


3. Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

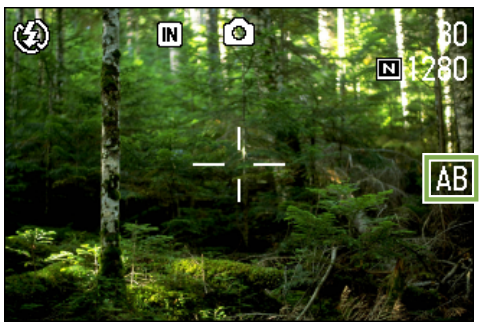
4. Wählen Sie [AUTOM.BELICHTG] und drücken Sie die OK -Taste



5. Wählen Sie [EIN] und drücken Sie die OK - Taste



6. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü schließt sich, und der angegebene Wert erscheint links auf dem Schirm.



7 Drücken Sie die Auslösertaste

Es werden drei aufeinanderfolgende Aufnahmen gemacht, mit dem angegebenen Belichtungsausgleichswert als Standard, mit -0,5, +/-0 und +0,5 des Belichtungswerts.
Nach der Aufnahme werden die drei Bilder auf dem LCD-Monitor angezeigt, und zwar von links nach rechts: -0,5, Standardausgleich und +0,5.

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

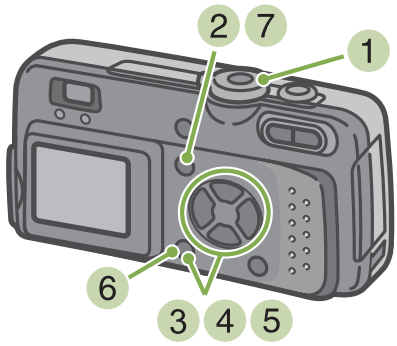
- Änderung des Belichtungsausgleichs, siehe S. 47
- Änderung des Weißabgleichs, siehe S. 49

Belichtungszeit einstellen (LANGZEITMODUS)

Wenn Sie die Kamera auf Langzeitbelichtung einstellen, bleibt der Verschluss bei der Aufnahme so lange offen, wie Sie angegeben haben.
Wenn Sie die Langzeitbeleichtung einstellen und eine Nachtaufnahme machen, können Sie die Spuren von Motiven wie Feuerwerken, Autoscheinwerfern etc. verfolgen.
Sie können Langzeitbelichtungen von 1, 2, 4 oder 8 Sekunden wählen.

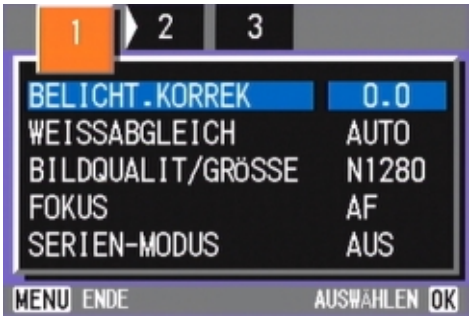
- Werksseitig ist die Kamera auf "AUS" eingestellt.
- Wenn die Kamera auf Langzeitbelichtung eingestellt ist, wird die Verschlusszeit verlangsamt, wodurch die Kamera leicht verwackeln kann. Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme mit beiden Händen fest.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

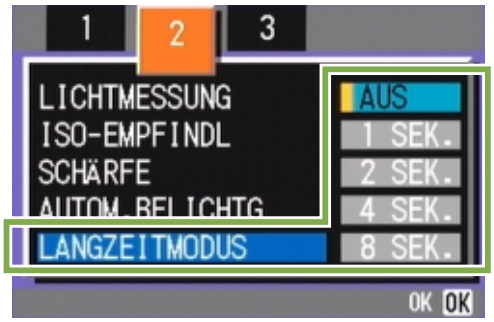
2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt



3 Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

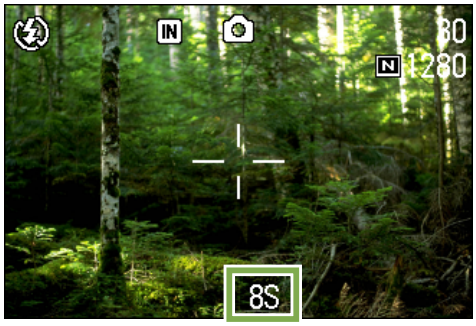
4 Wählen Sie [LANGZEITMODUS] und drücken Sie die OK -Taste

5 Drücken Sie die ▲▼-Taste und wählen Sie die Langzeitbelichtung



6 Drücken Sie die Taste OK .
Die Langzeitbelichtungseinstellungen sind abgeschlossen.

7 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und der angegeben Wert erscheint unten auf dem Schirm.



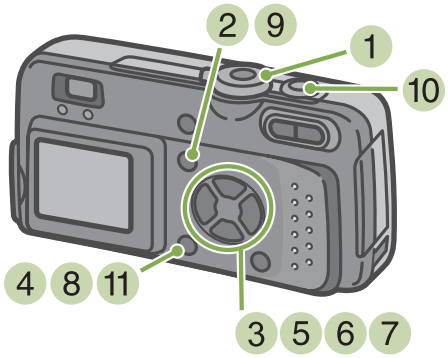
Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Bilder automatisch in festgelegten Intervallen aufnehmen (INTERVALL)

Sie können einstellen, dass die Kamera in festgelegten Intervallen automatisch Aufnahmen macht. Das Intervall zwischen den Aufnahmen ist einstellbar von 30 Sekunden bis zu 3 Stunden.

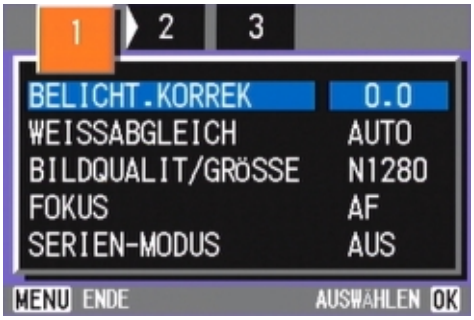
Bei Intervallaufnahmen folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



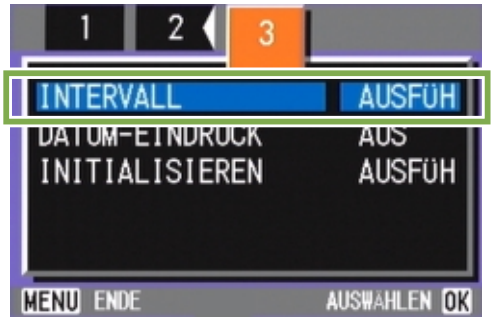
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

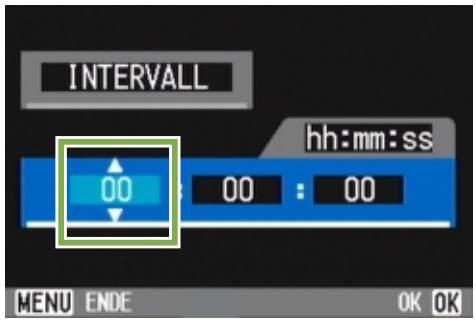


3 Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

4 Wählen Sie [INTERVALL] und drücken Sie die OK -Taste



5 Drücken Sie die Taste ▲▼ und geben Sie den Zeitraum an.



6 Drücken Sie die Taste ▶, um zur Minuteneinstellung zu gehen, und verwenden Sie dann die Taste ▲▼, um die Minuten einzustellen

7 Drücken Sie die Taste ▶, um zur Sekundeneinstellung zu gehen, und verwenden Sie dann die Taste ▲▼, um die Sekunden einzustellen

8 Drücken Sie die Taste OK .
Die Intervallaufnahmeeinstellungen sind abgeschlossen.

Wenn die Intervallaufnahme aktiviert ist, wird die kontinuierliche Einstellung automatisch abgeschaltet, selbst wenn die kontinuierliche Aufnahme auf [SERIE], [MSERIE] eingestellt ist.

9 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und "Intervall" erscheint oben auf dem Schirm.

10 Drücken Sie die Auslösetaste
Jedes Mal, wenn das festgelegte Intervall vorüber ist, wird ein Foto gemacht

11 Um die Aufnahmen zu beenden, drücken Sie die OK -Taste

Die Intervallaufnahmeeinstellungen werden aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

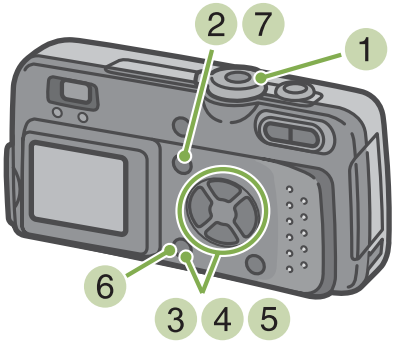
- Wenn Sie in Schritt 5 bis 7 die Tasten ▲▼ gedrückt lassen, können Sie die Einstellungswerte schnell erhöhen oder verringern.
- Wenn Sie Batterien verwenden, können diese schnell leer werden. Wenn Sie den Auslöser drücken, fotografiert die Kamera selbst während einer Intervallaufnahme normal. Allerdings geht danach der Intervallaufnahmemodus genauso weiter. Nachdem Sie die letzte Aufnahme gemacht haben, folgt nach Ablauf des angegebenen Intervalls automatisch das nächste Foto.
- Je nach Bildqualitätsmodus und Blitzmoduseinstellungen kann das Aufnahmeintervall länger werden als die eingestellte Zeit.

Datum in ein Bild einfügen (DATUM-EINDRUCK)

Sie können unten rechts im Foto einen Datumsstempel anzeigen.
Sie können das Datum in einem von zwei Formaten angeben, Datum (J/M/T) oder Datum&Uhrzeit (J/M/T/h:m)

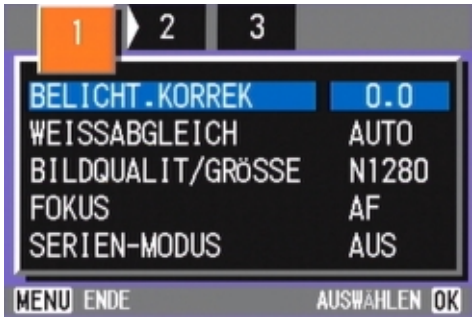
Um das Datum oder Datum und Uhrzeit einzugeben, folgen Sie untenstehenden Anweisungen.

Hierzu verwendete Tasten



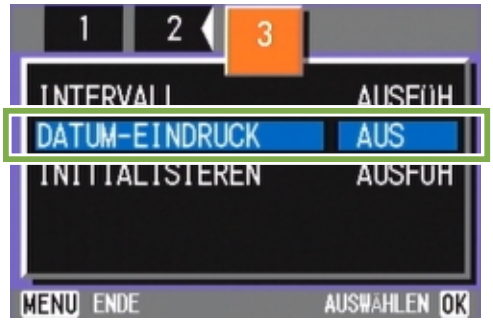
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf 📷 (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt



3 Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

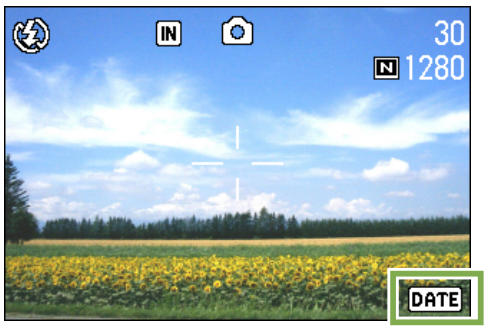
4 Drücken Sie die Taste ▼, wählen Sie [DATUM-EINDRUCK] und drücken Sie die OK -Taste



5 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

6 Drücken Sie die Taste OK .
Die Datumsstempelaufnahmeeinstellungen sind abgeschlossen.

7 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü schließt sich, und DATE erscheint rechts unten auf dem Schirm.



Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

- Wenn das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt sind, kann die Datumsstempelaufnahme nicht verwendet werden. Stellen Sie zuerst das Datum und die Uhrzeit ein.
- Die Datumsstempelaufnahme kann nicht beim Filmen verwendet werden.
- Wenn Sie bei der Aufnahme im Textmodus einen Datumsstempel verwenden wollen, verwenden Sie oben beschriebene Einstellungen.

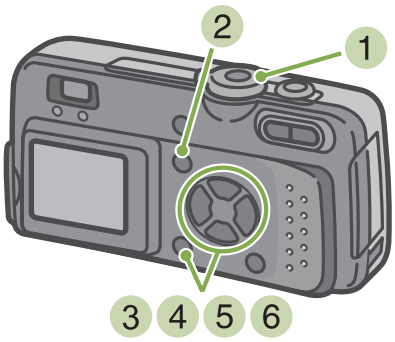
Die Einstellung von Datum und Uhrzeit wird auf S. 12 beschrieben

Fotografiermenüeinstellungen auf die Vorgabewerte zurücksetzen (INITIALISIEREN)

Sie können die Einstellungen des Fotografiermenüs auf die werksseitigen Vorgaben zurücksetzen.

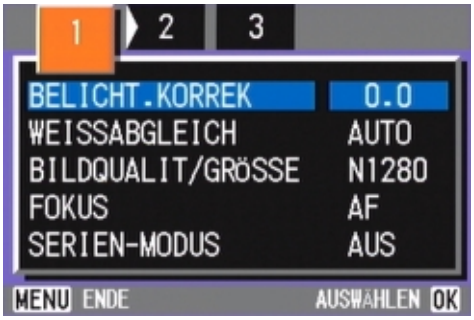
Um das Fotografiermenü auf seine Vorgabeeinstellungen zurückzusetzen. folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



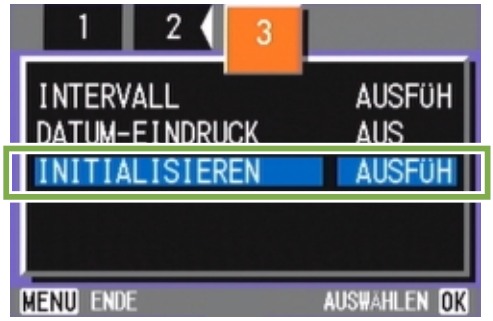
1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Fotografiermenü wird angezeigt

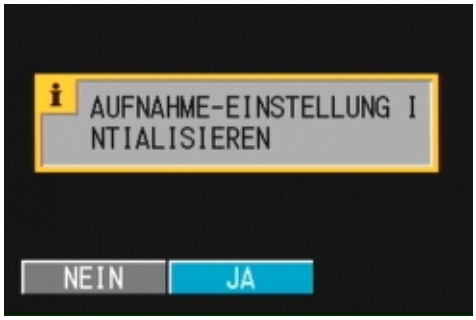


3. Wenn nötig, drücken Sie die Taste ◀▶, um den Bildschirm zu wechseln.

4. Wählen Sie [INITIALISIEREN] und drücken Sie die OK -Taste



5. Drücken Sie die Taste ▶ und wählen Sie [JA]



6. Drücken Sie die Taste OK .
   Die Anzeige meldet, dass die Kamera die Vorgabeeinstellungen wiederherstellt. Sobald dies beendet ist, kehren Sie zum menu zurück

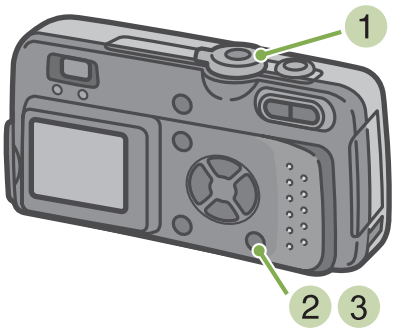
Die Fotografiermenüeinstellungen werden auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird, mit Ausnahme der Einstellungen für Intervallaufnahmen und automatische Belichtungsreihen.

Rasterlinien auf dem LCD-Monitor anzeigen

Wenn Sie Ihre Aufnahmen vertikal und horizontal ausrichten wollen, ist es praktisch, die Rasterlinien (Kalibrierungsskala) bei der Bildgestaltung zu verwenden.
Die Rasterlinien sind Linien, die den LCD-Monitor vertikal und horizontal dritteln.
Die Rasterlinien werden nur als Aufnahmehilfe angezeigt und sind kein Teil des Bilds.
Wenn „Rasterlinienanzeige“ aktiviert ist, werden die Symbole nach dem Drücken der Tasten auf der Oberseite der Kamera (wie dem Auslöser) nur einige Sekunden lang angezeigt.

Um die Rasterlinien anzuzeigen, gehen Sie wie unten beschrieben vor.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf (Fotografiermodus)

2 Drücken Sie die Taste DISPLAY .
Die Symbolanzeige verschwindet.

3 Drücken Sie die Taste DISPLAY .
Die Rasterlinien werden angezeigt.

Jedes Mal, wenn Sie die Taste DISPLAY drücken, wechselt die Ansicht von Keine Anzeige zu Rasterlinien zu LCD-Monitor aus zu Normale Symbolanzeige zu Keine Anzeige...

Auf S. 18 erfahren Sie, wie man die Bildschirmanzeige umschaltet

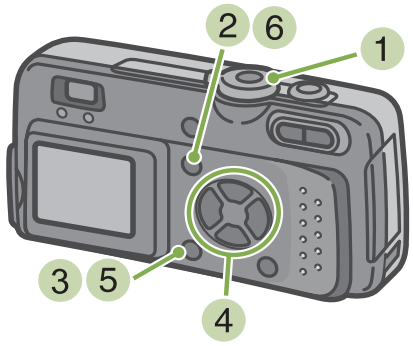
Schattierung für Textaufnahmen ändern (ZEICHENDICHTE)

Wenn Sie Text fotografieren, können Sie die Textschattierungseinstellungen ändern.
Sie können eine dunkle, normale oder helle Schattierung wählen.

Weitere Informationen über das Fotografieren von Text finden Sie auf S.33

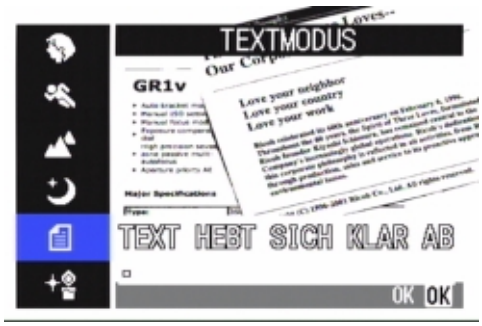
Um die Textschattierung zu verändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



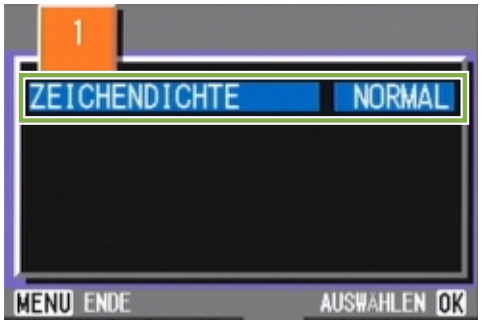
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SCENE (Szenenmodus)

2 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie die textmodus.

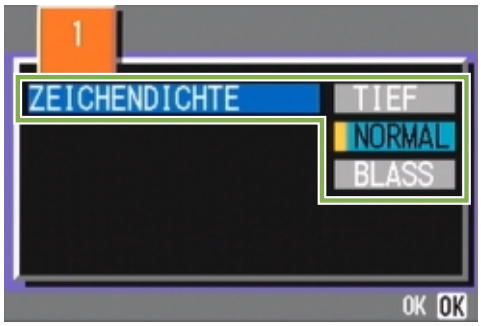


3 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Fotografiermenü wird angezeigt

4 Wählen Sie [ZEICHENDICHTE] und drücken Sie die OK -Taste



5 Drücken Sie die Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Schattierungseinstellung



6 Drücken Sie die Taste OK .
Die Schattierungseinstellung ist abgeschlossen.

7 Drücken Sie die Taste MENU .
Die Anzeige kehrt zum Fotografierschirm zurück.

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Werksseitig ist Ihre Kamera auf Normal eingestellt.

Abschnitt 4 Bilder und Filme ansehen

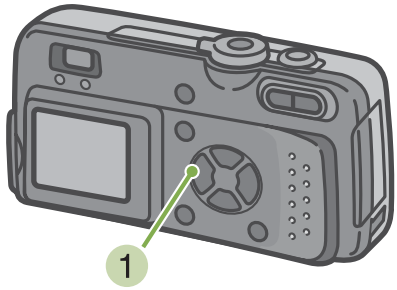
Sie können die Bilder oder Filme, die Sie aufgenommen haben, auf dem LCD-Monitor ansehen.
Im Folgenden wird erklärt, wie man Bilder und Filme auf dem LCD-Monitor anzeigt.

Das gerade aufgenommene Foto ansehen

Wenn Sie ein Foto gleich nach der Aufnahme ansehen wollen, können Sie das Bild im Fotografiermodus anzeigen, Diese Funktion wird als Schnellüberprüfung bezeichnet.
Bei Filmen erscheint das erste Einzelbild als Standbild.

Um das gerade aufgenommene Bild anzuzeigen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Während Sie sich immer noch im Fotografiermodus befinden, drücken Sie die Taste ⊆ (Schnellüberprüfung)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.

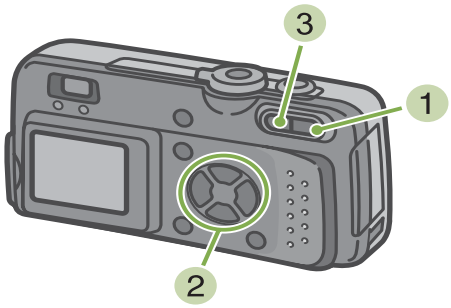
Sobald die Stromversorgung ausgeschaltet ist, ist bei Aufnahmebetrieb keine weitere Schnellüberprüfung möglich.

So zeigen Sie eine Vergrößerung des dargestellten Bilds an

Das mit der Taste ⊆ (Schnellüberprüfung) angezeigte Bild kann mittels der Taste 🔍 (Vergrößerte Anzeige) bis zu 3,4-fach vergrößert werden.

Um Bilder vergrößert anzusehen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1. Drücken Sie die Taste 🔍 (Vergrößerung).
   Das Bild wird vergrößert. Ein Teil des Bilds wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2. Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶ und gehen Sie zum Bereich, den Sie anzeigen wollen.

3. Um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie die Taste ⊞ (Miniaturanzeige)

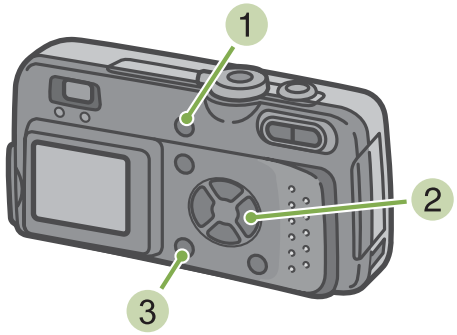
Filme können nicht vergrößert abgezeigt werden.

Dargestelltes Bild oder dargestellten Film löschen

Die mit Hilfe der Taste ⊂ (Schnellüberprüfung) angezeigten Filme oder Bilder können durch Drücken der Taste 🗑 (Löschen) gelöscht werden.

Um angezeigte Filme oder Bilder zu löschen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1. Während Sie sich immer noch im Fotografiermodus befinden, drücken Sie die Taste 🗑 (Löschen)

2. Drücken Sie die ▶-Taste und wählen Sie [LÖSCHEN]

3. Drücken Sie die Taste OK .
   Die Anzeige meldet, dass das Löschen begonnen hat. Sobald es beendet ist, kehren Sie zum Fotografierschirm zurück.

Wie man Bilder und Filme auswählt und löscht, wird auf S. 84 beschrieben

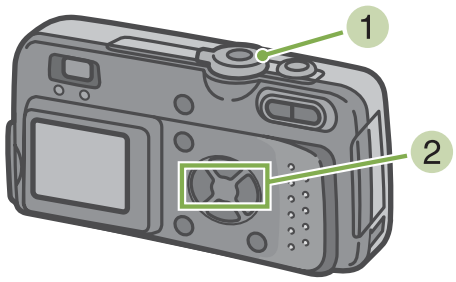
Bild oder Film ansehen

Wenn Sie ein Bild oder einen Film aufnehmen, wird dieses/dieser sofort im internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte abgespeichert. Bilder oder Filme im internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte können auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Auf einer SD-Speicherkarte gespeicherte Aufnahmen

Um die Bilder anzusehen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)

Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

Bei Filmen erscheint das erste Einzelbild als Standbild.

2 Gehen Sie mit Hilfe der ◀▶-tasten zum gewünschten Bild

Wenn Sie die Taste ▶ drücken, können Sie das nächste Bild bzw. den nächsten Film sehen.

Wenn Sie die Taste ◀ drücken, können Sie das vorige Bild bzw. den vorigen Film sehen.

Wenn Sie eine ◀▶ -Taste gedrückt halten, können Sie die Anzeige schnell durchgehen.

Näheres über die während der Wiedergabe auf dem Schirm angezeigten Informationen finden Sie auf S.17

- Während der Wiedergabe werden die Bilder von folgenden Speichermedien gelesen.

Wenn nur die Kamera verwendet wird

Wird aus dem internen Speicher abgelesen

Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist

Wird von der SD-Speicherkarte gelesen

Im internen Speicher gespeicherte Aufzeichnungen ansehen

Um die im internen Speicher gespeicherten Bilder anzusehen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist, schalten Sie die Kamera aus, entfernen die SD-Speicherkarte, und schalten die Kamera wieder ein

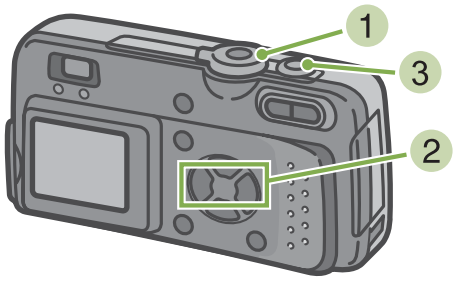
2. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
   Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.
   Bei Filmen erscheint das erste Einzelbild als Standbild.

3. Gehen Sie mit Hilfe der ◀▶-Tasten zum gewünschten Bild
   Wenn Sie die Taste ▶ drücken, können Sie das nächste Bild bzw. den nächsten Film sehen.
   Wenn Sie die Taste ◀ drücken, können Sie das vorige Bild bzw. den vorigen Film sehen.
   Wenn Sie eine ◀▶-Taste gedrückt halten, können Sie die Anzeige schnell durchgehen

Filme ansehen

Um Bilder anzusehen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ► (Wiedergabe-Modus)

Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.
Bei Filmen erscheint das erste Einzelbild als Standbild.

2 Gehen Sie mit Hilfe der ◀▶-Tasten zum gewünschten Film

Wenn Sie die Taste ▶ drücken, können Sie das nächste Bild bzw. den nächsten Film sehen.

Wenn Sie die Taste ◀ drücken, können Sie das vorige Bild bzw. den vorigen Film sehen.

3 Drücken Sie die Auslösertaste

Die Wiedergabe beginnt.
Auf dem LCD-Monitor werden die Anzeige für die verstrichene Wiedergabe oder die verstrichene Zeit angezeigt.

Vorspulen	Drücken Sie zur Wiedergabe die Taste [▲] (Tele)
Rückspulen	Drücken Sie zur Wiedergabe die Taste [▼] (Weitwinkel)
Pause/Wiedergabe	Drücken Sie die Auslösertaste
Langsame Wiedergabe	Zum Pausieren drücken Sie die Taste [▼] (Weitwinkel)
Langsames Rückspulen	Zum Pausieren drücken Sie die Taste [▲] (Tele)
Das nächste Einzelbild wird angezeigt.	Zum Pausieren drücken Sie die Taste [▲] (Tele)

Einzelbilder eines Films
Filme bestehen aus zahlreichen Einzelbildern, die sich scheinbar bewegen, wenn sie in schneller Folge angezeigt werden.

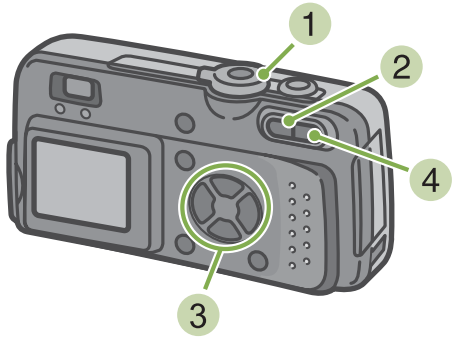
Näheres über die während der Wiedergabe auf dem Schirm angezeigten Informationen finden Sie auf S.17

Mehrfachansicht

Der LCD-Monitor wird in sechs Bereiche aufgeteilt, so dass Sie mehrere Bilder oder Filme gleichzeitig sehen können (Miniaturansicht). Wenn Sie in der Mehrfachansicht ein Bild oder einen Film zur Ansicht auswählen, können Sie ganz normal nur die eine Aufnahme sehen.

Um in der Mehrfachansicht das gewünschte Bild aufzurufen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

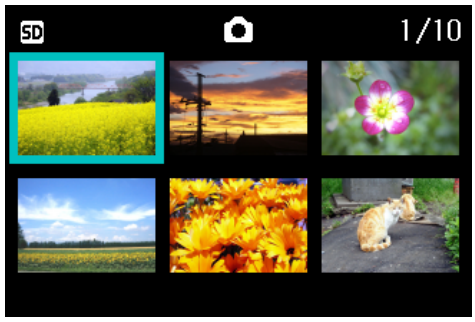
Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

Bei Filmen erscheint das erste Einzelbild als Standbild.

2 Drücken Sie die Taste ▦ (Miniaturansicht).
Der Bildschirm wird in sechs Bereiche geteilt, und die Bilder und Filme (erstes Einzelbild) werden verkleinert dargestellt.



3 Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶ und wählen Sie das Bild bzw den Film, das/den Sie anzeigen wollen.

4 Drücken Sie die Taste 🔍 (Vergrößerung)
Das gewählte Bild bzw. der Film wird angezeigt.

Im Miniaturansichtsmodus werden Texdateien blau dargestellt.

Wie man Bilder und Filme in der Mehrfachansicht auswählt und löscht, wird auf S. 84 beschrieben
Wie man Bilder und Filme in der Mehrfachansicht auswählt und (vor dem Löschen) schützt, wird auf S. 88 beschrieben
Auf S. 92 erfahren Sie, wie man Bilder und Filme in der Mehrfachansicht auswählt und Druckeinstellungen vornimmt.

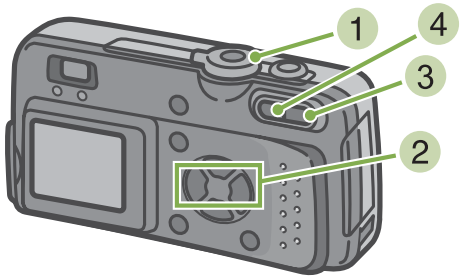
Miniaturansicht
Eine Miniaturansicht ist eine verkleinerte Ansicht. Diese Methode wird häufig dafür verwendet, viele Aufnahmen gleichzeitig anzuzeigen.

Vergrößerte Ansicht

Wenn Sie die Taste 🔍 (Vergrößerte Ansicht) drücken, können Sie ein Foto bis zu 3,4-fach vergrößert anzeigen.

Um Bilder vergrößert anzusehen , folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

2 Das Bild, das Sie vergrößern wollten, wird angezeigt

3 Drücken Sie die Taste 🔍 (Vergrößerung).
Das Bild wird vergrößert. Ein Teil des Bilds wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Wenn Sie die Tasten ▲▼◀▶ drücken, können Sie den angezeigten Teil verschieben.

4 Um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie die Taste ⊞ (Miniaturanzeige)

Filme können nicht vergrößert abgezeigt werden.

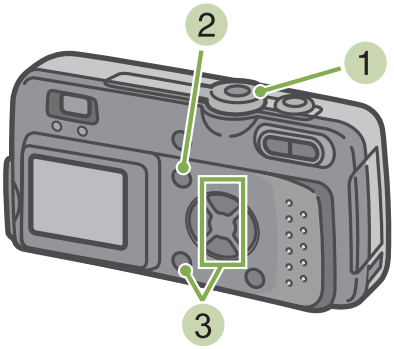
Weiteres über die Anzeige von Bilder finden Sie auf S.71, S.74

Bilder automatisch der Reihe nach zeigen (BILDVORFÜHRUNG)

Sie können im internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte abgespeicherte Bilder oder Filme auf dem LCD-Monitor als Bildschirmpräsentation zeigen. Dies ähnelt einer Diaschau.

Um eine Bildschirmpräsentation anzusehen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Wiedergabemenü wird angezeigt

3 Bestätigen Sie die Wahl von [BILDVORFÜHRUNG] und drücken Sie die OK -Taste

Die Bildschirmpräsentation beginnt, und die Bilder oder Filme werden der Reihe nach gezeigt.
Wenn Sie die laufende Bildschirmpräsentation anhalten wollen, drücken Sie eine beliebige Taste an der Kamera.
Solange sie nicht angehalten wird, wiederholt sich die Bildschirmpräsentation immerzu.

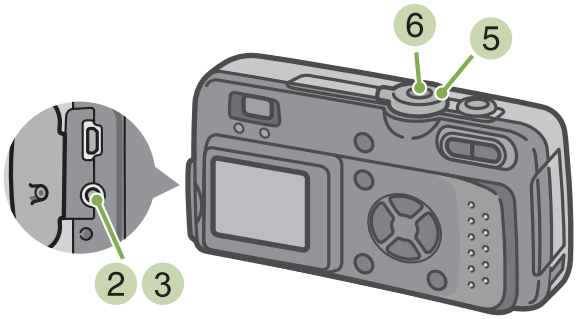
- Bilder werden je 3 Sekunden lang angezeigt.
- Bei Filmen wird nicht nur ein Einzelbild, sondern der gesamte aufgenommene Film gezeigt.

Ansicht auf Ihrem Fernseher

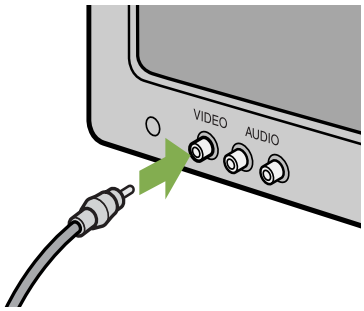
Sie können aufgenommene Bilder und Filme auch auf dem Bildschirm Ihres Fernsehers ansehen. Die Kamera zeigt alles auf dem Fernsehbildschirm, genau wie auf dem LCD-Monitor.
Um Ihren Fernseher als Anzeigegerät zu benutzen, verbinden Sie Ihre Kamera und den Fernseher mit dem mitgelieferten Videokabel.

Um Bilder und/oder Filme auf dem Fernseher anzuzeigen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten

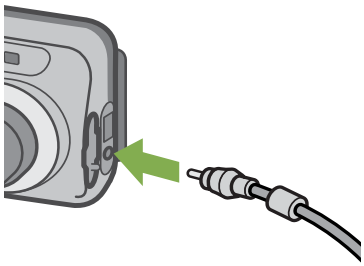


1 Stecken Sie das Videokabel fest in den Videoeingang des Fernsehers.



2 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist und öffnen Sie deren Anschlussabdeckung

3 Stecken Sie das Videokabel fest in den Videoausgang-Anschluss.



4 Stellen Sie den Fernseher auf "Videomodus" (Eingangsmodus auf "Video" stellen)
Details hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Fernsehgeräts.

5 Stellen Sie den Modus-Wählschalter der Kamera auf ▶ (Wiedergabe-Modus)

6 Schalten Sie Ihre Kamera durch Drücken der Betriebstaste ein.

- Wenn Sie das Videokabel mit dem Eingang Ihres Videorekorders verbinden, können Sie Ihre Aufnahmen auch auf Video abspeichern.
- Ihre Kamera ist für den Gebrauch mit Fernsehern etc. auf das NTSC-Wiedergabeformat (in Japan und anderen Ländern verwendet) eingestellt. Wenn das Gerät, mit dem Sie die Kamera verbinden wollen das (in Europa übliche) PAL-Format verwendet, müssen Sie Ihre Kamera vor der Herstellung der Verbindung im Setup-Menü auf das PAL-Format umschalten.
- So lange die Videokabel mit diesem Gerät verbunden sind, wird der LCD-Monitor ausgeschaltet.

Abschnitt 5 Bilder und Filme löschen

Einer der großen Vorteile einer Digitalkamera ist die Fähigkeit, nicht gewünschte Bilder und Filme auf der Stelle zu löschen. Im Folgenden wird erklärt, wie man aufgenommene Bilder und Filme löscht.

Wie man Bilder vor dem versehentlichen Löschen schützt erfahren Sie auf S.85

Nicht gewünschte Bilder oder Filme löschen

Sie können Bilder und Filme, die Ihnen nicht gefallen, einfach löschen.
Es folgen drei Methoden zur Löschung von Bilder.
- 1 Aufnahme löschen
- Alle Bilder gleichzeitig löschen
- Mehrere Bilder auswählen und sie zusammen löschen

Geschützte Bilder und Filme können nicht gelöscht werden.

Auf folgenden Medien gespeicherte Bilder oder Filme werden gelöscht.
Wenn nur die Kamera verwendet wird

Löscht aus dem internen Speicher

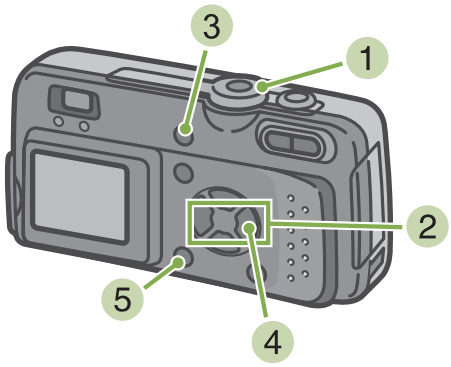
Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist

Löscht von der SD-Speicherkarte

Ein Bild löschen

Um ein angezeigtes Bild (oder einen Film) zu löschen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

2 Zeigen Sie das zu löschende Bild (bzw. den Film) an

3 Drücken Sie die Taste 🗑 (Löschen).

4 Drücken Sie die ▶-Taste und wählen Sie [EINE LÖSCH]

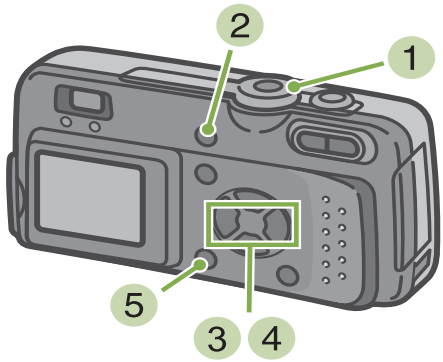
5 Drücken Sie die Taste OK .
Die Anzeige meldet, dass das Löschen begonnen hat. Sobald es beendet ist, kehren Sie zum Wiedergabeschirm zurück.

- Auf S. 73 erfahren Sie, wie Sie mit der Taste ⊆ (Schnellüberprüfung) angezeigte Bilder löschen.
- Weiteres über die Anzeige von Bilder (oder Filmen) finden Sie auf S.71, S.74

Alle Bilder gleichzeitig löschen.

Um alle angezeigten Bilder (oder Filme) zu löschen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste 🗑 (Löschen).

3 Drücken Sie die Taste ▶, wählen Sie [ALLE LÖSCH] und drücken Sie dann die Taste OK .
Sie werden aufgefordert, die Löschung zu bestätigen.

4 Drücken Sie die Taste ▶ und wählen Sie [JA]

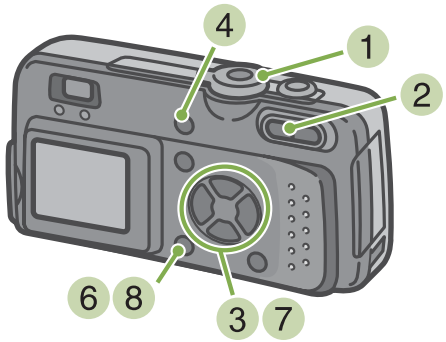
5 Drücken Sie die Taste OK .
Die Anzeige meldet, dass das Löschen begonnen hat. Sobald es beendet ist, kehren Sie zum Wiedergabeschirm zurück.

- Weiteres über die Anzeige von Bilder (oder Filmen) finden Sie auf S.71, S74
- Weiteres über den Schutz von Bilder (oder Filmen) finden Sie auf S. 85

Mehrere Bilder gleichzeitig löschen.

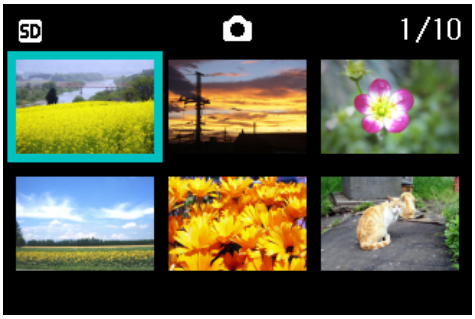
Um ausgewählte Bilder (oder Filme) gleichzeitig zu löschen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste ▦ (Miniaturansicht).
Der Bildschirm wird in sechs Bereiche geteilt, und die Bilder und Filme (erstes Einzelbild) werden verkleinert dargestellt.

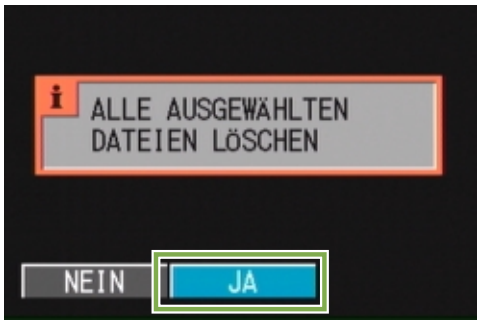


3 Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶ und wählen Sie das Bild bzw den Film, das/den Sie löschen wollen.

4 Drücken Sie die Taste 🗑 (Löschen).
Das Papierkorbsymbol erscheint oben links im Bild (oder Film).

5 Wiederholen Sie Schritt 3 und 4, um alle Bilder auszuwählen, die Sie löschen wollen
Wenn Sie versehentlich ein Bild (einen Film) wählen, können Sie es durch erneutes Drücken von 🗑 (Löschen) wieder abwählen.

6 Drücken Sie die Taste OK .
Sie werden aufgefordert, die Löschung zu bestätigen.



7 Drücken Sie die Taste ▶ und wählen Sie [JA]

8 Drücken Sie die Taste OK .
Die Anzeige meldet, dass das Löschen begonnen hat. Sobald es beendet ist, kehren Sie zur Mehrfachansicht zurück.

Details über die Miniaturansicht finden Sie auf S. 77

Löschen verhindern (SCHUTZ)

Sie können Ihre Bilder und Filme vor einem versehentlichen Löschen schützen.
Es gibt drei Methoden, um diesen Schutz einzustellen.

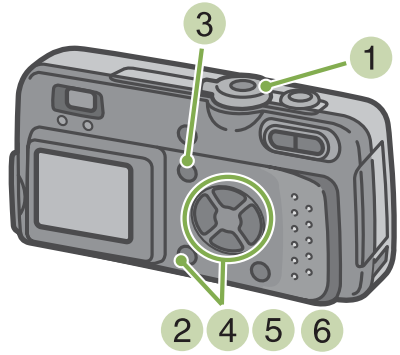
- Je ein Bild schützen (eine Datei)
- Alle Bilder gleichzeitig schützen
- Mehrere Bilder auswählen und sie zusammen schützen

Geschützte Bilder und Filme können zwar nicht gelöscht werden, aber eine Formatierung löscht sowohl geschützte als auch ungeschützte Dateien.

Das angezeigte Bild schützen

Um ein angezeigtes Bild (oder einen Film) zu schützen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
Das letzte von Ihnen aufgenommene Foto wird angezeigt.

2 Zeigen Sie das zu schützende Bild (bzw. den Film) an

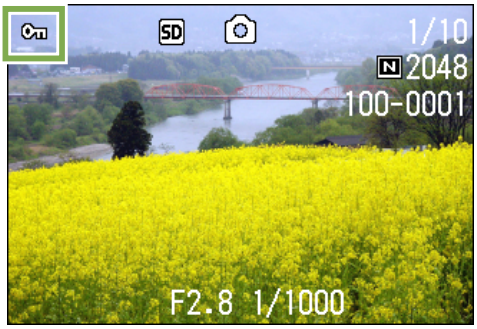
3 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Wiedergabemenü wird angezeigt

4 Drücken Sie die ▼-Taste, wählen Sie [SCHUTZ] und drücken Sie dann die OK -Taste

5 Drücken Sie die ▶-Taste und wählen Sie [1 DATEI]

6 Drücken Sie die Taste **OK** .

Wenn der Schutz aktiviert ist, erscheint das Schutzsymbol oben links auf dem Bildschirm.



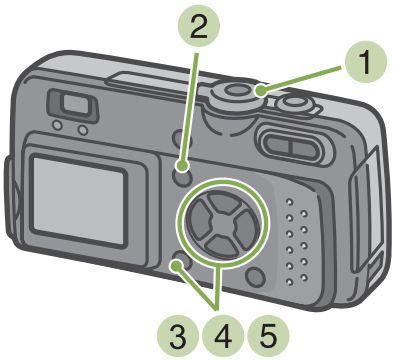
Die Vorgehensweise beim Aufheben des Schutzes für jeweils eine Datei ist mit der zum Einstellen des Schutzes identisch.

- Weiteres über die Anzeige von Bilder (oder Filmen) finden Sie auf S. 71, S. 74
- Die gleichzeitige Aufhebung des Schutzes für alle Bilder (Filme) wird auf S. 87beschrieben
- Die Aufhebung des Schutzes für in der Mehrfachansicht ausgewählte Aufnahmen wird auf S. 88 erläutert

Alle Ihre Bilder schützen

Um alle angezeigten Bilder (oder Filme) zu schützen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



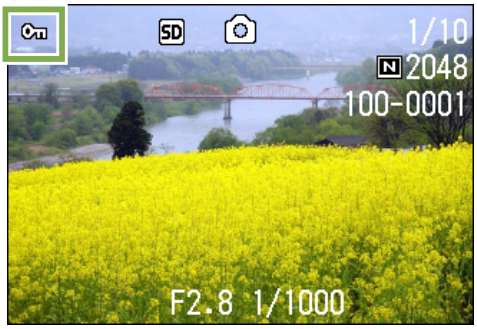
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Wiedergabemenü wird angezeigt

3 Drücken Sie die ▼-Taste, wählen Sie [SCHUTZ] und drücken Sie dann die OK -Taste

4 Drücken Sie die ▶-Taste und wählen Sie [ALLE DAT.]

5 Bestätigen Sie die Wahl und drücken Sie OK
Wenn der Schutz aktiviert ist, erscheint das Schutzsymbol oben links auf dem Bildschirm.



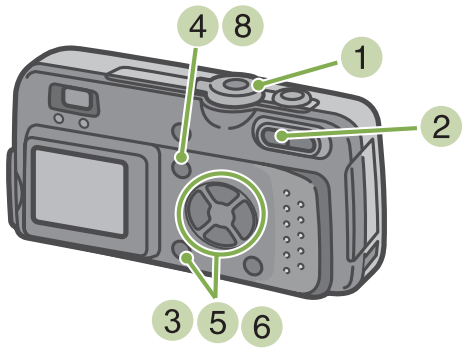
- Um den Schutz aller Ihrer Bilder (oder Filme) aufzuheben, wählen Sie bei der Schutzeinstellung [Aufheben] 5
  Sie können den Schutz mehrerer Bilder (oder Filme) nicht nur dann aufheben, wenn alle geschützt sind, sondern dies auch dann tun, wenn nur einige von ihnen geschützt sind.

- Wie man den Schutz für je 1 Aufnahme aufhebt wird auf S. 85 beschrieben
- Die Aufhebung des Schutzes für in der Mehrfachansicht ausgewählte Aufnahmen wird auf S. 88 erläutert

Mehrere Bilder oder Filme gleichzeitig schützen

Um ausgewählte Bilder (oder Filme) gleichzeitig zu schützen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)

2. Drücken Sie die Taste ▪ (Miniaturansicht).
   Der Bildschirm wird in sechs Bereiche geteilt, und die Bilder und Filme (erstes Einzelbild) werden verkleinert dargestellt.

3. Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶ und wählen Sie das Bild bzw den Film, das/den Sie anzeigen wollen.

4. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Wiedergabemenü wird angezeigt

5. Drücken Sie die ▼ -Taste, wählen Sie [SCHUTZ] und drücken Sie dann die OK -Taste
   Das Schutzsymbol erscheint oben links im ersten Bild (oder Film).

6. Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, wählen Sie das erste zu schützende Foto oder den ersten Film und drücken Sie die OK -Taste
   Das Schutzsymbol erscheint oben links im Bild (oder Film).

7. Wiederholen Sie Schritt 6, um alle Bilder (oder Filme) auszuwählen, die Sie schützen wollen
   Wenn Sie versehentlich ein Bild (einen Film) wählen, können Sie es durch erneutes Drücken von OK (Löschen) wieder abwählen.

8. Drücken Sie die Taste MENU .

Um den Schutz mehrerer Bilder (oder Filme) aufzuheben, folgen Sie obenstehenden Schritten und wählen Sie die Bilder oder Filme, deren Schutz Sie aufheben wollen.

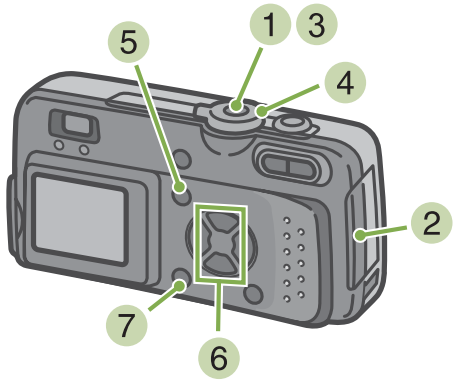
- Details über die Miniaturansicht finden Sie auf S. 77
- Wie man den Schutz für je 1 Aufnahme aufhebt wird auf S. 85 beschrieben
- Wie man den Schutz für alle Aufnahme aufhebt wird auf S. 87 beschrieben

Den Inhalt des internen Speichers auf eine Speicherkarte kopieren (ZUR KARTE KOPIEREN)

Sie können alle im internen Speicher gespeicherten Film- und Fotodaten auf einmal auf eine SD-Speicherkarte kopieren.

Um die im internen Speicher gespeicherten Film- und Fotodaten auf eine SD-Speicherkarte zu kopieren, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



1. Schalten Sie Ihre Kamera durch Drücken der Betriebstaste aus.
2. Einlegen der SD-Speicherkarte
3. Schalten Sie die Kamera ein
4. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
5. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Wiedergabemenü wird angezeigt
6. Drücken Sie die ▼-Taste und wählen Sie [ZUR KARTE KOPIEREN]

7. Drücken Sie die Taste OK .
   Die Anzeige meldet, dass das Kopieren begonnen hat. Sobald es beendet ist, kehren Sie zum Wiedergabeschirm zurück.

- Wenn die Kapazität der SD-Speicherkarte, auf die Sie Daten kopieren, nicht ausreicht, erscheint eine entsprechende Meldung. Um nur die Anzahl der Aufnahmen zu kopieren, die auf die Karte passen, wählen Sie [JA] und drücken dann die Taste [OK]. Um den Kopiervorgang abzubrechen, wählen Sie [NEIN] und drücken dann die Taste [OK].
- Es ist nicht möglich, etwas von der SD-Speicherkarte in den internen Speicher zu kopieren.

Ausdrucken (DRUCKEN)

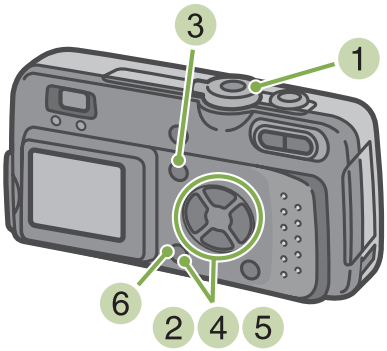
Die auf der SD-Speicherkarte gespeicherten Bilder können ausgedruckt werden, wenn Sie sie in ein Fachgeschäft bringen, das einen Druckservice für Digitalkameras bietet.
Um einen Druckservice zu verwenden, müssen Sie die für den Ausdruck erforderlichen Einstellungen vornehmen. Diese Einstellungen werden als DPOF (Digital Printing Order Format) bezeichnet.
Es gibt folgende drei Methoden, um DPOF-Einstellungen vorzunehmen.

- Je ein Bild (eine Datei)
- Für alle Bilder einstellen
- Mehrere Bilder auswählen und sie zusammen einstellen

DPOF für dargestelltes Bild einstellen

Um DPOF-Einstellungen für ein Bild vorzunehmen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

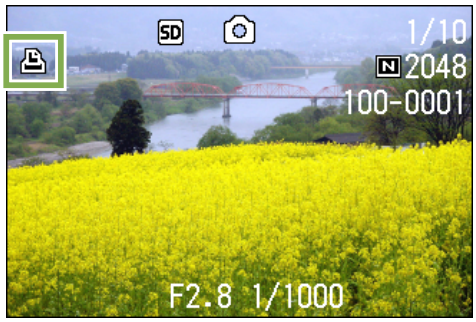
Hierzu verwendete Tasten



1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)
2. Zeigen Sie das Bild ein, für das Sie eine Einstellung festlegen wollen
3. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Wiedergabemenü wird angezeigt
4. Drücken Sie die ▼-Taste, wählen Sie [DRUCKEN] und drücken Sie dann die OK -Taste

5. Drücken Sie die ▶-Taste und wählen Sie [1 DATEI]

6. Drücken Sie die Taste OK .
   Sobald die DPOF-Einstellung festgelegt ist, erscheint das DPOF-Symbol oben links am Bildschirm.



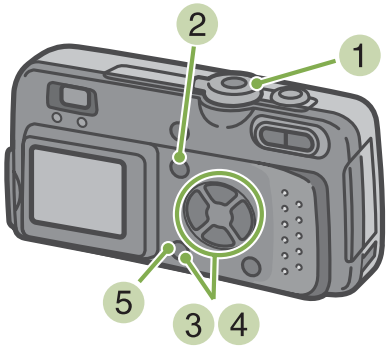
- Die DPOF-Einstellung für je ein Foto aufzuheben funktioniert genauso wie das Einstellen.
- Sie können mit dieser Funktion einen Ausdruck pro Bild festlegen.

- Weiteres über die Anzeige von Bilder finden Sie auf S. 71, S. 74
- Wie Sie alle DPOF-Einstellungen gleichzeitig aufheben, beschreibt S. 91

DPOF für alle Bilder einstellen

Um DPOF-Einstellungen für alle Bilder vorzunehmen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



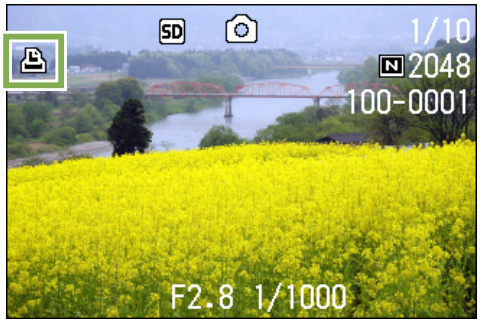
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)

2 Drücken Sie die Taste MENU .
Das Wiedergabemenü wird angezeigt

3 Drücken Sie die ▼-Taste, wählen Sie [DRUCKEN] und drücken Sie dann die OK -Taste

4 Drücken Sie die ▶-Taste und wählen Sie [ALLE DAT.]

5 Bestätigen Sie die Wahl und drücken Sie OK
Sobald die DPOF-Einstellung festgelegt ist, erscheint das DPOF-Symbol oben links am Bildschirm.



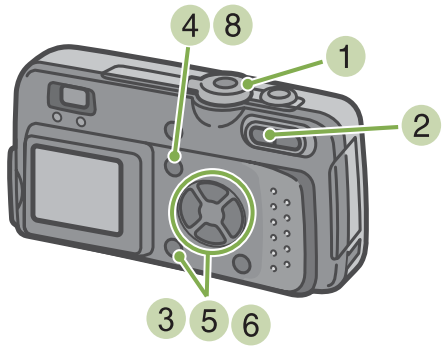
- Um die DPOF-Einstellung für alle Bilder aufzuheben, wählen Sie im DPOF-Einstellungsverfahren [ABBRECHEN] 5 .
- Sie können gleichzeitig mehrere DPOF-Einstellungen aufheben, nicht nur dann, wenn alle eingestellt sind.

- Wie man die DPOF-Einstellung für je 1 Aufnahme aufhebt wird auf S. 90 beschrieben
- Die Aufhebung der DPOF-Einstellungen für in der Mehrfachansicht ausgewählte Aufnahmen wird auf S. 92 erläutert

DPOF für mehrere Bilder einstellen

Um die DPOF-Einstellungen für mehrere ausgewählte Bilder auf einmal festzulegen, folgen Sie untenstehenden Anweisungen.

Hierzu verwendete Tasten



1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus)

2. Drücken Sie die Taste ▪ (Miniaturansicht).
   Der Bildschirm wird in 6 Bereiche geteilt, und die Bilder werden verkleinert angezeigt.

3. Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um das erste Bild zu wählen, für das Sie eine DPOF-Einstellung festlegen wollen

4. Drücken Sie die Taste MENU .
   Das Wiedergabemenü wird angezeigt

5. Drücken Sie die ▼-Taste, wählen Sie [DRUCKEN] und drücken Sie dann die OK Taste
   Das DPOF-Symbol erscheint oben links im ersten Bild.

6. Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um das nächste Bild zu wählen, für das Sie die DPOF-Einstellung festlegen wollen und drücken Sie dann die OK -Taste
   Das DPOF-Symbol erscheint oben links im Bild.

7. Wiederholen Sie Schritt 6, um alle Bilder auszuwählen, für die Sie eine DPOF-Einstellung festlegen wollen
   Wenn Sie versehentlich ein Bild wählen, können Sie es durch erneutes Drücken von OK wieder abwählen.

8. Drücken Sie die Taste MENU .
   Die Anzeige kehrt zur Mehrfachansicht zurück.

Abschnitt 6 Kameraeinstellungen ändern

Im Folgenden wird erklärt, wie Sie die Einstellungen Ihrer Kamera ändern.

In diesem Abschnitt werden sowohl Bilder auch als Filme als "Aufnahmen" bezeichnet

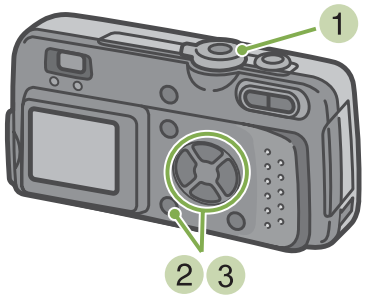
SD-Speicherkarte auf den Einsatz vorbereiten (KARTE FORMAT.)

"Dies Karte kann nicht benutzt werden". Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, oder wenn Sie eine SD-Speicherkarte mit einem Computer oder anderem Gerät formatiert haben, müssen Sie die SD-Speicherkarte vor dem Einsatz formatieren.

Das interne Speicherformat wird auf S. 95 behandelt

Zur Formatierung folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten

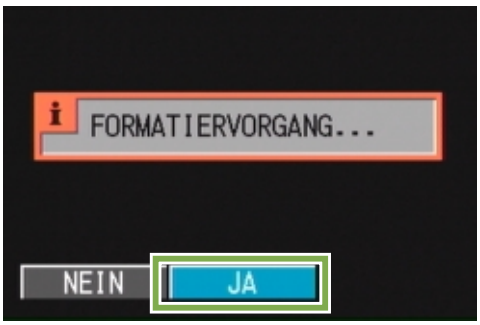


1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP
Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Wählen Sie [KARTE FORMAT.] und drücken Sie die OK -Taste

Sie werden aufgefordert, die Formatierung zu bestätigen.

3 Drücken Sie die Taste ▶, wählen Sie [JA] und drücken Sie dann die OK -Taste



Die Formatierung beginnt, und wenn Sie beendet ist, kehren Sie zum Setup-Schirm zurück.
Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist, erscheint eine entsprechende Meldung. Schalten Sie die Kamera aus, legen Sie eine SD-Speicherkarte ein und wiederholen Sie den Formatierungsprozess.

Bilder vor einer versehentlichen Löschung schützen

Wenn Sie den Schreibschutz der Karte auf [LOCK] stellen, können die Bilder nicht versehentlich gelöscht oder formatiert werden. Wenn Sie die Schutzfunktion deaktivieren (indem Sie den Schreibschutz in die ursprüngliche Position bringen), können Sie die Karte wieder löschen und formatieren.

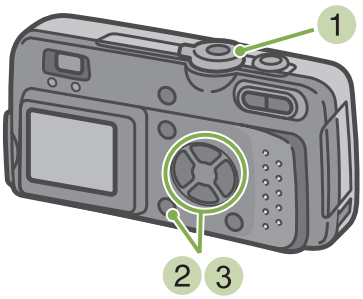
Wenn Sie eine Karte formatieren, auf der sich noch Aufnahmen befinden, werden alle gelöscht.

Formatierung
Bei der Formatierung wird eine Karte so vorbereitet, dass Daten darauf gespeichert werden können. Dies wird auch als Initialisierung bezeichnet. Im Allgemeinen wird dies verwendet, wenn ein Speichermedium auf das Speichern vorbereitet wird.

Formatierung des internen Speichers (INTERN FORMAT.)

Zur Formatierung folgen Sie untenstehenden Schritten.

Hierzu verwendete Tasten



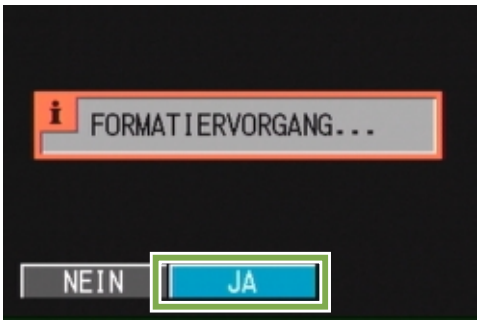
1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP

Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Wählen Sie [INTERN FORMAT.] und drücken Sie die OK -Taste

Sie werden aufgefordert, die Formatierung zu bestätigen.

3 Drücken Sie die Taste ▶, wählen Sie [JA] und drücken Sie dann die OK -Taste



Die Formatierung beginnt, und wenn Sie beendet ist, kehren Sie zum Setup-Schirm zurück.

Stromspareinstellungen ändern (STROMSPARMODUS)

Sie können den Stromverbrauch des LCD-Monitors senken und so die Batterielebensdauer verlängern.
Werksseitig ist der Stromsparmodus auf [AUS] eingestellt.

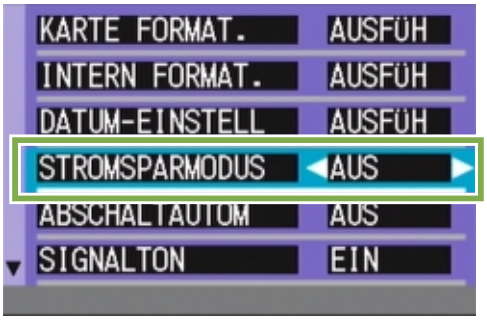
Mögliche Einstellungen

AUS(Stromsparmodus deaktiviert) ➚ Werksseitige Einstellung
EIN (Stromsparmodus aktivieren)

Um den Stromsparmodus zu ändern, folgen Sie untenstehenden Anweisungen.

1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie die ▼-Taste und wählen Sie [STROMSPARMODUS]



3 Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Wenn Sie den Stromsparmodus aktiviert haben, sinkt der Stromverbrauch, aber es gibt folgende Einschränkungen.

- Die LCD-Monitoranzeige wird abgeschaltet. Drücken Sie die Taste ⊆ (Schnellüberprüfung) oder MENU, um die LCD-Monitoranzeige abzuschalten und drücken Sie die jeweilige Taste erneut, um die Anzeige wieder einzuschalten. Sie können die LCD-Monitoranzeige nicht durch Drücken von ⏲ (Selbstauslöser), ϟ (Blitz) oder ❦ (Makro) an/ausschalten. Um den Synchro-Monitormodus zu deaktivieren wechseln Sie den Bildschirmanzeigestatus. (siehe S. 18)
- Die Verarbeitungszeit kann langsamer sein.
- Er betrifft nur den Fotografiermodus. Im Wiedergabemodus funktioniert er nicht.

Einstellung der automatischen Abschaltung ändern (ABSCHALTAUTOM)

Wenn Sie die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzen, schaltet sich die Kamera automatisch aus (automatische Abschaltung), um Batteriestrom zu sparen.
Werksseitig ist die automatische Abschaltung auf 1 Minute eingestellt, aber Sie können dies ändern.

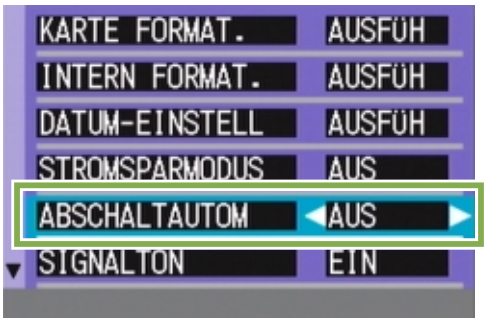
Mögliche Einstellungen

AUS (Die automatische Abschaltung funktioniert nicht)
1 Minute ➚ Werksseitige Einstellung
5 Minuten
30 Minuten

Um die automatische Abschaltung zu verändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie die ▼-Taste und wählen Sie [ABSCHALTAUTOM]



3 Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

- Wenn die automatische Abschaltung wirksam wird, Sie aber die Kamera weiter benutzen wollen, drücken Sie einfach die Betriebstaste, um die Kamera wider einzuschalten.
- Wenn die Kamera mit Ihrem Computer verbunden ist, funktioniert die automatische Abschaltung nicht.
- Wenn Sie Intervallaufnahmen machen, sind die hier gewählten Einstellungen unwirksam, und die automatische Abschaltung funktioniert nicht.

Signalton während der Aufnahme (SIGNALTON)

Wenn Sie eine Aufnahme machen, wird diese sofort in Ihrem internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte gespeichert. Während der Aufnahme ertönt ein Signalton, was anzeigt, dass die Kamera noch aufnimmt.
Sie können die Kamera so einstellen, dass kein Signalton ertönt.

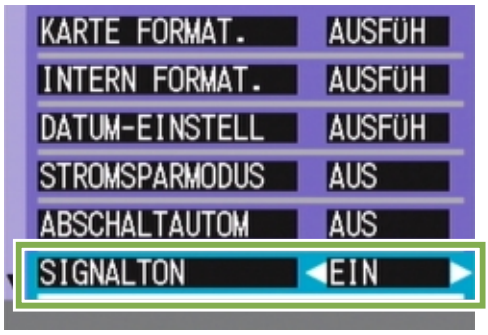
Mögliche Einstellungen

EIN (Ton)▼Werksseitige Einstellung
AUS (Kein Ton)

Um den Signalton zu verändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
   Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ▼-Taste und wählen Sie [SIGNALTON]



3. Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Dateinameneinstellungen ändern (DATEINUMMER)

Wenn Sie ein Foto machen, wird es mit einem automatisch zugewiesenen, fortlaufend nummerierten Dateinamen im internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte abgespeichert.
Wenn Sie SD-Speicherkarten wechseln, können Sie die Kamera so einstellen, dass die fortlaufende Nummerierung von der vorherigen SD-Speicherkarte beibehalten wird (oder nicht).

Mögliche Einstellungen

EIN (Nummerierung fortführen)

Die Dateinamen werden Ihren Aufnahmen automatisch zugewiesen, im Format R plus 7 Ziffern, von M0010001.jpg bis M9999999.jpg.
Selbst wenn die SD-Speicherkarte ausgetauscht wird, bleibt bei dieser Einstellung die fortlaufende Nummerierung erhalten.

AUS (Keine fortlaufende Nummerierung)▼
Werksseitige Einstellung

Jedes Mal, wenn eine neue Karte eingelegt wird, wird eine Dateinummerierung zugewiwsen, von IMAG001.jpg bis IMAG999.jpg.
Wenn die Nummer über RIMG999 hinausgeht, ist

Um die Dateinummerierung zu verändern folgen Sie untenstehenden Schritten.

1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)

Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie die ▼-Taste und wählen Sie [DATEINUMMER]

3 Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Wenn Sie im internen Speicher speichern, werden die Dateien so nummeriert, als ob die Einstellung [DATEINUMMER] auf [AUS] stünde.

Erweiterungsnamen
Wenn nach dem Punkt in einem Dateinamen "jpeg" erscheint, wird dies als Erweiterung bezeichnet und zeigt den Dateityp an. Hierbei steht "jpg" für eine Datei im JPEG-Format. Erweiterungen werden vom Dateinamen immer durch einen Punkt getrennt.

JPEG-Dateien
Dies wird als "Dschey-Peg" ausgesprochen. Es wird beim Speichern von Bilddaten verwendet. Das Format wird häufig zum Spiechern von Bildern verwendet, und sein Pluspunkt ist seine geringe Dateigröße.

Bildbestätigungszeit einstellen (LCD BESTÄT)

Unmittelbar nach Drücken des Auslösers wird die Aufnahme einen Moment lang angezeigt, so dass Sie das Foto prüfen können.
Werksseitig ist die Bestätigungszeit auf 1 Sekunde eingestellt, aber Sie können diese Einstellung ändern.

Mögliche Einstellungen

AUS (Foto wird nicht zu Informationszwecken angezeigt)
1 Minute ➚ Werksseitige Einstellung
2 Sekunden
3 Sekunden

Um die Bestätigungszeit zu ändern, folgen Sie untenstehenden Anweisungen.

1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie ▼, um die [LCD BESTÄT] zu wählen

3 Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Helligkeit des LCD-Monitors einstellen (LCD-HELLIGKEIT)

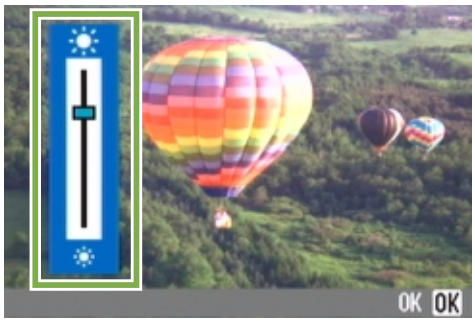
Sie können die Helligkeit des LCD-Monitors einstellen.

Um die Helligkeit des LCD-Monitors einzustellen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
   Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2. Drücken Sie ▼, um [LCD-HELLIGKEIT] zu wählen

3. Drücken Sie die Taste OK .
   Die LCD-Helligkeitseinstellungsleiste wird angezeigt.



4. Drücken Sie die Taste ▲▼, um die Helligkeit einzustellen
   Wenn Sie zu ☀ gehen, wird sie dunkler.
   Wenn Sie zu ☀ gehen, wird sie heller.
   Die Helligkeit des hinter der Leiste angezeigten Schirms ändert sich, wenn Sie die Einstellungen verändern.

5. Wenn Sie die gewünschte Helligkeit gefunden haben, drücken Sie die OK -Taste
   Die Anzeige kehrt zum Setup-Schirm zurück.

Von nun an wird diese Einstellung für die Anzeige verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Anzeigesprache ändern (LANGUAGE)

Sie können die auf Ihrem LCD-Monitor angezeigte Sprache ändern.

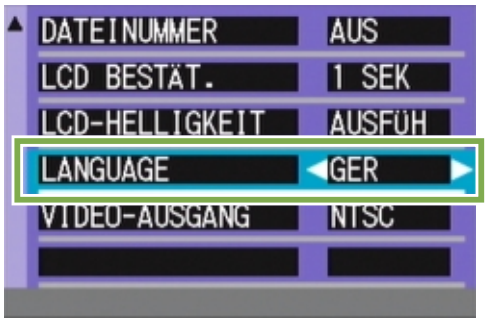
Mögliche Einstellungen

JPN (Japanisch)
ENG (Englisch)
FRE (Französisch)
GER (Deutsch) ➚ Werksseitige Einstellung
CHI (Chinesisch: vereinfachte Schreibung)

Um die Anzeigesprache zu ändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie die ▼-Taste und wählen Sie [LANGUAGE]



3 Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

Von nun an wird diese Einstellung für die Anzeige verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Wiedergabeformat für Ansicht auf Fernseher ändern (VIDEO-AUSGANG)

Sie können Ihre Bilder und Filme auf Ihrem Fernseher ansehen, indem Sie Ihre Kamera mittels des mitgelieferten Videokabels mit dem Fernsehgerät verbinden.
Ihre Kamera ist für den Gebrauch mit Fernsehern etc. auf das NTSC-Wiedergabeformat (in Japan und anderen Ländern verwendet) eingestellt. Wenn das Gerät, mit dem Sie die Kamera verbinden wollen, das (in Europa übliche) PAL-Format verwendet, müssen Sie Ihre Kamera vor der Herstellung der Verbindung auf das PAL-Format umschalten.

Mögliche Einstellungen

NTSC
PAL/Werksseitige Einstellung

Um das Wiedergabeformat zu ändern, folgen Sie untenstehenden Anweisungen.

1 Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf SETUP (Setup-Modus)
Der Setup-Schirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie die ▼-Taste und wählen Sie [VIDEO-AUSGANG]

3 Drücken Sie die Taste ◀▶ und wählen Sie die gewünschte Einstellung

Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Auf dem LCD-Monitor erscheinen keine Aufnahmen wenn videokabel ist angeschlossen.

Wie Sie Bilder auf Ihrem Fernseher anzeigen, wird auf S. 80 beschrieben

Kapitel 2 Ansicht auf Ihrem Computer(Bilder/Filme)

Abschnitt 1 Bilder auf Ihren Computer übertragen

Hier wird erklärt, wie Sie die auf Ihren Computer übertragenen Bilder und Filme anzeigen.

Sie dürfen Ihre Kamera erst dann mit Ihrem Computer verbinden, wenn Sie die Übertragungs-Software isntalliert haben.
Wenn Sie schon vorher die Kamera mit dem Computer verbinden und der Schirm [Hardware-Assistent] erscheint, klicken Sie einfach auf [Abbrechen], lösen die Verbindung Ihrer Kamera und installieren dann die Software.

- Im Folgenden werden sowohl Bilder auch als Filme als "Aufnahmen" bezeichnet
- Wenn Sie Aufnahmen von Ihrer Kamera aus übertragen, empfiehlt es sich als Stromquelle den (separat verkauften) Netzadapter zu verwenden. Im Folgenden wird davon ausgegangen, dass der Netzadapter verwendet wird.

Wozu dient die mitgelieferte Software?

Die Ihrer Kamera beiliegende CD-ROM enthält Software für die Übertragung von Aufnahmen an Ihren Computer und für die Anzeige auf dem Computer. Folgende Programme gibt es:

Für Windows

DL-10 für Windows	Software zur Übertragung von Aufnahmen (außer unter Windows XP)
WIA-Treiber	Software zur Übertragung von Aufnahmen (unter Windows XP)
USB-Treiber	Software z. Verbindung v. Kamera u. Computer
DU-10	Software zur Anzeige von Aufnahmen auf dem Computer

Für Macintosh

DL-10 für Macintosh	Software zur Übertragung von Aufnahmen (für Macintosh)
USB-Treiber	Software z. Verbindung v. Kamera u. Computer
Mounter	Software z. Übertragen v. Aufnahmen

Software- und Betriebssystem-Verwendungstabelle

Die zu verwendende Software hängt von jeweiligen Betriebssystem ab, wie untenstehende Tabelle zeigt.

	Win XP	Win 98/98SE/Me/ 2000	MacOS 8.6 bis 9.2.2	MacOS X 10.1.2 bis 10.2.1
DL-10	O	X	X	O
DU-10	X	X	O	O
USB-Treiber	O	X	X	X
WIA-Treiber	X	O	O	O
Mounter	O	O	X	X

- Für die Wiedergabe von Filmdateien in Windows wird DirectX verwendet. Wenn Sie über eine ältere Version verfügen, die keine Wiedergabe Ihrer Filmdateien ermöglicht, müssen Sie eine aktualisierte Version installieren.

Installation von DirectX

1. Legen Sie die DSC Software CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein und wählen Sie im CD-ROM-Laufwerksfenster den Ordner [DirectX].
2. Wenn Sie Windows 98/98SE/Me, doppelklicken Sie auf [DX81eng.exe] bzw.
   Wenn Sie Windows 2000/XP, doppelklicken Sie auf [DX81NTeng.exe] bzw.

Für die Verwendung der mitgelieferten Software nötige Umgebung

Die folgende Umgebung ist für die Verwendung der mitgelieferten Software nötig
Bitte überprüfen Sie Ihren Computer oder dessen Benutzerhandbuch

Windows

Kompatible Computer	Computer mit vorinstalliertem Windows 98/98SE/Me/2000/XP, mit einem standardmäßigen USB-Anschluss, dessen Betreib vom Hersteller garantiert wird
CPU	Pentium 2 oder besser
Speicher	Windows 98/98SE: 32 MB oder mehr (96 MB oder mehr empfohlen)
	Windows ME: 64 MB oder mehr (96 MB oder mehr empfohlen)
	Windows 2000: 128 MB oder mehr (256 MB oder mehr empfohlen)
	Windows XP: 128 MB oder mehr (256 MB oder mehr empfohlen)
Für die Installation benötigter Festplattenspeicher	Windows 98/98SE: 10 MB oder mehr
	Windows ME: 10 MB oder mehr
	Windows 2000: 10 MB oder mehr
	Windows XP: 10 MB oder mehr
Bildschirmauflösung	640 X 480 Pixel oder höher (800 X 600 oder höher empfohlen)
Farbanzeige	256 Farben oder höher (65000 oder höher empfohlen)
CD-ROM-Laufwerk	Ein mit oben erwähntem Computer kompatibles CD-ROM-Laufwerk
USB-Anschluss	Ein mit oben erwähntem Computer kompatibler USB-Anschluss

- Wenn Ihr Computer einen Betriebssystem-Upgrade hatte, funktioniert die USB-Verbindung vielleicht nicht korrekt und kann deshalb nicht unterstützt werden.
- Möglicherweise funktioniert dies aufgrund von Änderungen an der Betriebssystem-Umgebung, einem Service Package etc. nicht.
- Die Verbindung über einen nachträglich eingebauten USB-Anschluss (PCI-Bus etc.) kann nicht unterstützt werden.
- Wenn dies zusammen mit einem Hub oder anderem USB-Gerät verwendet wird, funktioniert es möglicherweise nicht richtig.
- Bei der Verwendung von Filmen und anderen großen Dateien ist mehr Speicher zu empfehlen.

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS 8.6 bis 9.2.2/Mac OS X 10.1.2 bis 10.2.1
Macintosh	Ein Apple Macintosh, der standardmäßig mit einem USB-Anschluss ausgerüstet ist
Interner Speicher	MacOS8.6 bis 9.2.2 96 MB oder mehr (128 MB oder mehr empfohlen) MacOS X 10.1.2 bis 10.2.1 128 MB oder mehr (256 MB oder mehr empfohlen)
Der Anwendung zugewiesener Speicher (Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2)	Ohne Verwendung des Komprimierungsprogramms 16 MB oder mehr (24 MB oder mehr empfohlen) als Anwendungsspeicher
Festplattenspeicherplatz	MacOS8.6 bis 9.2.2 10 MB oder mehr (bei Installation)
	MacOS X 10.1.2 bis 10.2.1 100 MB oder mehr (bei laufendem Programm)
Bildschirmauflösung	640 X 480 Pixel oder höher (800 X 600 oder höher empfohlen)
Farbanzeige	256 Farben oder höher (32000 oder höher empfohlen)
CD-ROM-Laufwerk	Ein mit oben erwähntem Macintosh kompatibles CD-ROM-Laufwerk
USB-Anschluss	Ein mit oben erwähntem Macintosh kompatibler USB-Anschluss

- Möglicherweise funktioniert dies aufgrund von Änderungen an der Betriebssystem-Umgebung nicht richtig.
- Die Verbindung über einen nachträglich eingebauten USB-Anschluss (PCI-Bus etc.) kann nicht unterstützt werden.
- Wenn dies zusammen mit einem Hub oder anderem USB-Gerät verwendet wird, funktioniert es möglicherweise nicht richtig.

- Bei der Verwendung von Filmen und anderen großen Dateien ist mehr Speicher zu empfehlen. Wenn Sie bei MacOS 8.6 bis 9.2.2 mehr Speicher verwenden, ist es auch empfehlenswert, gleichzeitig mehr Anwendungsspeicher zuzuteilen.
- Obwohl die Software unter 256 Farben oder mehr läuft, wird empfohlen, mindestens 32.000 zu verwenden.
- Wenn der Computer keinen USB-Anschluss hat, ist es möglich, Aufnahmen von einer SD-Speicherkarte unter Verwendung eines PC-Card-Steckplatzes oder eines Kartenlesegeräts zu übertragen.

Übertragen von Bildern an Ihren Computer bei Verwendung einer SD-Speicherkarte, siehe S. 130

Installation der Software

Laden Sie die Software, mit der Sie Bilder auf Ihren Computer übertragen können. Dieser Vorgang wird als Installation bezeichnet.
Im Folgenden werden die Installationsverfahren für jedes der Betriebssysteme erklärt.

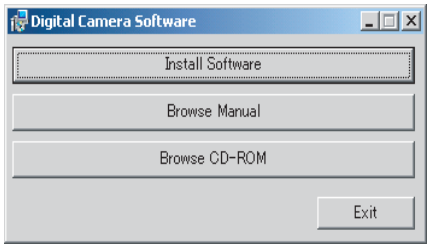
Verwendetes Betriebssystem	Zu installierende Software	Referenzseite(n) für Installationsmethode
Windows 98 98SE Me 2000	DL-10 DU-10 USB-Treiber Benutzerhandbuch(Komplettes Benutzerhandbuch)	S. 109
Windows XP	DU-10 WIA-Treiber Benutzerhandbuch(Komplettes Benutzerhandbuch)	S. 112
Mac OS8.6 bis 9.2.2	DL-10 Mounter USB-Treiber Benutzerhandbuch(Komplettes Benutzerhandbuch)	S. 114
MacOS X 10.1.2 bis 10.2.1	Mounter USB-Treiber Benutzerhandbuch(Komplettes Benutzerhandbuch)	S. 116

Unter Windows 98/98SE/Me/2000

Unter Windows 2000 sollte die Installation von einem Anwender mit Administratorrechten ausgeführt werden

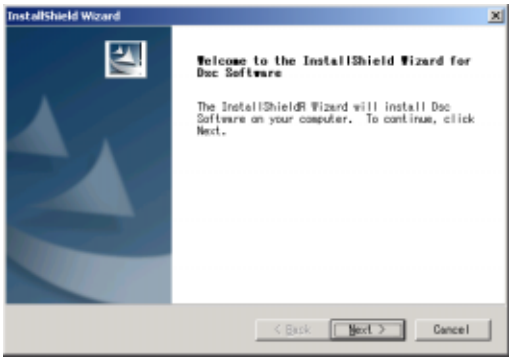
1. Starten Sie Ihren Computer

2. Starten Sie Ihren Computer und legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein
   Auf Ihrem Monitor erscheint automatisch der folgende Schirm.

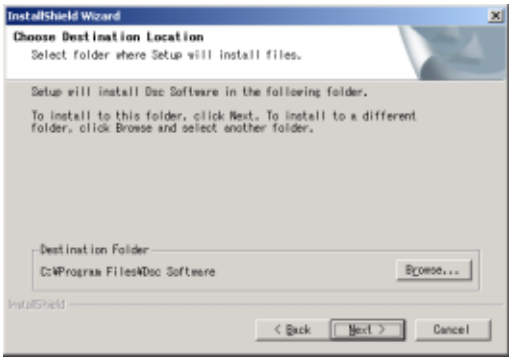


3. Klicken Sie auf [Install Software]
   Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [Choose Setup Language].

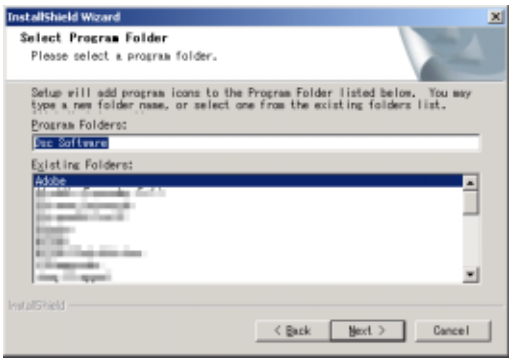
4. Wählen Sie die zu verwendende Sprache und klicken Sie auf [OK]
   Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [InstallShield Wizard].


InstallShield Wizard
Welcome to the InstallShield Wizard for Dsc Software
The InstallShield® Wizard will install Dsc Software on your computer. To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

5. Klicken Sie auf [Weiter]
   Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [Zielpfad wählen].

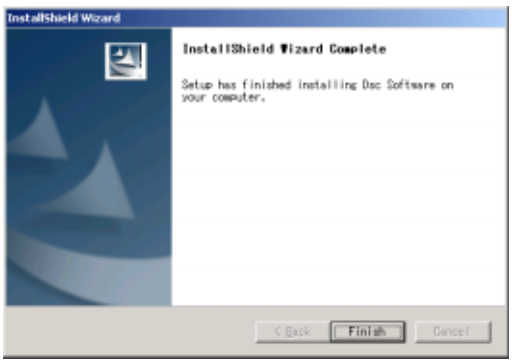

InstallShield Wizard
Choose Destination Location
Select folder where Setup will install files.
Setup will install Dsc Software in the following folder.
To install to this folder, click Next. To install to a different folder, click Browse and select another folder.
Destination Folder
C:\Program Files\Dsc Software
Browse...
InstallShield
< Back
Next >
Cancel

6. Bestätigen Sie das gewünschte Verzeichnis und klicken Sie auf [Weiter]
   Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [Programmordner auswählen].


InstallShield Wizard
Select Program Folder
Please select a program folder.
Setup will add program icons to the Program Folder listed below. You may type a new folder name, or select one from the existing folders list.
Program Folders:
Dsc Software
Existing Folders:
Adobe
InstallShield
< Back
Next >
Cancel

7 Bestätigen Sie den Programmordner und klicken Sie auf [Weiter]

Die Installation beginnt, und nach einer Weile erscheint folgender Schirm.



8 Klicken Sie auf [Fertigstellen]

Die Installation ist abgeschlossen.

- Wenn er nicht automatisch erscheint, folgen Sie diesen Schritten.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Arbeitsplatz] und dann auf das Symbol für das CD-ROM-Laufwerk.
2. Doppelklicken Sie auf die AutoRun-Datei (Autorun.exe), die im Fenster des CD-ROM-Laufwerks erscheint.

- Nach der Installation müssen Sie eventuell Ihren Computer erneut starten.

Deinstallieren der Software (Für Windows 98/98SE/Me/2000)

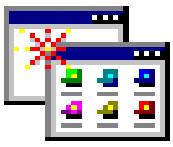
Gehen Sie nach dieser Seite zu S. 118

Wenn Sie die installierte Software vom Computer entfernen ("deinstallieren") wollen, folgen Sie bitte untenstehenden Schritten. Unter Windows 2000 sollte die deinstallation von einem Anwender mit Administratorrechten ausgeführt werden

1. Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf [Start]
   Das Startmenü wird angezeigt

2. Wählen Sie [Einstellungen] und dann [Systemsteuerung]
   Der Systemsteuerungs-Bildschirm erscheint.

3. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Software]



4. Wählen Sie [DSC Software] und klicken Sie dann auf [Hinzufügen/Entfernen]

5. Bestätigen Sie die zu verwendende Sprache und klicken Sie auf [OK]

6. Es erscheint eine Meldung, die Sie auffordert, zu bestätigen, dass Sie das Programm entfernen wollen. Klicken Sie auf [Ja].

7. Die Deinstallation beginnt. Nachdem gemeldet wird, dass der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf [OK]
   Es erscheint eventuell eine Meldung, die Sie auffordert, einen Neustart Ihres Computers durchzuführen. In diesem Fall wählen Sie Neustart, dann [Fertig], und der Computer wird einen Neustart durchführen.

8. Sobald Sie auf [OK] klicken, schließt sich das Dialogfeld [Software].

9. Klicken Sie auf die Taste [×], um die Systemsteuerung zu schließen

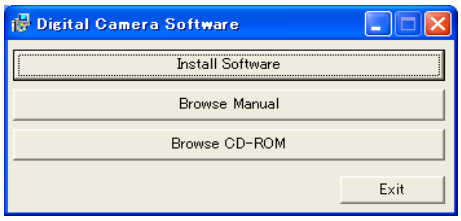
Für Windows XP-Anwender

Die Installation sollte von einem Anwender mit Administratorrechten ausgeführt werden.

1 Starten Sie Ihren Computer

2 Starten Sie Ihren Computer und legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein

Auf Ihren Monitor erscheint automatisch der folgende Schirm.

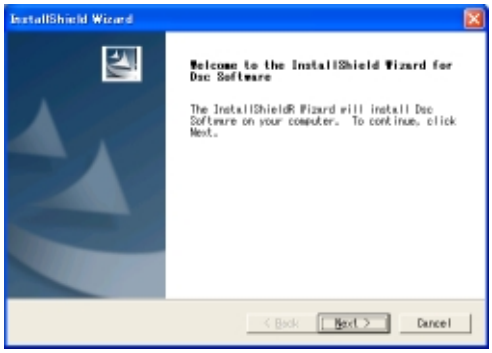


3 Klicken Sie auf [Install Software]

Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [Choose Setup Language].

4 Wählen Sie die zu verwendende Sprache und klicken Sie auf [OK]

Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [InstallShield Wizard].

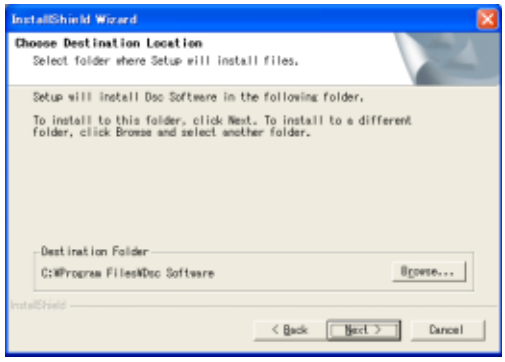

InstallShield Wizard
Welcome to the InstallShield Wizard for Dsc Software
The InstallShield® Wizard will install Dsc Software on your computer. To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

5 Klicken Sie auf [Weiter]

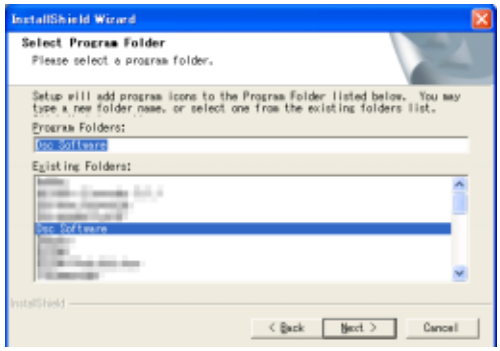
Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [Zielpfad wählen].

6 Bestätigen Sie das gewünschte Verzeichnis und klicken Sie auf [Weiter]

Nach kurzer Zeit erscheint der Bildschirm [Programmordner auswählen].


InstallShield Wizard
Choose Destination Location
Select folder where Setup will install files.
Setup will install Dsc Software in the following folder.
To install to this folder, click Next. To install to a different folder, click Browse and select another folder.
Destination Folder
C:\Program Files\Dsc Software
Browse...
InstallShield
< Back
Next >
Cancel

7 Bestätigen Sie das gewünschte Verzeichnis und klicken Sie auf [Weiter]


InstallShield Wizard
Select Program Folder
Please select a program folder.
Setup will add program icons to the Program Folder listed below. You may type a new folder name, or select one from the existing folders list.
Program Folders:
Dsc Software
Existing Folders:
Dsc Software
InstallShield
< Back
Next >
Cancel

Danach folgen Sie den Bildschirmanweisungen, bis der Schirm [Beenden] des [InstallShield-Assistenten] erscheint.
Wenn Sie gefragt werden, ob Sie einen Neustart Ihres Computers durchführen wollen, klicken Sie auf [Ja, Computer neu starten] und dann auf [Beenden], um einen Neustart durchzuführen.

Wenn er nicht automatisch erscheint, folgen Sie diesen Schritten.
1. Klicken Sie in der Taskleiste auf [Start] und wählen Sie aus dem Startmenü [Arbeitsplatz]
2. Doppelklicken Sie auf das im Fenster [Arbeitsplatz] angezeigte Symbol für das CD-ROM-Laufwerk
3. Doppelklicken Sie auf die AutoRun-Datei (AutoRun.exe), die im Fenster des CD-ROM-Laufwerks erscheint.

Deinstallieren der Software (Für Windows XP)

Gehen Sie nach dieser Seite zu S. 118

Wenn Sie die installierte Software vom Computer entfernen ("deinstallieren") wollen, folgen Sie bitte untenstehenden Schritten.
Die Deinstallation sollte von einem Anwender mit Administratorrechten ausgeführt werden.

1. Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf [Start]
   Das Startmenü wird angezeigt
2. Wählen Sie aus dem Startmenü [Systemsteuerung]
   Der Systemsteuerungs-Bildschirm erscheint.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Software]
4. Wählen Sie [DSC Software] und klicken Sie dann auf [Hinzufügen/Entfernen]
5. Es erscheint eine Meldung, die Sie auffordert, zu bestätigen, dass Sie das Programm entfernen wollen. Klicken Sie auf [OK].
6. Die Deinstallation beginnt. Nachdem gemeldet wird, dass der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf [OK]
7. Nachdem Sie auf [OK] klicken, schließt sich das Dialogfeld [Software]. Klicken Sie auf [X] um die Systemsteuerung zu schließen
8. Fühen Sie nach der Deinstallation einen Neustart Ihres Computers durch.

Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2

Wenn RCD-iMounter 6.0 vorher installiert wurde, entfernen Sie die Dateien folgendermaßen.

- Löschen Sie alle Dateien im Kontrollfeld-Ordner, die mit RDC beginnen.
- Löschen Sie alle Dateien im Funktionserweiterungs-Ordner, die mit RDC beginnen.
- Löschen Sie alle Dateien im Anfangseinstellungs-Ordner, die mit RDC beginnen.

1 Starten Sie Ihren Macintosh

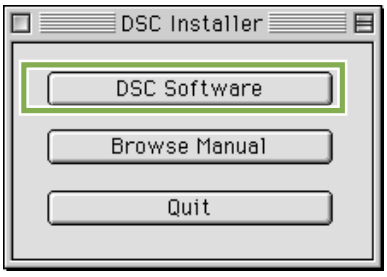
2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein
Das CD-ROM-Symbol erscheint auf dem Desktop.

3 Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol und öffnen Sie den Ordner [MacOS9]
Das Symbol [DSC Installer] wird angezeigt.

4 Doppelklicken Sie auf das Installer-Symbol ([DSC Installer])

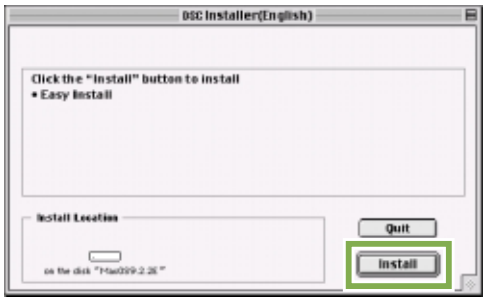
Der Installer startet, und der Startbildschirm erscheint.

5 Klicken Sie auf [DSC Software]



6 Klicken Sie auf [OK]
Der Installationsbildschirm erscheint.

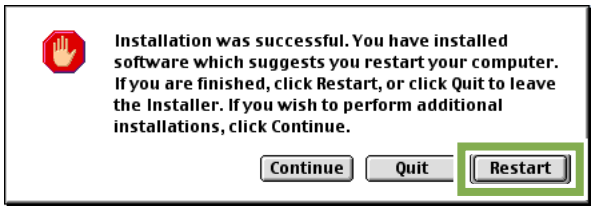
7 Klicken Sie auf [Installieren]



8 Klicken Sie auf [Weiter]
Die Software ist nun installiert, und nach kurzer Zeit erscheint eine entsprechende Meldung.

This installation recommends you restart your computer after installing this software. Click Continue to automatically quit all other running applications. Click Cancel to leave your disks untouched.
Cancel
Continue

9 Klicken Sie auf [Neustart]
Ihr Macintosh führt einen Neustart durch.


Installation was successful. You have installed software which suggests you restart your computer. If you are finished, click Restart, or click Quit to leave the Installer. If you wish to perform additional installations, click Continue.
Continue
Quit
Restart

Von jetzt an wird beim Start Ihres Macintosh DL-10 auch gestartet.

Deinstallieren der Software (Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2)

Gehen Sie nach dieser Seite zu S. 118

Um die installierte Software von Ihrem Macintosh zu entfernen (deinstallieren), ziehen Sie installierten Dateien in den Papierkorb.

Die Namen und Zielordner der installierten Dateien lauten:

Dateiname	Zielordner
DL-10	Systemordner: Kontrollfeld
DL-10 Prefs	Systemordner: Anfangseinstellungen
DSC Mounter	Systemordner: Funktionserweiterung
DSC Mouter Prefs	Systemordner: Anfangseinstellungen

Für Mac OS X 10.1.2 bis 10.2.1

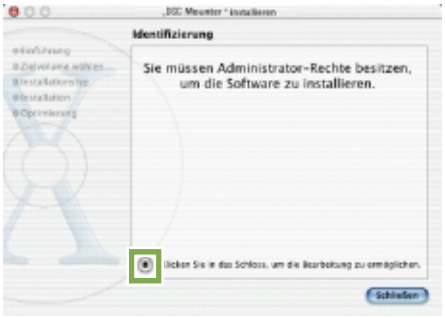
1. Starten Sie Ihren Macintosh

2. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein

3. Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol und öffnen Sie den Ordner [Mac OS X]
   Das Symbol [DSC Mounter.pkg] wird angezeigt.

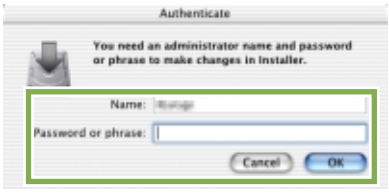
4. Doppelklicken Sie auf das Mounter-Symbol [DSC Mounter.pkg]
   Der Installer wird gestartet, und ein Schirm erscheint, der Sie zur Eingabe des Administrator-Kennworts auffordert.

5. Klicken Sie auf das Schlüsselsymbol

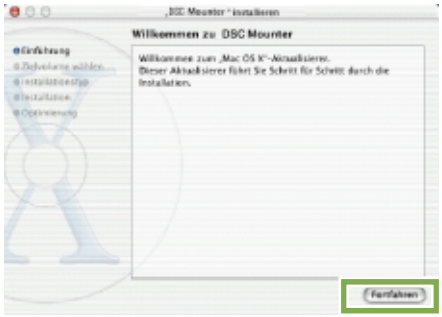


   Ein Bestätigungsfenster erscheint.

6. Geben Sie den Administratornamen und das Kennwort ein und klicken Sie auf [OK]



7. Klicken Sie auf [Fortfahren]



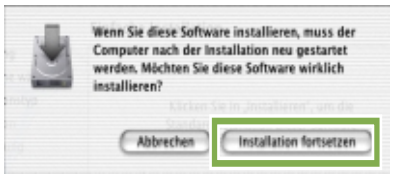
   Der Bildschirm [Installationsverzeichnis wählen] wird angezeigt.

8. Klicken Sie auf das zu installierende Volumen und dann auf [Fortfahren]

9. Klicken Sie auf [Installieren]

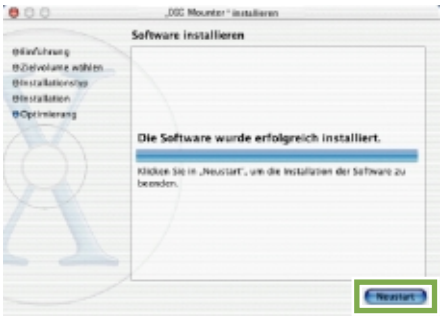
   Nach Abschluss der Installation erscheint eine Meldung, die anzeigt, ob ein Neustart Ihres Macintosh nötig ist oder nicht.

10. Klicken Sie auf [Installation fortsetzen]


Wenn Sie diese Software installieren, muss der Computer nach der Installation neu gestartet werden. Möchten Sie diese Software wirklich installieren?
Abbrechen
Installation fortsetzen

    Die Software ist nun installiert, und nach kurzer Zeit erscheint eine entsprechende Meldung.

11. Klicken Sie auf [Neustart]



    Ihr Macintosh führt einen Neustart durch.

Deinstallieren der Software (Für Mac OS X 10.1.2 bis 10.2.1)

Gehen Sie nach dieser Seite zu S. 118

Um die installierte Software von Ihrem Macintosh zu entfernen (deinstallieren), ziehen Sie installierten Dateien in den Papierkorb.

Die Namen und Zielordner der installierten Dateien lauten:

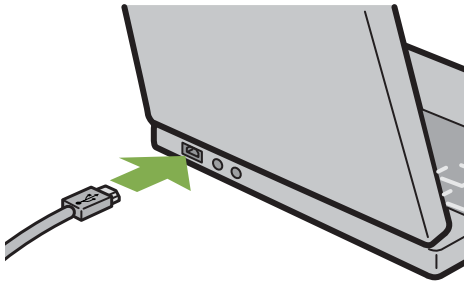
Dateiname	Zielordner
DSC Mounter	/Anwendung
DSC Mounter Prefs	Home Directory Library/Einstellungen
DSCStartup	Verwenden Sie das DSCStartup"Terminal-Programm, geben Sie 'sudo rm -rf /System/Library/Startupitems/DSCStartup' ein und löschen Sie"

Kamera und Computer verbinden

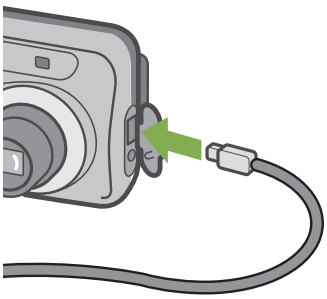
Nach der Installation der Software auf Ihrem Computer verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer.

1. Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

2. Stecken Sie das USB-Kabel in den USB-Anschluss Ihres Computers



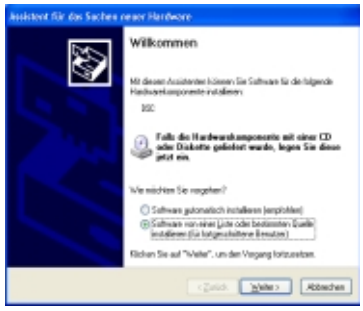
3. Öffnen Sie dei Anschlussabdeckung Ihrer Kamera und stecken Sie das USB-Kabel in den USB-Anschluss.



Ihre Kamera wird eingeschaltet.

Wenn Sie unter Windows XP Ihre Kamera das erste Mal mittels des USB-Kabels an Ihren Computer anschließen, erscheint der Schirm [Assistent für das Suchen neuer Hardware].

1. Wählen Sie [Software von einer liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene benutzer)]



2. Klicken Sie auf [Weiter]

3. Wählen Sie [Diese Quellen nach dem zutreffendsten Treiber durchsuchen] - [Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen] und klicken Sie dann auf [Durchsuchen]

4. Wählen Sie den Ordner, in den die DSC Software installiert wurde und der den [WIA-Treiber] enthält (beispielsweise C:\Programme\DSC Folder\WIA driver), und klicken Sie auf [Weiter]
   Der WIA-Treiber wird installiert.

Kamera vom Computer trennen

1. Schalten Sie Ihre Kamera durch Drücken der Betriebstaste aus.
2. Entfernen Sie das USB-Kabel

Bilder auf Ihren Computer übertragen

Nachdem Sie Ihre Kamera und den Computer verbunden haben, können Sie Aufnahmen zu Ihrem Computer übertragen.

Bei der Übertragung werden die Aufnahmen von folgenden Aufnahmequellen aus an Ihren Computer geleitet

Wenn nur die Kamera verwendet wird

Übertragung aus dem internen Speicher

Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist

Übertragung von einer SD-Speicherkarte aus

Die Änderung von Dateinamen während des Speicherns wird auf S. 99 behandelt

Die Übertragungsmethoden unterscheiden sich, wie in folgender Tabelle beschrieben, je nach verwendeter Computerumgebung. Folgen Sie bei der Übertragung den Anweisungen auf den Referenzseiten.

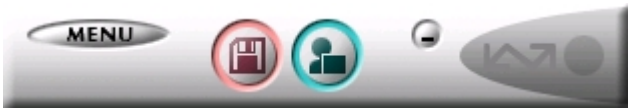
Für Windows 98/98SE/Me/2000	Übertragung mit DL-10.	Siehe hierzu S. 120
Für Windows XP	Übertragung mit Windows XP-Funktionen.	Siehe hierzu S. 121
Für Macintosh OS 8.6 bis 9.2.2	Übertragung mit DL-10.	Siehe hierzu S. 123
Für Macintosh OS X 10.1.2 bis 10.2.1	Übertragung mit Mac OS X-Funktionen.	Siehe hierzu S. 124

Für Windows 98/98SE/Me/2000

DL-10 erstellt automatisch in Ihrem Ordner [Eigene Dateien] einen Ordner namens [DSC]. Die übertragenen Aufnahmen werden in Ordnern mit dem jeweiligen Aufnahmedatum innerhalb des Ordners [DSC] abgespeichert.

1 Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel

Die Kamera wird eingeschaltet, DL-10 startet, und das Fenster DL-10 erscheint.



Die Übertragung der Aufnahmen startet automatisch. Nach Abschluss der Übertragung wird DU-10 gestartet, und Sie können Ihre übertragenen Aufnahmen ansehen.

- Wenn Sie die Kamera ausschalten oder das USB-Kabel entfernen, bevor Sie DL-10 schließen, wird das Fenster von DL-10 verkleinert und erscheint als Symbol auf der Windows-Taskleiste. Wenn Sie das Symbol anklicken, erscheint das Fenster erneut.
- Wenn Sie die Taste [MENU] drücken, [Schließen] wählen und DL-10 nach dem Schließen erneut starten wollen, gehen Sie folgendermaßen vor.
- Wählen Sie im Startmenü [Programme], dann [DSC Software], dann [DL-10]
- Sie können den Ordner ändern, in den Ihre Aufnahmen übertragen werden (Speicherziel)

- Da Ändern des Speicherzielordners wird auf S. 126 beschrieben
- Wie Sie DL-10 starten, erfahren Sie auf S. 125
- Details über den DL-10-Bildschirm finden Sie auf S. 125
- Bei Problemen bei der Übertragung von Aufnahmen lesen Sie auf S. 149 weiter

Für Windows XP

1 Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel

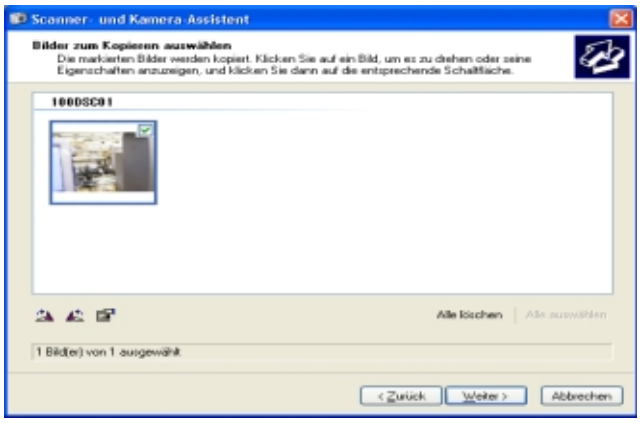
Die Kamera wird eingeschaltet, und folgendes Dialogfeld erscheint.

Wenn untenstehender Schirm angezeigt wird, Wählen Sie "Microsoft-Scanner- und Kamera-Assistent Bilder von einer Kamera oder einem Scanner", und markieren Sie das Kästchen neben "Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen" und drücken Sie [OK].

Der Scanner und Kamera-Assistent startet und zeigt folgenden Schirm an.

2 Klicken Sie auf [Weiter]

Der Schirm [Bilder zum Kopieren auswählen] erscheint.

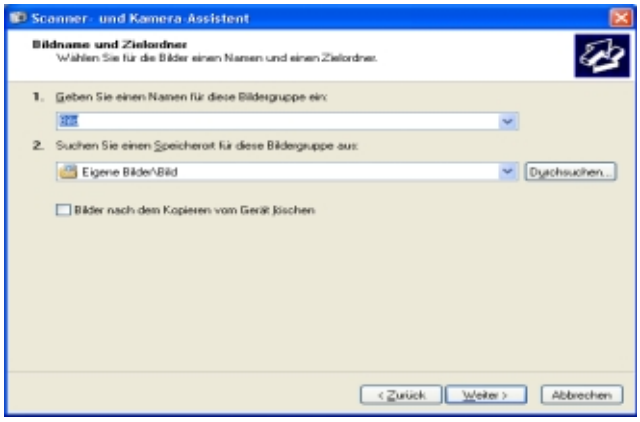


Die Aufnahmen in Ihrer Kamera werden angezeigt und sind markiert. Markierte Aufnahmen werden auf Ihren Computer übertragen.

3 Bei Aufnahmen, die Sie nicht übertragen wollen, können Sie die Markierung aufheben

4 Klicken Sie auf [Weiter]

Der Schirm [Bildname und Zielordner] erscheint.


Scanner- und Kamera-Assistent
Bildname und Zielordner
1. Geben Sie einen Namen für diese Bildergruppe ein:
2. Suchen Sie einen Speicherort für diese Bildergruppe aus:
Eigene Bilder\Bild
Durchsuchen...
Bilder nach dem Kopieren vom Gerät löschen
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

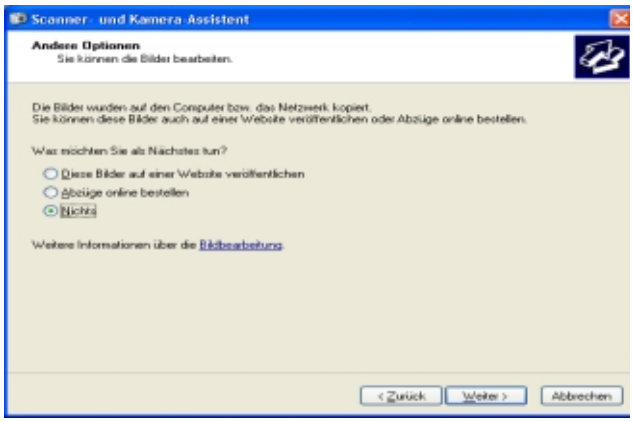
Sobald Sie einen Namen in [1. Geben Sie einen Namen für diese Bildergruppe ein] eingegeben haben, speichert der Computer diese Aufnahmen unter diesem Namen, gefolgt von einer fortlaufenden Zahl.

Geben Sie den gewünschten Speicherort in [2. Suchen Sie einen Speicherort für diese Bildergruppe aus] ein.

Wenn Sie das Kästchen [ilder nach dem Kopieren vom Gerät löschen] markieren, werden die Aufnahmen nach der Übertragung auf Ihren Computer von der SD-Speicherkarte gelöscht.

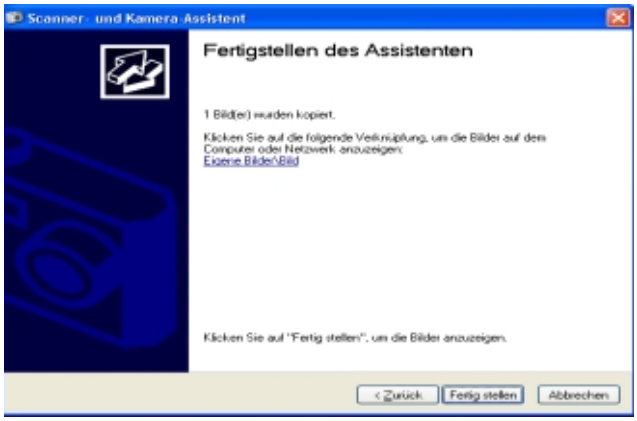
5 Wählen Sie die nötigen Einstellungen und klicken Sie auf [Weiter].

Der Schirm [Aufnahmen werden kopiert] erscheint, und die Übertragung beginnt.
Sobald die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint der Schirm [Andere Optionen].


Scanner- und Kamera-Assistent
Andere Optionen
Sie können die Bilder bearbeiten.
Die Bilder wurden auf den Computer bzw. das Netzwerk kopiert.
Sie können diese Bilder auch auf einer Website veröffentlichen oder Abzüge online bestellen.
Was möchten Sie als Nächstes tun?
Diese Bilder auf einer Website veröffentlichen
Abzüge online bestellen
Nichts
Weitere Informationen über die Bildbearbeitung
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

6 Sie werden aufgefordert, durch Drücken von [Weiter] zu bestätigen, dass der Auftrag ausgeführt ist

Der Schirm [Scanner und Kamera-Assistent schließen] wird angezeigt.


Scanner- und Kamera-Assistent
Fertigstellen des Assistenten
1 Bild(er) wurden kopiert.
Klicken Sie auf die folgende Verknüpfung, um die Bilder auf dem Computer oder Netzwerk anzuzeigen:
Eigene Bilder\Bild
Klicken Sie auf "Fertig stellen", um die Bilder anzuzeigen.
< Zurück
Fertig stellen
Abbrechen

7 Klicken Sie auf [Schließen]

Der Scanner und Kamera-Assistent wird geschlossen, und es erscheint ein Fenster des Ordners, in den die Aufnahmen übertragen wurden. Details über das weitere Vorgehen finden Sie im Windows XP-Handbuch oder in der Hilfedatei.

- Im Windows XP-Handbuch oder in der Hilfedatei erfahren Sie Details über die auf dem Schirm [Andere Optionen] erscheinenden Optionen [Diese Bilder auf einer Website veröffentlichen] oder [Abzüge online bestellten].
- Wenn nach der Verbindung Ihrer Kamera mit dem Computer mittels eines USB-Kabels nichts auf dem Computerbildschirm erscheint, und die Übertragung der Bilder auf den Computer nicht beginnt,
  Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] und dann auf [Alle Programme] - [Zubehör] - [Scanner und Kamera-Assistent].
  Die Übertragung von Ihrer Kamera aus beginnt.

Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2

Bei Verwendung von früheren Versionen als MAC OS 8.6, MacOS9.1 wird ein Ordner namens [DSC] im Stammverzeichnis des Startlaufwerks [Macintosh-Festplatte] angelegt. Für MacOS9.1 bid 9.2.2 wird ein Ordner namens [DSC] automatisch im Ordner [Dokumente] auf dem Startlaufwerk [Macintosh-Festplatte] angelegt.

1 Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel

Die Kamera wird eingeschaltet, DL-10 startet, und das Fenster DL-10 erscheint.

DL-10 startet, und das Fenster DL-10 erscheint.
Die Übertragung der Aufnahmen startet automatisch.

2 Rufen Sie das Menü [Datei] auf und wählen Sie [Schließen]

DL-10 schließt sich

Verwendung von Mounter

Sie können mit Mounter Aufnahmen übertragen.

1 Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel

Ihre Kamera wird eingeschaltet.

Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist, erscheint das Symbol [DigitalCamera], und Sie können die Bilddateien ansehen, die sich im internen Speicher der Kamera befinden.

Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist, erscheint das Symbol [DigitalCamera.SD], und Sie können die Bilddateien ansehen, die auf der in die Kamera eingelegten SD-Speicherkarte abgespeichert sind.

2 Doppelklicken Sie auf das angezeigte Symbol

Sie können es wie ein normales Laufwerk behandeln. Wenn Sie auf das Symbol doppelklicken, erscheint ein Ordner namens [DCIM], und innerhalb dieses Ordner ein Ordner namens [100DSC01]. Die mit Ihrer Kamera gemachten Aufnahmen befinden sich im Ordner [100DSC01].
Ziehen Sie die Dateien auf die Festplatte.

Wenn Sie DL-10 starten wollen, während die Kamera nicht angeschlossen ist, doppelklicken Sie auf das Symbol [DL-10] im Kontrollfeldordner innerhalb des Systemordners.
Die übertragenen Aufnahmen werden in Ordnern mit dem jeweiligen Aufnahmedatum innerhalb des Ordners [DSC] abgespeichert.

Das Ändern des Speicherzielordners wird auf S. 129 beschrieben

Für Mac OS X

1 Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel

Ihre Kamera wird eingeschaltet.

Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist, erscheint das Symbol [DigitalCamera], und Sie können die Bilddateien ansehen, die sich im internen Speicher der Kamera befinden.

Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist, erscheint das Symbol [DigitalCamera.SD], und Sie können die Bilddateien ansehen, die auf der in die Kamera eingelegten SD-Speicherkarte abgespeichert sind.

2 Doppelklicken Sie auf das angezeigte Symbol

Sie können es wie ein normales Laufwerk behandeln. Wenn Sie auf das Symbol doppelklicken, erscheint ein Ordner namens [DCIM], und innerhalb dieses Ordner ein Ordner namens [100DSC01]. Die mit Ihrer Kamera gemachten Aufnahmen befinden sich im Ordner [100DSC01].
Ziehen Sie die Dateien auf die Festplatte.

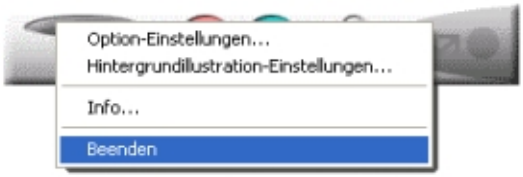
Verwendung von DL-10

Wenn Sie im DL-10-Fenster sind, können Sie Einstellungen für jede der Funktionen festlegen, wie automatisches Speichern bei Verbindungsaufnahme, Zielordner für übertragene Aufnahmen (Speicherziel) etc.
Details hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten.
■Für Windows 98/98SE/Me/2000, siehe S. 125
■Für MacOS8.6 bis 9.2.2, siehe S. 128

Das DL-10-Fenster (Windows 98/98SE/Me/2000)

Sobald DL-10 startet, erscheint das folgende DL-10-Fenster auf Ihrem Computerbildschirm.

1. [Taste MENÜ]
   Klicken Sie hier, und folgendes Menü erscheint.



   Menü

   [Option-Einstellungen]: Geben Sie an, wo die Aufnahmen gespeichert werden und welche Anwendung startet, wenn Sie nach dem Speichern (Bild einfügen)(Anwendung) drücken. (Siehe S. 126)
   [Hintergrundillustration-Einstellungen]: Ändert den Hintergrund im DL-10-Fenster. (Siehe S. 127)
   [Info]: Zeigt die Version von DL-10.
   [Beenden]: Schließt DL-10.

2. [Speichertaste]
   Wenn Sie hier klicken, werden die Aufnahmen von Ihrer Kamera heruntergeladen.

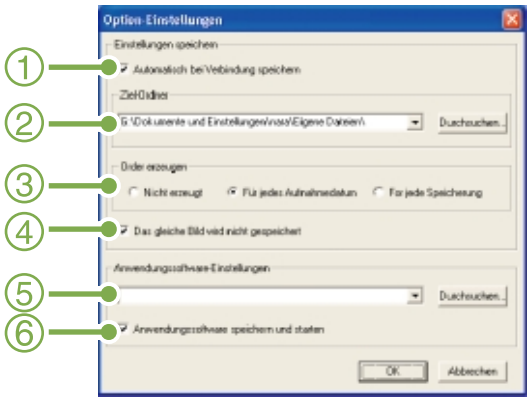
3. [Anwendungstaste]
   Die in den optionalen Einstellungen gewählte Anwendung wird gestartet. Die Vorgabe ist DU-10.

4. [Minimiertaste]
   Minimiert das Fenster und zeigt sein Symbol auf der Windows-Taskleiste an. Wenn Sie das Symbol anklicken, erscheint das Fenster .

5. [Anzeige]
   Das Anzeigelicht leuchtet auf, wenn die Kamera über ein USB-Kabel angeschlossen ist. Wenn sie aufleuchtet und Sie den Mauszeiger auf die Anzeigeleuchte halten, erscheint "Kamera angeschlossen". Wenn Ihre Kamera nicht angeschlossen ist, bleibt die Anzeige grau, und wenn Sie den Mauszeiger auf die Anzeigeleuchte halten, erscheint "Kamera angeschlossen" nicht.

Verwendung der [Optionalen Einstellungen]

Wenn Sie [Optionale Einstellungen] aus dem unten im DL-10-Fenster auf einer Taste erscheinenden Menü wählen, wird das Dialogfeld [Optionale Einstellungen] angezeigt.



1. [Automatisch bei Verbindung speichern]
   Wenn Sie dieses Kästchen markieren, werden die Aufnahmen automatisch auf Ihren Computer übertragen und gespeichert, sobald Ihre Kamera und der Computer verbunden sind.
   Wenn Sie dieses Kästchen nicht markieren, werden die Aufnahmen nicht automatisch auf Ihren Computer übertragen, wenn Ihre Kamera mit dem Compoter verbunden ist. Klicken Sie auf die Taste [Speichern], wenn Sie die Übertragung beginnen wollen.
   Anfangseinstellung: Das Kästchen ist markiert

2. [Ziel-Ordner]
   Gibt an, in welchem Ordner Sie Ihre Aufnahmen speichern wollen. Die Vorgabe ist der Ordner [DSC] in [Eigene Dateien]. Wenn Sie dies ändern wollen, klicken Sie auf [Durchsuchen] und geben Sie im nun erscheinenden Dialogfeld den gewünschten Ordner an.

3. [Order erzeugen]
   Gibt an, wie ein Ordner erstellt wird.
   [Nicht erzeugt] Ihre übertragenen Bilder werden lle in dem im Schritt 2 festgelegten Ordner gespeichert.
   [Für jedes Aufnahmedatum] Erstellt einen neuen Ordner, der den Aufnahmetag als Namen hat, und Bilder dieses Tags werden in diesem Ordner gespeichert.
   Der Name des erstellten Ordners ist "Aufnahmedatum." Beispielsweise bei Aufnahme am 1. Mai 2002: Ordner [20020501]
   [For jede Speicherung] Erstellt einen Ordnder für jeden Tag, an dem Aufnahmen gespeichert werden und gruppiert die an einem Tag gespeicherten Aufnahmen im gleichen Ordner. Wenn Sie mehrmals am Tag speichern, werden die Dateien jedesmal in einen separaten Ordner abgespeichert.
   Der Name des erstellten Ordners folgt dem Muster "Speicherdatum + Unterstreichung+dreistellige fortlaufende Zahl."
   Wenn Sie beispielsweise zweimal am 1. Mai 2002 speichern:
   Ordner [20020501_001], Ordner[20020501_002}
   Anfangseinstellung: Jeder Aufnahmetag

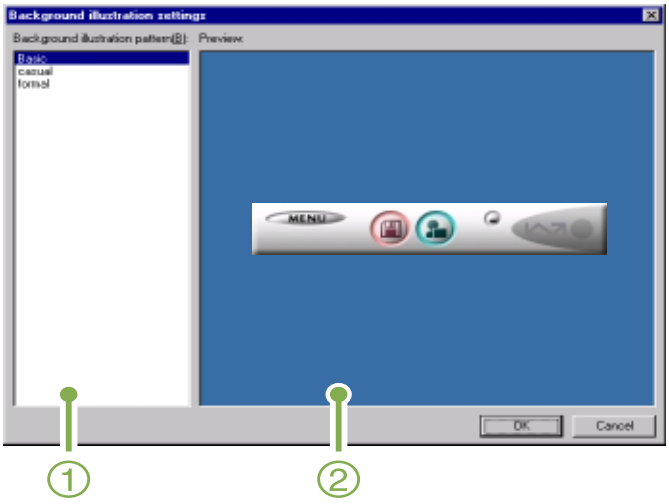
4. [Das gleiche Bild wild nicht gespeichert]
   Sie können dies nur festlegen, wenn Sie entweder [Nicht erstellen] oder [Jeder Aufnahmetag] in [Ordner erstellen] wählten, oder wenn Sie in [Ordner erstellen] nicht [Beim Speichern gleiche Aufnahme nicht abspeichern] markiert haben.
   Wenn Sie versuchen, eine Datei in einem Ordner abzuspeichern, in dem sich bereits eine Aufnahmedatei gleichen Namens befindet, können Sie nicht speichern.
   Anfangseinstellung: Das Kästchen ist markiert

5. [Anwendungssoftware-Einstellungen]
   Geben Sie den Namen des Programms ein, wenn Sie nach dem Speichern eine Anwendung aufrufen wollen. Die Datei DU-10.exe im Ordner [DSC] ist die Vorgabe. Wenn Sie dies ändern wollen, klicken Sie auf [Durchsuchen] und geben Sie im nun erscheinenden Dialogfeld die gewünschte Anwendung ein.

6. [Anwendungssoftware speichern und starten]
   Wenn dies markiert ist, wird nach dem Speichern eine Anwendung gestartet.
   Wenn dies nicht markiert ist, wird nach dem Speichern keine Anwendung gestartet.
   Anfangseinstellung: Das Kästchen ist markiert

Verwendung von [Hintergrundeinstellung]

Sie können einen von drei Hintergründen für das DL-10-Fenster wählen.
Wenn Sie Hintergrundeinstellung] aus der im DL-10-Fenster erscheinenden Menü-Taste wählen, wird das Dialogfeld [Hintergrundeinstellung] angezeigt.



1. [Hintergrundmuster]:
   Wählen Sie aus drei verfügbaren Mustern das gewünschte aus.

2. [Vorschau]
   Das in [Hintergrundmuster] gewählte Muster wird angezeigt, und Sie können es bestätigen.

Das DL-10-Fenster (Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2)

Sobald DL-10 startet, erscheint die folgende DL-10-Menüleiste und ein Fenster auf Ihrem Computerbildschirm.

1. [Über DL-10]
   Zeigt die Version von DL-10.

2. [Schließen]:
   Schließt DL-10.

3. [Optionale Einstellungen]:
   Geben Sie an, wo die Aufnahmen gespeichert werden und welche Anwendung startet, wenn Sie nach dem Speichern die Anwendungstaste drücken. (Siehe S. 129)
   [Hintergrundeinstellung]:
   Wenn Sie dies wählen, erscheint ein Untermenü, in dem Sie den Hintergrund des DL-10-Fensters ändern können.

Untermenüpunkte

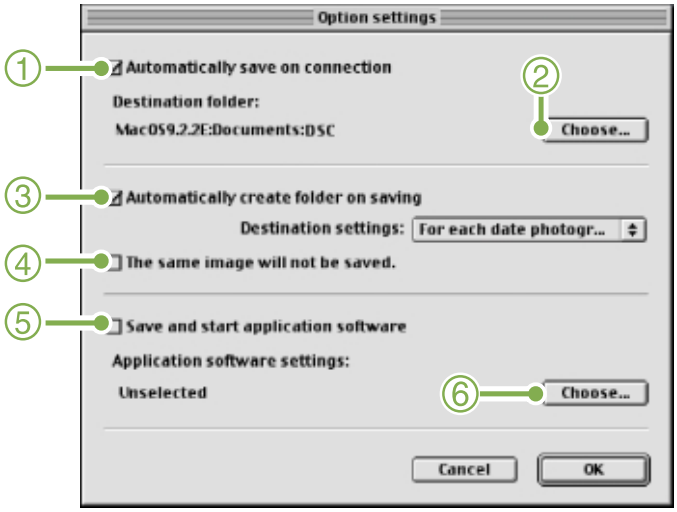
4. [Speichertaste]
   Wenn Sie hier klicken, werden die Aufnahmen von Ihrer Kamera heruntergeladen.

5. [Anwendungstaste]
   Die in den optionalen Einstellung festgelegte Anwendung wird gestartet.

6. [Anzeige]
   Das Anzeigelicht leuchtet auf, wenn die Kamera über ein USB-Kabel angeschlossen ist.

Verwendung der [Optionalen Einstellungen]

Wenn Sie [Optionale Einstellungen] aus dem Menü [DSC-Einstellungen] wählen, erscheint das Dialogfeld [Optionale Einstellungen].



1. [Bei Verbindung Dateien automatisch übertragen]

   Wenn Sie dieses Kästchen markieren, werden die Aufnahmen automatisch auf Ihren Computer übertragen und gespeichert, sobald Ihre Kamera und der Computer verbunden sind.

   Wenn Sie dieses Kästchen nicht markieren, werden die Aufnahmen nicht automatisch auf Ihren Computer übertragen, wenn Ihre Kamera mit dem Computer verbunden ist. Klicken Sie die Taste (Insert Picture) (Speichern), wenn Sie Dateien übertragen wollen.

   Anfangseinstellung: Das Kästchen ist markiert

2. [Wählen]

   Gibt an, in welchem Ordner Ihre Aufnahmen gespeiochert werden.

   Bei Versionen vor Mac OS8.6, Mac OS 9.1 ist dies ein Ordner namens [DSC] im Stammverzeichnis des Startlaufwerks [Macintosh-Festplatte].

   Bei MacOS 9.1 bis 9.2.2 ist dies ein Ordner namens [DSC] im Ordner [Dokumente] des Startlaufwerks [Macintosh-Festplatte].

   Wenn Sie dies ändern wollen, klicken Sie auf die Taste [Wählen] und wählen dann in dem nun erscheinenden Dialogfeld den gewünschten Ordner.

3. [Ordner erstellen]

   Gibt an, wie ein Ordner erstellt wird.

   [Nicht erstellen] Ihre übertragenen Bilder werden alle in dem im Schritt 2 festgelegten Ordner gespeichert.

   [Jeder Aufnahmetag] Erstellt einen neuen Ordner, der den Aufnahmetag als Namen hat, und Bilder dieses Tags werden in diesem Ordner gespeichert.

   [Übertragungsdatum + Übertragene Anzahl] Erstellt einen Ordner für jeden Tag, an dem Aufnahmen gespeichert werden und gruppiert die an einem Tag gespeicherten Aufnahmen im gleichen Ordner.

   Wenn Sie beispielsweise zweimal am 1. Mai 2002 speichern:
   [20020501_001] Ordner,
   [20020501_002] Ordner

   Anfangseinstellung: Jeder Aufnahmetag

4. [Beim Speichern gleiche Aufnahme nicht abspeichern]

   Sie können dies nur einstellen, wenn Sie entweder als Ordnername [Aufnahmetag] gewählt haben, oder in [Ordner erstellen] nicht [bei Übertragung Ordner automatisch erstellen] markiert haben.

   Wenn Sie versuchen, eine Datei in einem Ordner abzuspeichern, in dem sich bereits eine Aufnahmedatei gleichen Namens befindet, können Sie nicht speichern.

   Anfangseinstellung: Das Kästchen ist markiert

5. [Anwendung nach Übertragung starten]

   Wenn dies markiert ist, wird nach dem Speichern eine Anwendung gestartet.

   Wenn dies nicht markiert ist, wird nach dem Speichern keine Anwendung gestartet.

   Anfangseinstellung: Das Kästchen ist nicht markiert

6. [Wählen]

   Geben Sie den Namen des Programms ein, wenn Sie nach dem Speichern eine Anwendung aufrufen wollen. Klicken Sie auf die Taste [Wählen], um ein Dialogfeld aufzurufen, indem Sie die gewünschte Anwendung wählen.

Direkte Übertragung von Aufnahmen von einer SD-Speicherkarte in Ihren Computer

Wie man Aufnahmen mittels eines USB-Kabels von Ihrer Kamera auf Ihren Computer überträgt, wurde bereits erklärt. Sie können aber auch Aufnahmen von einer SD-Speicherkarte mittels eines PC Card-Steckplatzes oder eines Kartenlesegeräts auf einen Computer übertragen.
Um eine SD-Speicherkarte in einen PC Card-Steckplatz oder ein Kartenlesegerät einzulegen, wird der FM-SD53 PC Card-Adapter (separat erhältlich) benötigt.

Aufnahmen auf einer PC Card

Die Aufnahmen werden auf einer SD-Speicherkarte in Form einer Hierarchie (wie abgebildet) abgespeichert.

DCIM
  100DSC01
    RIMG0001.jpg
    RIMG0002.jpg
      •
      •
      •

- Wenn das Kartenlesegerät mit SD-Speicherkarten kompatibel ist (direkt ladbar), wird der separat verkaufte PC Card-Adapter FM-SD53 nicht benötigt.

Kartenlesegerät
Dies ist ein Gerät, das an einen Computer angeschlossen wird und den Inhalt von Karten wie SD-Speicherkarten lesen kann. Neben dem PC Card-Typ gibt es Kartenlesegeräte, die mit verschiedenen Kartentypen kompatibel sind, wie mit SD-Speicherkarten kompatible Geräte, in die Sie einfach Ihre SD-Speicherkarte einlegen.

Abschnitt 2 Miniaturansichten anzeigen (Verwendung von DU-10)

Sie können DU-10 dazu verwenden, Ihre übertragenen Aufnahmen in Mehrfachansicht anzuzeigen, sowie diese zu bearbeiten (rotieren, neu speichern etc.).
Im Folgenden wird erläutert, wie man DU-10 verwendet.

- DU-10 kann nur unter Windows verwendet werden.

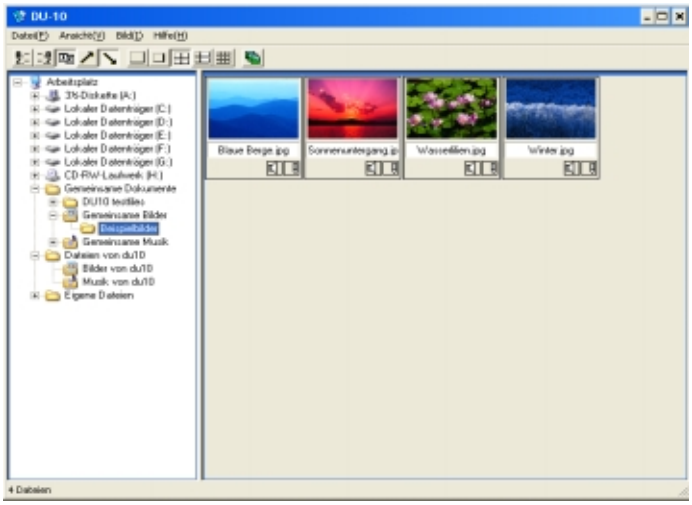
Start und Beenden von DU-10

Zum Starten von DU-10 können folgende zwei Methoden verwendet werden.

- Automatischer Start durch DL-10
  Wenn in den DL-10-Optionen DU-10 als Anwendungs-Software eingestellt ist und wenn [Nach dem Speichern Anwendung starten] markiert ist, started DU-10 automatisch, nachdem die Anwendungsdateien mit DL-10 von Ihrer Kamera zu Ihrem Computer übertragen wurden.
- Start vom Windows-Startmenü aus
  Sie können DU-10 starten, indem Sie im Startmenü [Programme], dann [DSC Software], dann [DU-10] wählen.

DU-10-Fenster

Nachdem Sie DU-10 gestartet habe, erscheint ein Fenster wie folgendes .



Die gespeicherten Aufnahmen erscheinen im Fenster in Mehrfachansicht. Diese Methode, verkleinerte Bilder in Mehrfachansicht zu zeigen, wird als Miniaturansicht bezeichnet.

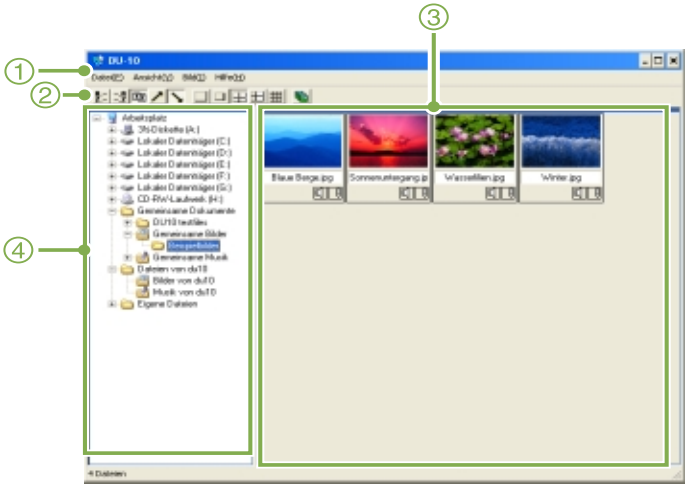
DU-10 schließen

Um DU-10 und sein Fenster zu schließen, wählen Sie aus der Menüleiste [Datei] und dann aus dem angezeigten Menü [Beenden], oder klicken Sie die Taste [×] oben rechts am Bildschirmrand.

Wie man DU-10 so einstellt, dass es nicht automatisch gestartet wird erfahren Sie auf S. 126

Miniaturansicht verwenden

Sobald Sie DU-10 starten, erscheinen die Bilder als Miniaturansichten.

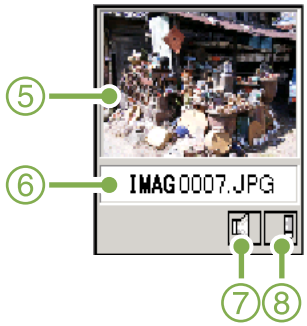


1. Menüleiste
   Sie können die Anzeigegröße und die Reihenfolge der Aufnahmen ändern.

2. Symbolleiste
   Die Symbole der am häufigsten verwendeten Programmfunktionen erscheinen hier, so dass Sie sie durch einen Mausklick aktivieren können.

3. Miniaturansicht-Anzeigebereich
   Die verkleinerten Bilder werden in Mehrfachansicht gezeigt

4. Ordner-Anzeigebereich
   Die Ordner in [Arbeitsplatz] werden hierarchisch angezeigt. Die Bilder in den hier gewählten Ordnern werden im Miniaturansicht-Anzeigebereich angezeigt.

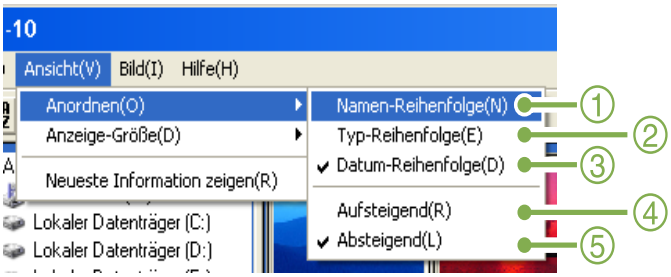


5. Miniaturansicht
6. Dateiname
7. Anzeige Soundeinstellung Ja/Nein
8. Anzeige Notizeinstellung Ja/Nein

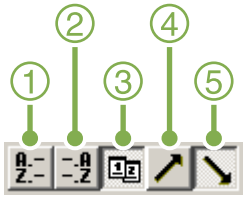
Reihenfolge der Aufnahmen ändern

Die angezeigten Miniaturansichten werden nach Datum (in absteigender Reihenfolge) geordnet. Sie können dies zu einer Reihenfolge nach Dateityp oder Namen ändern.
Sie können auch bestimmen, ob obige Reihenfolgen in auf- oder absteigender Folge angezeigt werden.

Um die Reihenfolge der Aufnahmen zu ändern, verwenden Sie entweder die Symbolleiste oder [Anordnen] im Menü [Ansicht].



Menü



Symbolleiste

1. Namen-Reihenfolge
   Wechselt zur Reihenfolge nach Dateinamen

2. Typ-Reihenfolge
   Wechselt zur Reihenfolge nach Dateityp (in alphabetischer Reihe der Dateierweiterungen)

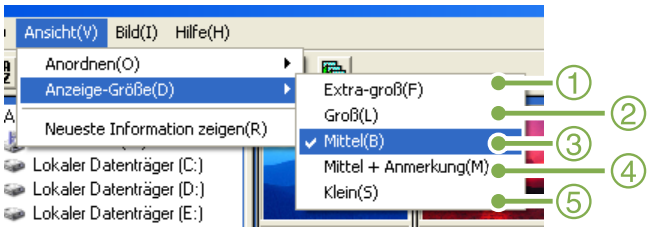
3. Datum-Reihenfolge
   Wechselt zur Reihenfolge nach Aufnahmedatum.

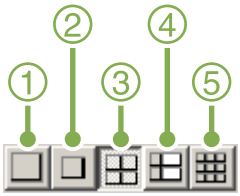
4. Aufsteigend / 5. Absteigend
   Die aufsteigende Reihenfolge geht von klein zu groß, die absteigende umgekehrt. Im Alphabet ist a,b,c aufsteigend, während z,y,x absteigend ist.
   Wählen Sie die Reihenfolge 1, 2 oder 3 und entweder aufsteigend oder absteigend.

- Wenn Sie nach Dateityp ordnen, werden die Dateien alphabetisch entsprechend der Dateierweiterung angeordnet.

Anzeigegröße verändern

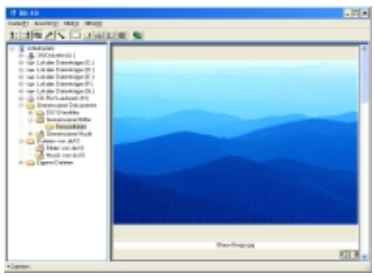
Um die Anzeigegröße zu ändern, verwenden Sie entweder die Symbolleiste oder [Anzeig-Größe] im Menü [Ansicht].





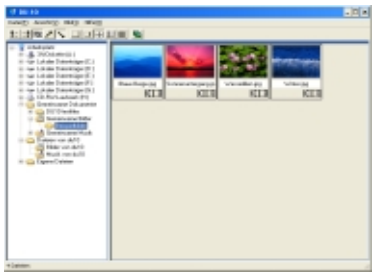
Sie können die Anzeigegröße auf einen der folgenden Werte einstellen.

1. Extra-groß

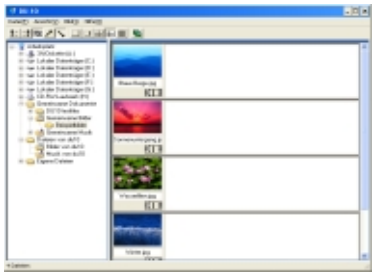


2. Groß

3. Mittel



4. Mittel+ Anmerkung



5. Klein

Bildschirmpräsentation ansehen

Bei einer Bildschirmpräsentation können Sie ein Bild wählen und dieses als Folie anzeigen.
Beim Start der Bildschirmpräsentation folgen Sie untenstehenden Schritten.

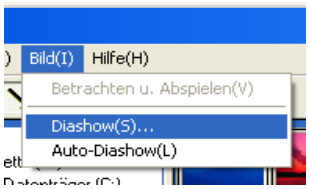
1 Wählen Sie die Bilder, die Sie in der Bildschirmpräsentation sehen wollen

Wenn Sie mehrere aufeinanderfolgende Bilder wählen wollen, halten Sie nach dem Anklicken des ersten die Umschalttaste gedrückt und klicken auf das letzte Bild.

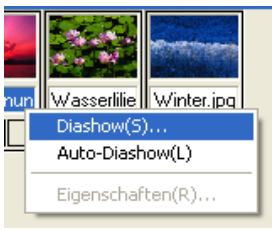
Um mehrere nicht aufeinanderfolgende Bilder zu wählen, halten Sie beim Anklicken die STRG-Taste gedrückt.

2 Wählen Sie unter Verwendung einer der folgenden Methoden [Bildschirmpräsentation]

- Wählen Sie aus der Menüleiste [Bild] und dann [Diashow]
- Halten Sie den Mauszeiger auf eines der gewählten Bilder, rechtsklicken Sie und wählen Sie [Auto-Diashow] aus dem Menü.

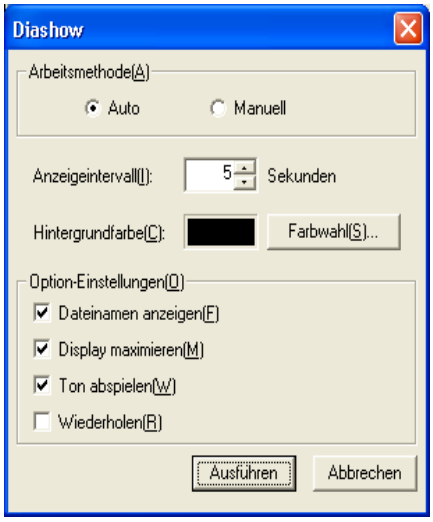


Menü



Durch Rechtsklick aufgerufenes Kontextmenü

3 Das Dialogfeld [Diashow] ist markiert, also können Sie die nötigen Einstellungen vornehmen.



4 Klicken Sie auf [Anwenden]

Die Bildschirmpräsentation beginnt.

■Zeigen einer Bildschirmpräsentation

Typ der Bildschirmpräsentation	Taste	Aktion
[AUTO] wird in Schritt 3 gewählt	[ESC]-Taste	Stoppt die Bildschirmpräsentation
[MANUELL] wird in Schritt 3 gewählt	[ESC]-Taste	Stoppt die Bildschirmpräsentation
	Linksklick Leertaste Eingabetaste [❾]-Taste	Das nächste Bild wird angezeigt.
	Rücktaste [❽]-Taste	Ein Bild zurück.

Automatischen Bildschirmpräsentation ansehen

Bei der automatischen Bildschirmpräsentation werden alle Miniaturansichten der Reihe nach angezeigt.
Zum Start einer automatischen Bildschirmpräsentation folgen Sie untenstehenden Schritten.

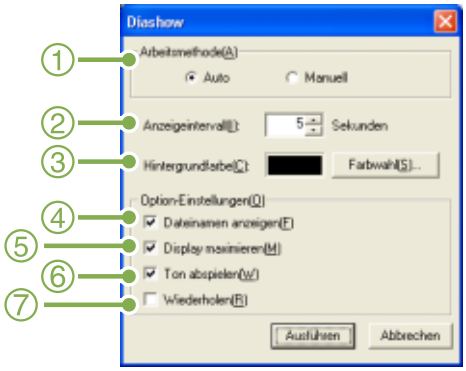
1 Wählen Sie unter Verwendung einer der folgenden Methoden [Autom. Bildschirmpräsentation]

- Wählen Sie aus der Menüleiste [Bild] und dann [Bildschirmpräsentation]
- Klicken Sie auf die -Taste in der Symbolleiste
- Halten Sie den Mauszeiger auf eines der gewählten Bilder, rechtsklicken Sie und wählen Sie [Autom. Bildschirmpräsentation] aus dem Menü.

Die Bildschirmpräsentation beginnt.
Die Bilder folgen einander automatisch in dem von Ihnen (in Sekunden) im Dialogfeld [Diashow] gewählten Anzeigeintervall.
Mit ESC halten Sie die Bildschirmpräsentation an

Verwendung des Dialogfelds [Diashow]

Sie können im Dialogfeld [Diashow] Einstellungen für die Bildschirmpräsentation vornehmen.



1. [Arbeitsmethode]
   Wählen Sie entweder automatische Bildschirmpräsentation (Folien folgen einander automatisch) oder manuelle (Folien werden durch Mausklick oder Eingabetaste gewechselt).

2. [Anzeigeintervall]
   Geben Sie an, wie lange (in Sekunden) jedes Bild in der automatischen Bildschirmpräsentation zu sehen ist.

3. [Hintergrundfarbe]
   Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für Ihre Bilder. Klicken Sie auf [Farbe wählen] und wählen Sie im nun erscheinenden Dialogfeld eine Farbe.

4. [Dateinamen anzeigen]
   Wenn Sie dies markieren, wird der Dateiname unter dem Bild angezeigt.

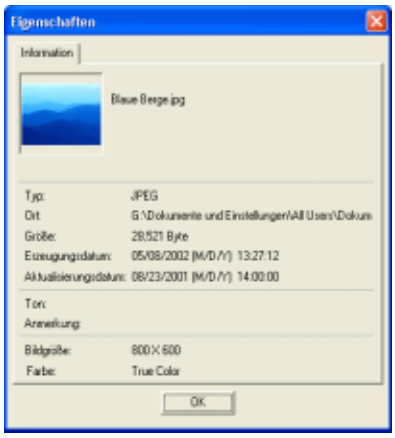
5. [Display maximieren]
   Wenn Sie dies markieren, werden Ihre Bilder in Vollschirmgröße abgezeigt.

6. [Ton abspielen]
   Wenn Sie dies markieren, werden (falls es Bilder mit assoziierten Audiodateien gibt), die Audiodateien ebenfalls abgespielt.

7. [Wiederholen]
   Wenn Sie dies markieren, werden die Bilder der Bildschirmpräsentation wiederholt gezeigt, bis Sie dies durch Drücken der ESC-Taste stoppen. Wenn Sie dies deaktivieren, werden die Bilder im Ordner einmal gezeigt, und dann hört die Bildschirmpräsentation auf.

Bildinformationen ansehen

Sie können Bildinformationen , wie das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme eines Bilder, die Bildgröße etc. anzeigen.



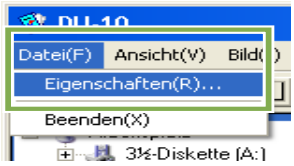
Dialogfeld Informationen

Um die Bildinformationen anzuzeigen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

Mit dem Dateimenü

1. Klicken Sie auf das Bild im Miniaturansicht-Anzeigebereich, dessen Informationen Sie sehen wollen

2. Wählen Sie [Eigenschaften] aus dem Dateimenü



Mit dem Kontextmenü

1. Rechtsklicken Sie im Miniaturansicht-Anzeigebereich auf das Bild
   Das Menü erscheint.

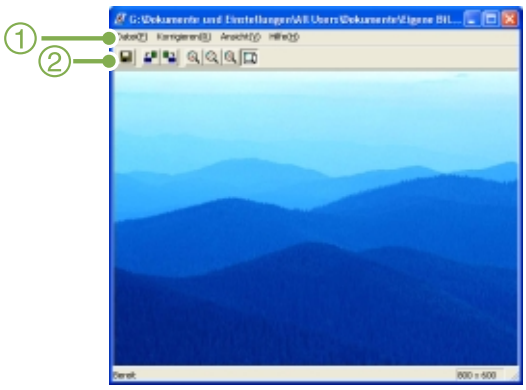
2. Wählen Sie [Eigenschaften] aus dem Menü

Ansichtsschirm anzeigen

Wenn Sie den Ansichtsschirm verwenden, werden die Bilder nicht in Miniaturansicht gezeigt, so dass Sie sie in voller Größe sehen können.
Um den Ansichtsschirm zu öffnen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

- Doppelklicken Sie auf das Bild, das Sie aus der Miniaturansicht anzeigen wollen.
- Klicken Sie im Miniaturansicht-Anzeigebereich auf das gewünschte Bild und wählen Sie dann im Menü [Bild] die Option [Anzeige/Wiedergabe].

Ansichtsschirm



Ansichtsschirm

1. Menüleiste
2. Symbolleiste

Überschreiben und speichern

Überschreibt ein Bild und speichert es.

[90 Grad nach links rotieren]

[90 Grad nach rechts rotieren]

Sie können Ihre Bilder 90 Grad nach rechts oder links rotieren.
Sie können Ihren aufgenommenen Bildern eine korrekte vertikale/horizontale Ausrichtung geben.

[Anzeige vergrößern]

[Anzeige in tatsächlicher Größe]

[Anzeige verkleinern]

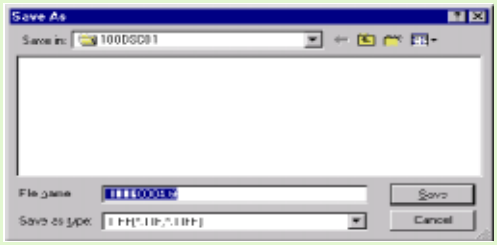
[Vollschirmanzeige]

Sie können die Standardgröße vergrößern oder verkleinern.
Indem Sie [Anzeige vergrößern] wiederholen, können Sie die Anzeige auf bis zum 16-fachen des Originals vergrößern.
Indem Sie [Anzeige verkleinern] wiederholen, können Sie die Anzeige auf bis auf 1/16 des Originals verkleinern.

Unter neuem Dateinamen speichern

Wenn Sie ein Duplikat erzeugen wollen, oder wenn Sie nach dem Rotieren und Neuausrichten eines Bild es zu einer anderen Datei machen wollen, können Sie es unter einem neuen Dateinamen speichern.
Das einzige Dateiformat, in dem Sie speichern können, ist TIFF.
Um unter einem neuen Namen zu speichern folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. Wählen Sie [Speichern unter...] aus dem Dateimenü
   Das Dialogfeld [Speichern unter] erscheint.



2. Geben Sie an, wo die neue Datei gespeichert werden soll [Speichern]
3. gGeben Sie den neuen Dateinamen ein [Dateiname]
4. Klicken Sie auf [Speichern]

TIFF-Datei

Dieses Dateiformat wird als "TIFF" bezeichnet. Es wird beim Speichern von Bilddaten verwendet. Bei Digital Kamera werden Bilder als Dateien im kompakten JPEG-Format gespeichert. TIFF-Dateien sind größer als JPEG-Dateien, aber wenn Sie wiederholt Änderungen durchführen und neu speichern, verhindern TIFF-Dateien eine Verschlechterung des Bilds.

Anhang

A. Wichtige Daten

Kamergehäuse

Allgemein

•Videosignalformat	:	NTSC-Format, PAL-Format
•Spannung	:	AA Alkalische Trockenbatterien (1,5V) X (2)
•Außenabmessungen	:	114 mm (breit) X 54,5 mm (hoch) X 32,5 mm (tief) (ohne vorstehende Teile)
•Gewicht	:	Gehäuse ca. 160 g (ohne Batterie/SD-Speicherkarte/Tragegurt)
•Betriebstemperaturbereich	:	0° C bis 40° C
•Betriebsfeuchtigkeitsbereich	:	85% oder weniger
•Lagertemperaturbereich	:	-20° C bis 60° C

Kamerateile

•Aufnahmeelement	:	Pixel gesamt: 3,34 Millionen (Effektive Pixel 3,24 Millionen)
•Objektiv	:	Zoomobjektiv F2,6 bis 4,7
• Brennweite	:	F: 5,5 bis 16,5 mm (Äquivalent zu 35 mm: 35 bis 105 mm)
• Näheste Aufnahmeentfernung	:	Ca. 1cm (Makromodus/Weitwinkel)
• Makroaufnahmebereich	:	Ca. 1 bis 60 cm
• Digitaler Zoom	:	3,4-fach
•Monitor-Anzeigeteile		
• Bildschirmgröße	:	1,6 Zoll
• Typ	:	Lichtdurchlässiges Amorphes Silizium TFT-LCD
• Pixelzahl	:	Ca. 80.000
•Weißabgleich	:	AUTO/Fest (Außen/Bewölkt/Glühbirnen/Neonlicht/Eine Taste)
•Belichtungsanpassung		
• Belichtungsmessmethoden	:	Multi-Belichtungsmessung (256 Segmente), mittenbetonte Belichtungsmessung, Spot-Belichtungsmessung
• Belichtungsausgleich	:	Manueller Belichtungsausgleich +/-2,0EV (1/3EV-Schritte)
• Messmethode	:	TTL-CCD-Messmethode
• Blitz-AB	:	Ja (Sonnen-Synchron., Ja)
• Verschluss	:	Bilder; 8, 4, 2, 1 bis 1/2000 Sekunde, Film; 1/30 bis 1/2000 Sekunde
• ISO-Empfindlichkeit	:	Äquivalent mit ISO 125 (In AUTO), ISO 200, ISO 400, ISO 800
•Entfernungskontrolle		
• AF Methode	:	Normaler Fotobereich; Externe Passive/CCD-Methode, Makrobereich; CCD-Methode
• AF-Messbereich	:	Normaler Fotobereich; ca. 30 cm bis unendlich, bei Makro ca. 1 cm bis 60 cm
•Interner Blitz		
• Methode	:	Automatisch
• Fotografierentfernung	:	Ca. 0,2 bis 4,5 m (W), 0,15 bis 2,5 m (T)
• Betreibsarten	:	Kein Blitz/Vorgegeben/AUTO/Langs. Synchro/Rotauge

Bilddatenaufnahme/Wiedergabe

- •Pixel
  - • Bilder : 2048 X 1536, 1280 X 960, 640 X 480
  - • Text : 1280 X 960
  - • Filme : 320 X 240, 160 X 120
- •Dateiformate
  - • Bilder : Kompression; JPEG (Exif2.2), Nicht komprimiert, keine
  - • Text : TIFF (MMR Methode ITU-T.6)
  - • Filme : AVI (Open DML Motion JPEG-Format entsprechend)
- •Kamera-Dateisystemstandard
  - : DCF ➚ DCF ist eine Abkürzung für das von JEITA standardisierte "Design rule for Camera File system".
- •Kompressionsformat : JPEG Baseline Format entsprechend (Foto, Film)
- •Bildgröße
  - • 2048 X 1536 N; ca. 568 KB/Schirm, F; ca. 1,12 MB/Schirm
  - • 1280 X 960 N; ca. 307 KB/Schirm, F; ca. 614 KB/Schirm
  - • 640 X 480 N; ca. 72 KB/Schirm

E/A-Anschlüsse

- •Videoausgang : 1,0 Vp-p(75 Ohm)

Datumsspeicher : Ca. 2 Wochen

Typ der Speicherkarte zur Aufnahme, Wiedergabe

- •Speichertyp : SD-Speicherkarte , Multi-Media-Karte

B. Tabelle der SD-Speicherkartenkapazitäten

Es folgt eine Richtlinie bezüglich der Anzahl der Bilder, die auf einer SD-Speicherkarte abgespeichert werden können, aufgeteilt nach Kapazität, Bildqualität und Größe.

Modus	Bildqualität	Bildgröße	8 MB	32 MB	64 MB
Bild	F	2048 X 1536	4	19	40
	F	1280 X 960	8	37	75
	N	2048 X 1536	8	37	77
	N	1280 X 960	14	67	138
	N	640 X 480	41	189	387
Text		1280 X 960	41	189	387
Film		320 X 240	20 Sekunden	90 Sekunden	180 Sekunden
		160 X 120	70 Sekunden	320 Sekunden	650 Sekunden

C. Verwendung Ihrer Kamera im Ausland

Die Garantie

- Dieses Produkt ist für den Heimgebrauch gedacht. Die beiliegende Garantie gilt nur im Inland.
- Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen leider weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.

Wiedergabe auf Fernsehern in anderen Regionen

- Die Wiedergabe funktioniert bei Fernsehgeräten (oder Monitoren) mit einem Videoeingang. Bitte verwenden Sie beiliegendes Videokabel.
- Die Kamera ist sowohl mit dem NTSC- als auch mit dem PAL-Fernsehformat kompatibel. Schalten Sie das Videoformat der Kamera entsprechend dem Fernsehformat der Region um.
- Wenn Sie nach Übersee reisen, setzen Sie Ihre Kamera ein, nachdem Sie das Videoformat herausgefunden haben.

D. Wartung und Lagerung

Wartung

- •Wenn Fingerabdrücke, Schmutz etc. auf das Objektiv geraten, leidet darunter die Bildqualität.
- •Wenn Staub oder Schmutz auf das Objektiv geraten, sollten Sie es nicht direkt mit den Fingern berühren, sondern mit einem im Fachhandel erhältlichen Objektivpinsel abblasen oder mit einem weichen Tuch vorsichtig reinigen.
- •Nach dem Einsatz am Strand oder in der Nähe von Chemikalien ist die Kamera besonders sorgfältig zu reinigen.
- •Falls es dazu kommen sollte, dass diese Kamera defekt wird, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Reparaturzentrum in Verbindung.
- •Die Kamera enthält Hochspannungsteile. Ein Auseinanderbau der Kamera ist gefährlich und darf unter keinen Umständen durchgeführt werden.
- •Flüchtige Substanzen, wie Verdünner, Benzol oder Pestizide sind von der Kamera fernzuhalten. Dies könnte die Qualität beeinträchtigen,Farbe ablösen, etc.
- •Da die Oberfläche des LCD-Monitors leicht zerkratzbar ist, sollten Sie keine harten Gegenstände dagegen reiben.
- •Bitte reinigen Sie die Oberfläche des LCD-Monitors mit auf dem Markt erhältlichen Spezialreinigern für LCD-Anzeigen, wobei Sie sie vorsichtig mit einem weichen Tuch abreiben, das mit etwas Reinigungsmittel befeuchtet wurde.

Allerdings geht 160 x 120 einmal maximal bis 120 Sekunden, 320 x240 einmal maximal bis 30 Sekunden.

Lagerung

- •Lagern Sie bitte Ihre Kamera nicht an folgenden Orten, da dies zu einem Defekt der Kamera führen könnte.
  - Bei hoher Hitze und Luftfeuchtigkeit, oder an Orten, an denen Temperatur und Luftfeuchtigkeit stark schwanken.
  - Orten mit viel Staub, Schmutz oder Sand.
  - Orten mit starker Vibration.
  - Orten mit längerem direkten Kontakt mit Vinylprodukten, Gummi oder Chemikalien wie insektenabweisenden Stoffen.
  - Orten mit starken Magnetfeldern (Monitore, neben starken Magneten etc.)
- •Bitte entnehmen Sie die alkalischen AA-Batterien (LR6) aus diesem Gerät, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.

Warnungen bezüglich der Wartung

1. Denken Sie daran, die Kamera auszuschalten.
2. Entfernen Sie vor der Wartung der Kamera die Batterien oder den Netzadapter.

E. Falls Probleme auftreten

Bevor Sie die Kamera zur Reparatur einsenden, sollten Sie sie noch einmal inspizieren. Wenn Sie danach immer noch nicht funktioniert, kontaktieren Sie bitte das Kundendienstzentrum.

Stromversorgung

Das Symptom	Die Ursache	Vorgeschlagene Maßnahmen	Referenz -Seite
Schaltet sich nicht ein.	Batterien sind nicht eigelegt. Oder sie sind leer.	Batterien korrekt einlegen. Oderneu aufladen, oder Netzadapter verwenden.	S. 9 S. 10
Strom fällt während des Einsatzes aus.	Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Kamera wieder einschalten.	S. 11 S. 97
	Batterien sind fast erschöpft.	Laden Sie die Batterie auf oder ersetzen Sie sie.	S. 9
Läßt sich nicht ausschalten.	Kamera-Fehlfunktion.	Batterien aufladen.	S. 9
Batterien nicht aufladbar.	Batterielebensdauer	Batterien durch neue ersetzen.	S. 9
Batterien werden schnell verbraucht.	Sie werden bei extrem hohen oder niedrigen Temperaturen eingesetzt.	—	—
	Es werden viele Aufnahmen im Dunkeln gemacht, die einen Blitzeinsatz benötigen.	—	—

Fotografieren

Das Symptom	Die Ursache	Vorgeschlagene Maßnahmen	Referenz -Seite
Selbst wenn ich den Auslöser drücke, macht die Kamera keine Aufnahme.	Batterien sind nicht eingelegt. Oder sie sind leer.	Wenn Sie alkalische Batterien verwenden, sind diese durch neue zu ersetzen.	S. 9
	Kein Strom. Oder Kamera ist nicht im Fotografiermodus.	Kamera einschalten und Modus-Wählschalter auf Fotografiermodus stellen.	S. 11
	Der Auslöser wird nicht ganz durchgedrückt.	Drücken Sie die Auslösertaste ganz nach unten.	S. 30
	Die SD-Speicherkarte ist nicht formatiert.	Karte formatieren.	S. 94
	Die SD-Speicherkarte hat keine freie Kapazität mehr.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nichtbenötigte Dateien.	S. 13 S. 82
	Lebensdauer der SD-Speicherkarte	Legen Sie eine neue SD-Speicherkarte ein.	S. 13
	Der Blitz lädt sich auf.	Warten Sie, bis die Blitzlampe nicht mehr blinkt.	S. 44
Selbst wenn ich den Auslöser drücke, macht die Kamera keine Aufnahme.	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Lösen Sie den Schreibschutz ("Lock").	S. 13
	Die Anschlussflächen der SD-Speicherkarte sind verschmutzt.	Wischen Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch ab.	—
Ich kann keine gemachten Aufnahmen prüfen.	Die Bildbestätigungszeit ist zu kurz.	Verlängern Sie die Bestätigungszeit.	S. 100
Auf dem LCD-Monitor erscheinen keine Aufnahmen.	Kein Strom. Oder der LCD-Monitor ist dunkel.	Kamera einschalten. Oder Helligkeit des LCD-Monitors einstellen.	S. 11 S. 101
	Videokabel ist angeschlossen.	Videokabel entfernen.	S. 80
	Der Bildschirmanzeigestatus ist im [SYNCHRO-MONITORMODUS].	Anzeigetaste drücken und Anzeige wechseln.	S. 18
	[Stromsparmodus] ist eingeschaltet.	Schalten Sie den [Stromsparmodus] in die Position OFF.	S. 96

Das Symptom	Die Ursache	Vorgeschlagene Maßnahmen	Referenz -Seite
Obwohl Autofokus eingestellt ist, stellt sich die Kamera nicht scharf.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Wischen Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch ab.	—
	Das Motiv befindet sich nicht in der Mitte des Aufnahmebereichs.	Fotografieren mit festgestelltem Fokus	S. 32
	Es handelt sich um ein Motiv, das nur schwer in Fokus kommt.	Fotografieren Sie mit festgestelltem Fokus oder manuellem Fokus.	S. 32 S. 55
Der Blitz funktioniert nicht. Oder der Blitz lädt sich nicht mehr auf.	Der Fotografiermodus ist auf (Mehrfachaufnahme) oder (Film) eingestellt.	Schalten Sie in den Modus auf (Foto).	S. 44
	Der Blitz ist auf (Kein Blitz) eingestellt.	Mit Taste auf Blitz einstellen.	S. 44
	Der Weißabgleich ist nicht auf den Automatikmodus eingestellt.	Stellen Sie den Weißabgleich auf den Automatikmodus ein.	S. 49
	Batterien sind fast erschöpft.	Wenn Sie alkalische Batterien verwenden, sind diese durch neue zu ersetzen.	S. 9
Obwohl der Blitz ausgelöst wurde, ist das Bild dunkel.	Die Entfernung zum Motiv ist größer als 2,5 m (bei Tele) oder 4,5 m (Weitwinkel).	Gehen Sie zum Fotografieren näher heran.	S. 44
Die Aufnahme ist zu hell.	Sie sind zu nahe am Motiv.	Mit Taste auf Blitz einstellen.	S. 44
	Es ist überbelichtet.	Verwenden Sie dann den Belichtungsausgleich. Langzeitbelichtung aufheben.	S. 47 S. 63
	Die Helligkeit des LCD-Monitors stimmt nicht.	Helligkeit des LCD-Monitors einstellen.	S. 101
Die Aufnahme ist zu dunkel.	Die Aufnahme wurde im Dunkeln gemacht und die Einstellung war (Kein Blitz).	Mit Taste Kein Blitz aufheben.	S. 44
	Es ist unterbelichtet.	Verwenden Sie dann den Belichtungsausgleich. Auf Langzeitbelichtung stellen.	S. 47 S. 63
	Die Helligkeit des LCD-Monitors stimmt nicht.	Helligkeit des LCD-Monitors einstellen.	S. 101
Die Farbe der Aufnahme ist unnatürlich.	Das Bild wurde unter Umständen gemacht, in denen der Weißabgleich schwierig war.	Legen Sie etwas Weißes neben das Motiv und fotografieren Sie. Oder verwenden Sie den automatischen Abgleich mit einem anderen Modus als Blitz oder Automatik.	S. 44 S. 49
Das Datum oder die Aufnahmeinformation en erscheinen nicht.	Bildschirmanzeigefunktion auf "Keine Anzeige" eingestellt.	Anzeigetaste drücken und Anzeige wechseln.	S. 18
Die Helligkeit des LCD-Monitors ändert sich beim Autofokus.	Sie verwenden die Kamera in dunkler Umgebung, oder wenn die AF-Reichweite und die Umgebungs-helligkeit unterschiedlich sind.	Dies ist normal.	—
Auf der Aufnahme ist ein vertikaler Streifen.	Dies passiert, wenn ein helles Motiv fotografiert wird. Es wird als Streifenphänomen bezeichnet.	Dies ist normal.	—

Wiedergabe/Löschen

Das Symptom	Die Ursache	Vorgeschlagene Maßnahmen	Referenz-Seite
Wiedergabe nicht möglich. Oder der Wiedergabeschirm erscheint nicht.	Kamera nicht auf ▶ (Wiedergabe) eingestellt.	Stellen Sie den Modus-Wählschalter auf ▶ (Wiedergabe-Modus).	S. 74
	Die SD-Speicherkarte ist nicht eingelegt, oder eine SD-Speicherkarte ohne gespeicherte Aufnahmen ist eingelegt.	Legen Sie eine SD-Speicherkarte mit gespeicherten Aufnahmen ein.	—
	Sie haben eine SD-Speicherkarte abgespielt, die nicht von diesem Gerät formatiert wurde.	Legen Sie eine Karte ein, die von diesem Gerät formatiert und bespeichert wurde.	S. 94
	Sie haben eine SD-Speicherkarte abgespielt, die nicht normal bespeichert wurde.	Legen Sie eine normal bespeicherte Karte ein.	S. 13
	Es wurde eine Datei in einem Format aufgenommen, das auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden kann.	Überprüfen Sie das Dateiformat.	—
	Das AV-Kabel war nicht richtig eingesteckt.	Schließen Sie es korrekt an.	S. 80
	Die Anschlussflächen der SD-Speicherkarte sind verschmutzt.	Wischen Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch ab.	—
Wiedergabe nicht möglich. Oder der Wiedergabeschirm erscheint nicht.	Die verwendete SD-Speicherkarte ist defekt.	Verwenden Sie eine andere Speicherkarte, und wenn diese funktioniert, ist die Kamera in Ordnung. Da die Karte anscheinend defekt ist, sollten Sie sie nicht benutzen.	—
Eine Aufnahme ist verschwunden.	Batterien sind fast erschöpft.	Wenn Sie alkalische Batterien verwenden, sind diese durch neue zu ersetzen.	S. 9
	Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Kamera wieder einschalten.	S. 11
Dateien können nicht gelöscht werden.	Die Datei ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz auf.	S. 85
	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Lösen Sie den Schreibschutz ("Lock").	S. 13
Kann SD-Speicherkarte nicht formatieren.	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Lösen Sie den Schreibschutz ("Lock").	S. 13

Sonstige Probleme

Das Symptom	Die Ursache	Vorgeschlagene Maßnahmen	Referenz-Seite
Eine SD-Speicherkarte kann nicht eingelegt werden.	Die Karte ist falsch ausgerichtet.	Legen Sie sie korrekt ein.	S. 13
Selbst wenn die Tasten der Kamera gedrückt werden, funktioniert sie nicht.	Batterien sind fast erschöpft.	Wenn Sie alkalische Batterien verwenden, sind diese durch neue zu ersetzen.	S. 9
	Kamera-Fehlfunktion.	Schalten Sie die Kamera einmal aus, dann wieder an, und wählen Sie (Foto).	S. 11
		Batterien aufladen.	S. 9
Das Datum ist falsch.	Datum/Uhrzeit nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie Datum/Uhrzeit korrekt ein.	S. 12
Datumseinstellung ist verschwunden.	Die Batterien wurden herausgenommen.	Wenn die Batterien etwa zwei Wochen lang entfernt werden, wird das Datum zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.	S. 12
Die automatische Abschaltung funktioniert nicht.	Die automatische Abschaltung ist auf AUS gestellt.	Legen Sie die Zeit für die automatische Abschaltung fest.	S. 97
Der Signalton funktioniert nicht.	Die Kamera ist stummgeschaltet.	Stellen Sie den Signalton auf AN.	S. 98
Auf dem Fernseher erscheinen keine Aufnahmen.	Die Videoformateinstellung ist falsch.	Stellen Sie das korrekte Format ein.	S. 103
	Das Kabel ist nicht angeschlossen.	Stecken Sie das Kabel richtig ein.	S. 80
	Die Ausgabeeinstellung des Video-E/A-Schalters ist falsch.	Die Ausgabeeinstellung des Video-E/A-Schalters prüfen.	—

Verbindung mit Computer/Software

Das Symptom	Die Ursache	Vorgeschlagene Maßnahmen
Aufnahmen können nicht übertragen werden.	Sie verbinden Ihre Kamera über den USB-Hub mit dem Computer.	Ihre Kamera wird eventuell nicht richtig erkannt, wenn Sie sich über einen USB-Hub mit dem USB-Anschluss Ihres Computers verbinden. Stellen Sie eine direkte Verbindung mit dem USB-Anschluss Ihres Computers her.
Aufnahmen können nicht übertragen werden. (Nur für Windows98/ 98SE/Me)	Die COM-Anschlusseinstellung ist falsch.	1. Verbinden Sie Ihre Kamera mit einem USB-Kabel mit dem Computer. Öffnen Sie in der Systemsteuerung [System] und klicken Sie dann dann im Dialogfeld [Systemeigenschaften] auf [Geräte-Manager]. 2. Klicken Sie auf das [+] rechts von [Anschluss COM/LPT], wählen Sie nach dem Öffnen [DSC Camera Port] und klicken Sie auf [Eigenschaften]. 3. Klicken Sie auf das Register [Anschluss wählen]. 4. Wählen Sie auss [Name des Anschlusses] eine nicht benutzte COM-Nummer. Der momentan der Kamera zugewiesene Anschluss hat am Ende ein "*". Sofort nach der Installation des USB-Treibers sollte COM7 gewählt sein, also wählen Sie COM 8 oder höher.
Aufnahmen können nicht übertragen werden. (Für alle Windows-Betriebssysteme)	Der Computer erkennt die Kamera nicht richtig.	1. Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start]. 2. Wählen Sie [Einstellungen], öffnen Sie in der Systemsteuerung [System] und klicken Sie dann dann im Dialogfeld [Systemeigenschaften] auf [Geräte-Manager]. ↗ Wenn Sie Windows2000/XP verwenden, klicken Sie auf das Register [Hardware] und dann auf die Schaltfläche [Geräte-Manager]. 3. Klicken Sie auf das [+] links von [Andere Geräte] und vergewissern Sie sich, dass dort keine Digitalkamera erscheint. Wenn dort eine ist, klicken Sie darauf und drücken dann die Löschtaste. Wählen Sie in der Systemsteuerung [DSC Software] aus [Software], klicken Sie auf [Hinzufügen/entfernen] und installieren Sie die Software. 4. Kamera und Computer ausschalten. 5. Schalten Sie Ihren Computer wieder ein und reinstallieren Sie die Software von der CD-ROM (wobei Sie die Kamera noch nicht anschließen). Schließen Sie dann Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an. Wenn der Computer die Kamera erkennt, startet der Schirm [Neue Hardware], und Ihre Kamera wird im Computer registriert.
Aufnahmen können nicht übertragen werden. (Für Windows98/ 98SE/Me)	Der Computer erkennt die Kamera nicht richtig.	1. Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start]. 2. Wählen Sie [Einstellungen], öffnen Sie in der Systemsteuerung [System] und klicken Sie dann dann im Dialogfeld [Systemeigenschaften] auf [Geräte-Manager]. 3. Zum öffnen klicken Sie bitte auf die Taste [+] rechts von [Anschluss COM/ LPT], wählen Sie ob ein Symbol für ein unbekanntes Gerät (!) fuer den [DSC Camera Port] angezeigt ist.Ersatzweise prüfen Sie, ob ein Symbol für ein unbekanntes Gerät (!) neben [DSC USB Virtual COM] unter [Universeller Serieller Controller] steht. Ist dies der Fall, so wählen Sie es an und drücken dann die Löschtaste. 4. Wählen Sie in der Systemsteuerung [DSC Software] aus [Software], klicken Sie auf [Hinzufügen/entfernen] und installieren Sie die Software. 5. Kamera und Computer ausschalten. 6. Schalten Sie Ihren Computer wieder ein und reinstallieren Sie die Software von der CD-ROM (wobei Sie die Kamera noch nicht anschließen). Schließen Sie dann Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an. Wenn der Computer die Kamera erkennt, startet der Schirm [Neue Hardware], und Ihre Kamera wird im Computer registriert.

Das Symptom	Die Ursache	Vorgeschlagene Maßnahmen
Aufnahmen können nicht übertragen werden. (Für Windows2000)	Der Computer erkennt die Kamera nicht richtig.	1. Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel 2. Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf [Start] Wählen Sie [Einstellungen], öffnen Sie in der Systemsteuerung [System] und klicken Sie dann dann im Dialogfeld [Systemeigenschaften] auf [Geräte-Manager]. 3. Klicken Sie auf das [+] rechts von [Anschluss (COM&LPT)] und prüfen Sie nach dem Öffnen, ob ein Symbol für ein unbekanntes Gerät (!) bei [DSC Camera Port(COMxx)] steht. Ist dies der Fall, wählen Sie es und drücken dann die Löschtaste. 4. Wählen Sie in der Systemsteuerung [DSC Software] aus [Software], klicken Sie auf [Hinzufügen/entfernen] und installieren Sie die Software. 5. Kamera und Computer ausschalten. 6. Schalten Sie Ihren Computer wieder ein und reinstallieren Sie die Software von der CD-ROM (wobei Sie die Kamera noch nicht anschließen). 7. Schließen Sie dann Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an. Wenn der Computer die Kamera erkennt, startet der Schirm [Neue Hardware], und Ihre Kamera wird im Computer registriert.
Aufnahmen können nicht übertragen werden. (Für WindowsXP)	Der Computer erkennt die Kamera nicht richtig.	1. Verbinden Sie Ihre Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel 2. Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf [Start] 3. Wenn Sie in Windows XP in der Systemsteuerung die klassische Ansicht wählen, erscheint das Symbol [System]. 4. Klicken Sie auf das Symbol [System], wählen Sie das Register [Hardware] und klicken Sie auf [Geräte-Manager]. 5. Klicken Sie auf das [+] rechts von [Bildgerät] und prüfen Sie nach dem Öffnen, ob ein Symbol für ein unbekanntes Gerät (!) für [DSC] angezeigt wird. Ist dies der Fall, wählen Sie es und drücken dann die Löschtaste. 6. Wählen Sie in der Systemsteuerung [DSC Software] aus [Software], klicken Sie auf [Hinzufügen/entfernen] und installieren Sie die Software. 7. Kamera und Computer ausschalten. 8. Schalten Sie Ihren Computer wieder ein und reinstallieren Sie die Software von der CD-ROM (wobei Sie die Kamera noch nicht anschließen). 9. Schließen Sie dann Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an. Wenn der Computer die Kamera erkennt, startet der Schirm [Neue Hardware], und Ihre Kamera wird im Computer registriert.
Selbst wenn Sie in den optionalen Einstellungen für DL-10 ein Häkchen bei [Beim Speichern gleiche Aufnahme nicht abspeichern] machen, werden die gleichnamigen Aufnahmen auf Ihren Computer übertragen.	Die Uhr der Kamera ist falsch eingestellt, oder die Uhrdaten wurden zurückgesetzt.	Damit die Funktion [Beim Speichern gleiche Aufnahme nicht abspeichern] richtig funktionieren kann, muss die Uhr korrekt eingestellt sein. Stellen Sie die Uhrdaten korrekt ein. Einstellung der Uhrdaten der Kamera, siehe S. 12.
Von der Kamera übertragene Dateien wurden auf dem Computer gelöscht. Sie versuchten, die gleichen Dateien wieder zu übertargen, aber das ging nicht.	Selbst wenn Sie in den optionalen Einstellungen für DL-10 ein Häkchen bei [Beim Speichern gleiche Aufnahme nicht abspeichern] machen, können bereits auf Ihren Computer übertragene Dateien nicht nochmals übertragen werden.	Deaktivieren Sie in den optionalen Einstellungen von DL-10 Optional Settings [Beim Speichern gleiche Aufnahme nicht abspeichern].

F. Wenn eine Fehlermeldung erscheint

Wenn eine Fehlermeldung auf dem LCD-Monitor erscheint, führen Sie bitte folgende Maßnahmen durch.

Fehlermeldung	Maßnahmen	Referenz
Karte einlegen	Es wurde keine Karte eingelegt. Karte einlegen.	(Siehe S. 13)
Datum einstellen	Das Datum wurde nicht eingestellt. Datum einstellen	(Siehe S. 12)
DATEINUMMER ÜBER	Der Dateinummer-Grenzwert wurde überschritten. Legen Sie eine andere Karte ein oder löschen Sie nichtbenötigte Dateien.	(Siehe S. 13,82)
Diese Datei kann nicht angezeigt werden.	Es wurde eine Datei gewählt, die nicht wiedergegeben werden kann.	—
Unzureichende Kapazität. Wollen Sie kopieren?	Da es auf der Karte nicht genug frei Kapazität gibt, können nicht alle Dateien kopiert werden. Verwenden Sie eine andere Karte.	(Siehe S. 89)
Geschützt.	Sie versuchen, eine geschützte Datei zu löschen.	(Siehe S. 85)
Schreibgeschützt.	Die Karte ist schreibgeschützt ("Locked"). Schreibschutz der Karte aufheben.	(Siehe S. 13)
Für diese Datei können keine Druckeinstellungen festgelegt werden.	Diese Datei (Filme etc.) kann keine Druckeinstellungen erhalten.	—
Es gibt nicht genug Kapazität	Dateien können nicht gespeichert werden. Vergewissern Sie sich, dass es genug freien Speicherplatz gibt, oder löschen Sie Dateien.	(Siehe S. 82)
	Der Grenzwert für Aufnahme-Druckeinstellungen wurde überschritten. Wählen Sie eine Aufnahme und stellen Sie die Nummer auf 0 ein.	(Siehe S. 90)
Bitte internen Speicher formatieren.	Der interne Speicher muss formatiert werden.	(Siehe S. 95)
Bitte Karte formatieren.	Die Karte ist nicht formatiert. Bitte Karte formatieren.	(Siehe S. 94)
Diese Karte kann nicht verwendet werden.	Bitte erneut formatieren. Wenn nach dem erneuten Formatieren die Meldung immer noch erscheint, ist die Karte eventuell defekt. Bitte verwenden Sie dann diese Karte nicht mehr.	—
Der Speicher schreibt gerade.	Datei wird in den Speicher geschrieben. Warten Sie, bis das Schreiben beendet ist.	—
Keine Datei.	Es gibt keine Dateien zur Wiedergabe.	—
Kann nicht speichern.	Anzahl der verbleibenden Aufnahmen ist 0. Wechseln Sie zu einer anderen Karte oder zum Speicher.	—

Wenn die Maßnahmen das Problem nicht beheben, kontaktieren Sie bitte das Reparaturzentrum oder das Geschäft, in dem Sie Ihre Kamera gekauft haben.

G. Kundendienst

1. Dieses Produkt unterliegt einer begrenzten Garantie. Wahrend der Garantiezeit, die auf der Ihrer Kamera beigelegten Garantiekarte angegeben ist, werden defekte Teile kostenlos repariert. Allerdings ist der Kunde für die Kosten des Transports zum Reparaturzentrum verantwortlich.
2. In folgenden Umständen wird das Produkt nicht kostenlos repariert, selbst innerhalb der oben erwähnten Garantiezeit.
   1. Wenn der Defekt auf eine nicht im Benutzerhandbuch beschriebene Verwendung zurückzuführen ist.
   2. Wenn der Defekt auf Reparaturen, Umbau, Reinigung nach Auseinanderbau etc. zurückzuführen ist, die an einem anderen Ort als den im Benutzerhandbuch erwähnten Reparaturzentren vorgenommen wurden.
   3. Defekte, die auf Feuer, Naturkatastrophen oder höhere Gewalt zurückzuführen sind.
   4. Defekte, die auf fehlerhafte Lagerung (Lagerung an einem Ort mit hoher Luftfeuchtigkeit/Temperatur, Insektenabwehrmitteln, auslaufenden Batterien etc., Schimmel und Stockflecken, etc.) zurückzuführen sind.
   5. Defekte, die auf eine (exzessive) Wassereinwirkung auf die Kamera, das Verschütten von Getränken (Saft, säurehaltige Getränke, etc.) Eindringen von Sand (Schlamm), Erschütterungen, Fallenlassen etc. zurückzuführen sind.
3. Nach Ablauf der Garantiezeit ubernehmen Sie die Kosten fur Reparaturen, einschlieslich solcher, die von einem autorisierten Service Center durchgefuhrt wurden.
4. Falls die Garantieunterlagen fehlen, oder falls der Name des Geschäfts und das Kaufdatum nicht eingetragen wurden, oder falls einer der Einträge geändert wurde, ist die Reparatur kostenpflichtig, selbst wenn sie innerhalb der Garantieperiode erfolgt.
5. Wenn Sie während der Garantieperiode eine Teileinspektion oder gründliche Inspektion dieses Produkts durchführen lassen, wird dies separat in Rechnung gestellt.
6. Die Gewährleistung gilt nur für die Kamera selbst; Zubehör wie die Kameratasche, der Tragegurt, etc. und Verbrauchsteile (Batterien) für das Hauptprodukt unterleigen nicht der Gewährleistung.
7. Ganz gleich, ob dies innerhalb der kostenlosen Reparaturperiode geschieht, können wir für Nebenwirkungen aufgrund des Produktausfalls (Fotografierkosten, Verlust potentieller Einkünfte, etc.) nicht haftbar gemacht werden.
8. Obenstehende Garantiebedingungen versprechen eine kostenlose Reparatur und schränken dadurch die Rechte des Kunden nicht ein.
   Obenstehende Garantiebedingungen sind aus ähnlichem Zweck auf dem Garantieschein für dieses Produkt enthalten.
9. Leistungsrelevante Erstzteile (die für die Aufrechterhaltung von Funktionen und Leistungsfähigkeit unerläßlich sind) für dieses Produkt sind generell 7 Jahre lang verfügbar. Reparaturen sind möglicherweise auch nach Ablauf der Garantieperiode möglich; fragen Sie hierzu Ihre Reparaturzentrum oder das Geschäft, in dem Sie dieses Produkt gekauft haben.
10. Ist dieses Produkt durch Eindringen von Sand (Schmutz), starke Erschütteurng des Produkts, ein Fallenlassen des Produkts etc. so stark beschädigt worden, dass die vor der Beschädigung vorhandene Leistung voraussichtlich nicht mehr herstellbar ist, wird eine Reparatur nicht durchgeführt. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

- Bevor Sie dieses Produkt zur Reparatur bringen, prüfen Sie bitte den Ladestand der Batterien und lesen Sie das Benutzerhandbuch erneut, so dass Sie genau wissen, wie man die Kamera verwendet.
- Je nach Defekt kann die Reparatur mehrere Tage dauern, also sollten Sie sicherstellen, dass Sie genug Zeit haben, wenn Sie das Produkt zur Reparatur bringen.
- Wenn Sie das Produkt zur Reparatur bringen, beschreiben Sie bitte das Problem und den fehlerhaften Teil so genau wie möglich.
- Bitte legen Sie keine Zubehörteile bei, die nichts direkt mit der Reparatur zu tun haben, wenn Sie das Produkt zur Reparatur bringen.
- Wenn Sie ein Bild oder einen Film aufnehmen, um wichtige Ereignisse (wie eine Hochzeit oder eine Urlaubsreise) festzuhalten, ist es zu empfehlen, den Zustand der Kamera vorher durch Testaufnahmen zu prüfen und das Benutzerhandbuch und Ersatzbatterien mitzunehmen.
- Bevor Sie dieses Produkt zur Reparatur bringen, prüfen Sie bitte den Ladestand der Batterien und lesen Sie das Benutzerhandbuch erneut, so dass Sie genau wissen, wie man die Kamera verwendet.

CE

Declaration of Conformity
“The Product complies with the requirements of the EMC Directive 89/336/EEC.”